

BEDIENUNGSANWEISUNG

mit Montageanweisungen

INSTRUCTIONS FOR USE

and Installation



FWKU1800.0S



Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanleitung und den Montageplan vor Aufstellung, Installation sowie Inbetriebnahme.

Please read the users and installation instructions carefully before installation of the appliance and before starting to use it.

Service und Kundendienst

Telefon: 0209 - 401 631

Email: kundendienst@kueppersbusch.de

Küppersbusch

FÜR KÜCHEN MIT STIL

Küppersbusch-Kundendienst

Zentrale Kundendienst-/Ersatzteilanforderung

Deutschland:

Küppersbusch Hausgeräte GmbH Küppersbuschstraße 16
45883 Gelsenkirchen
Telefon: (0209) 401 - 631
Telefax: (0209) 401 - 7 14 / 7 15
Internet: www.kueppersbusch.de

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per
Telefax oder Internet unter www.kueppersbusch.de mit.

Österreich:

Teka Austria GmbH Eitnergasse 13
1230 Wien
Telefon: (01) 8 66 80 - 15
Telefax: (01) 8 66 80 - 50 Internet:
www.kueppersbusch.at

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per
Telefax oder Internet unter www.kueppersbusch.at mit.

Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir bei Ihrer Kundendienstanforderung die folgenden Informationen:

1. Ihre genaue Anschrift
2. Ihre Telefon- und ggf. Telefaxnummer
3. Wann kann der Kundendienst Sie besuchen?
4. Die genaue Gerätebezeichnung: Mod. und F-Nr. (Typenschild und/oder Kaufbeleg)
5. Das Kaufdatum oder Lieferdatum
6. Die genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-Wunsches

Halten Sie bitte zusätzlich Ihren Kaufbeleg bereit.

So helfen Sie uns, unnötigen Zeit- und Kostenaufwand zu vermeiden und auch für Sie effizienter zu arbeiten.

Garantiebedingungen

Zusätzlich zu seinen Gewährleistungsansprüchen aus seinem Kaufvertrag mit dem Händler leisten wir dem Endabnehmer direkt Garantie für Küppersbusch-Hausgeräte.

Der Umfang unserer Garantie wird nachstehend geregelt:

1. Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, werden nach Maßgabe der folgenden Regelungen unentgeltlich behoben, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den ersten Endabnehmer angezeigt werden. Bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung beträgt die Garantiefrist lediglich 12 Monate. Für gebrauchte Geräte gilt ebenfalls die Frist von 12 Monaten. Tritt der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung auf, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.

2. Für leicht zerbrechliche Teile, wie z.B. Glas, Kunststoff und Glühlampen, wird keine Garantie übernommen. Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und die Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind, begründen keinen Garantieanspruch. Ebenso wenig leisten wir Garantie bei Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie allgemein ungewöhnlichen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Schließlich leisten wir auch keine Garantie, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, auf nicht fachgerechte Installation und Montage, auf Fehlgebrauch, auf mangelnde Pflege oder auf Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Montagehinweise zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe in das Gerät von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die keine Originalteile sind, und dadurch ein Defekt verursacht wurde.
3. Unsere Garantieleistung besteht darin, dass wir nach unserer Wahl entweder mangelhafte Teile unentgeltlich instandsetzen oder durch einwandfreie Teile ersetzen. Instandsetzungen werden nach Möglichkeit am Aufstellungsort vorgenommen. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, daß uneingeschränkt Handhabung, Ausbau und Einbau durch die Techniker möglich ist und keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können. Bei Geräten, die nicht nach unseren Einbaurichtlinien montiert sind werden die anfallenden Zusatzleistungen in Rechnung gestellt. In jedem Fall der Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist der Kaufbeleg vorzulegen und das Kauf- und, soweit hiervon abweichend, das Lieferdatum nachzuweisen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
4. In Fällen, in denen die Nachbesserung fehlschlägt oder von uns abgelehnt wird, liefern wir innerhalb der obengenannten Garantiefrist auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertigen Ersatz.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind, mit Ausnahme der Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unserer Erfüllungsgehilfen beruhen, ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten grundsätzlich nur für in Deutschland gekaufte Geräte. Soweit wir in dem entsprechenden Land über ein Kundendienstnetz verfügen, gelten diese Garantiebedingungen auch für ins Ausland verbrachte Geräte, vorausgesetzt sie weisen die technischen Voraussetzungen, wie z.B. Spannung, Frequenz, Gasart, für das entsprechende Land auf und sind für die jeweiligen Klima- und Umweltbedingungen geeignet.

Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, die über den Fachhändler oder direkt bei unserer Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung angefordert werden können.

Gelsenkirchen, im November 2010
KÜPPERSBUSCH HAUSGERÄTE GmbH

Sicherheitshinweise für Kinder und hilfsbedürftige Personen

Bitte lesen Sie die Informationen in diesem Heft sorgfältig. Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren, sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Halten Sie Kinder während der Reinigungs- und Wartungsarbeiten vom Gerät fern.

Halten Sie alle Verpackungen von Kindern fern, da die Gefahr des Erstickens besteht.

Wenn Sie das Gerät entsorgen, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, trennen Sie das Anschlusskabel (so nah wie möglich am Gerät) und entfernen Sie die Tür, damit Kinder keinen Stromschlag erleiden oder sich im Inneren des Gerätes einschließen können.

Die Reinigung und Wartung durch den Benutzer sollte nicht von Kindern durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beobachtet.

Kinder unter 8 Jahren sollten vom Gerät und Kabel ferngehalten werden.

Wenn dieses Gerät mit einer magnetischen Türdichtung ein älteres Gerät mit einem Federschloss (Riegel) an der Tür oder am Deckel ersetzen soll, stellen Sie sicher, dass das Federschloss unbrauchbar ist, bevor Sie das alte Gerät entsorgen.

Dadurch wird verhindert, dass sie für ein Kind zur Todesfalle wird.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist nur für die Benutzung im Haushalt und ähnlichen Bereichen bestimmt. Ähnliche Bereiche sind:

- die Verwendung in Kantinen in Läden, Büros und anderen ähnlichen Arbeitsumgebungen
- Die Verwendung durch Kunden in Hotels, Motels und weiteren typischen Wohnumgebungen
- Die Verwendung in Frühstückspensionen
- Es darf nicht zweckentfremdet und nur unter Aufsicht verwendet werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Für Anschluss und Funktion

Die Geräte werden nach den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen gebaut.

Netzanschluss, Wartung und Reparatur der Geräte darf nur ein autorisierter Fachmann nach den geltenden Sicherheitsbestimmungen vornehmen. Unsachgemäß ausgeführte Arbeiten gefährden Ihre Sicherheit.

Warnung!

- Bei Beschädigung des Netzkabels muss dieses vom Hersteller, seinem Servicepartner oder ähnlich qualifizierten Personen durch ein identisches ersetzt werden, um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden.

Warnung!

- Lagern Sie explosive Substanzen wie Aerosoldosen mit einem brennbaren Treibmittel nicht in diesem Gerät.

Warnung!

- Halten Sie Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in Einbauschränken frei von Hindernissen.

Warnung!

- Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel, die nicht vom Hersteller empfohlen werden, um den Auftauprozess zu beschleunigen.

Warnung!

- Beschädigen Sie nicht den Kältemittelkreislauf.

Warnung!

- Verwenden Sie keine Elektrogeräte in den Ablagefächern des Geräts, es sei denn, sie gehören zu dem vom Hersteller empfohlenen Typ.

Warnung!

- Das Kältemittel und das Isolationsblasgas sind brennbar. Bei der Entsorgung des Gerätes dürfen Sie dies nur in einer autorisierten Entsorgungsstelle tun. Nicht den Flamme aussetzen.

Kältemittel

Das Kältemittel Isobuten (R600a) ist im Kältemittelkreislauf des Gerätes enthalten; es handelt sich um ein Erdgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das dennoch brennbar ist. Achten Sie beim Transport und bei der Installation des Gerätes darauf, dass keine der Komponenten des Kältemittelkreislaufs beschädigt wird. Das Kältemittel (R600a) ist brennbar.

Vorsicht Brandgefahr

Falls der Kältemittelkreislauf beschädigt ist:

- Offene Flammen und Zündquellen vermeiden.
- Lüften Sie den Raum, in dem sich das Gerät befindet, gründlich.
- Es ist gefährlich, die Spezifikationen zu ändern oder dieses Produkt in irgendeiner Weise zu modifizieren.
- Jede Beschädigung des Kabels kann zu einem Kurzschluss, Feuer und/oder einem elektrischen Schlag führen.

Elektrische Sicherheit

- Aus Sicherheitsgründen sollten Sie kein Verlängerungskabel verwenden.
- Achten Sie darauf, dass der Netzstecker nicht gequetscht oder beschädigt wird. Ein zerquetschter oder beschädigter Netzstecker kann sich überhitzen und einen Brand verursachen.
- Achten Sie darauf, dass Sie auf den Netzstecker des Gerätes zugreifen können.
- Ziehen Sie nicht am Hauptkabel.
- Wenn die Netzsteckdose lose ist, stecken Sie den Netzstecker nicht ein. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brandes.
- Sie dürfen das Gerät nicht ohne die Abdeckung der Innenbeleuchtung betreiben.
- Der Weinkühler darf ausschließlich mit einer Stromversorgung von einphasigem Wechselstrom von 220~240V/50Hz betrieben werden.
- Wenn die Spannungsschwankungen in Ihrem Wohnbezirk so groß sind, dass die Spannung den oben genannten Umfang überschreitet, stellen Sie aus Sicherheitsgründen sicher, dass Sie Wechselstrom verwenden.

Ä

Ä

- Der Weinkühlschrank muss eine eigene Steckdose erhalten und nicht wie üblich zusammen mit anderen Elektrogeräten angeschlossen werden.
- Dieser Stecker muss mit der Buchse mit dem Erdungskabel übereinstimmen.

Bitte beachten Sie

Der Weinschrank wird im „Ruhemodus“ ausgeliefert.

Drücken Sie 5 Sekunden lang auf die Minus Taste, um den Ruhemodus zu verlassen.

Fünf Warnsignale ertönen, um zu anzuzeigen, dass der „Ruhemodus“ am Gerät abgewählt worden ist.

Täglicher Gebrauch

- Lagern Sie keine brennbaren Gase oder Flüssigkeiten im Gerät.
- Es besteht Explosionsgefahr.
- Betreiben Sie keine elektrischen Geräte im Gerät (z.B. elektrische Eismaschinen, Mixer etc.).
- Ziehen Sie beim Ziehen des Netzsteckers immer den Stecker aus der Steckdose. Ziehen Sie nicht am Kabel.
- Legen Sie keine heißen Gegenstände in die Nähe der Kunststoffteile dieses Gerätes.
- Die Lagerungsempfehlungen der Gerätehersteller müssen strikt eingehalten werden.
- Beachten Sie die entsprechenden Anweisungen zur Lagerung.
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

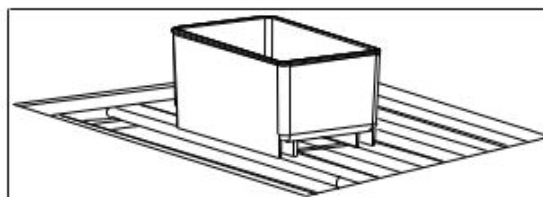
- Halten Sie brennende Kerzen und andere Gegenstände mit offenem Feuer vom Gerät fern, damit das Gerät nicht in Brand gerät.
- Das Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln und/oder Getränken im normalen Haushalt bestimmt, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.
- Das Gerät ist schwer.
- Beim Bewegen ist Vorsicht geboten.
- Stellen oder stützen Sie sich niemals auf den Sockel, die Schubladen, oder die Türen usw.
- Um zu vermeiden, dass Gegenstände herunterfallen und Verletzungen oder Schäden am Gerät verursachen, dürfen Sie die Türgestelle nicht überlasten oder zu viel in die Ablagen legen.

Energiesparen

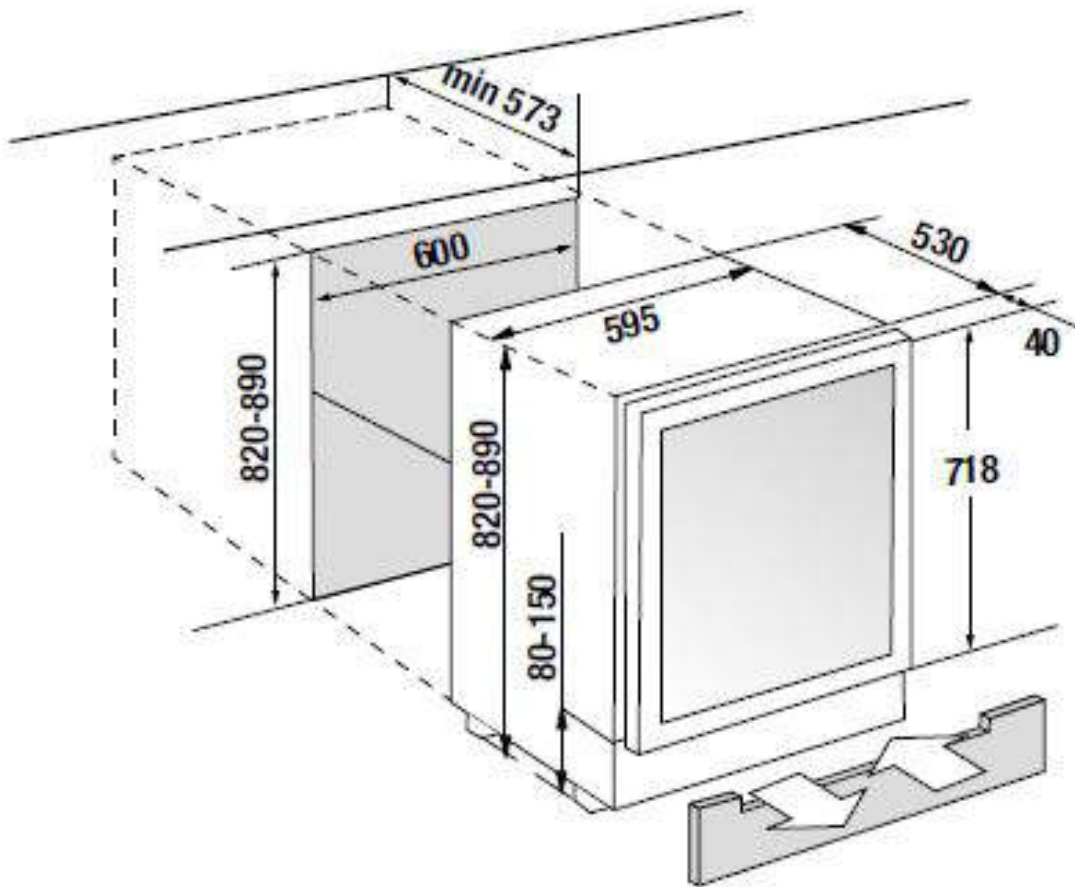
- Stellen Sie das Gerät in einem möglichst kühlen Raum auf (Raumtemperatur aber mindestens 16°C), nicht in der Nähe von Hitzequellen (andere Elektrogeräte)
- Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.
- Der Raum, in dem das Gerät installiert wird, muss über eine Belüftung verfügen.
- Decken Sie die Belüftungsöffnungen des Geräts auf keinen Fall ab.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als unbedingt notwendig.

Feuchtigkeitsregelung

- Das Gerät ist mit einem System zur Beibehaltung der geeigneten Luftfeuchtigkeit ausgestattet.
- Falls die Luftfeuchtigkeit zu niedrig ist, füllen Sie den kleinen Kunststoffbehälter im obersten Schrankfach nicht mehr als $\frac{3}{4}$ voll auf.
- Überprüfen Sie den Wasserstand regelmäßig und füllen Sie bei Bedarf Wasser nach.



1 Gerätebeschreibung FWKU1800.0S



2 Installation

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme, muss das Gerät 24 Stunden stehend ruhen.

Entfernen Sie die Außen- und die Innenverpackung und reinigen Sie das Gerät außen mit einem trockenen, weichen Tuch. Reinigen Sie den Innenraum mit einem weichen, feuchten Tuch.

Ihr Gerät wird beste Dienste bei niedrigstem Energieverbrauch leisten, wenn Sie es nicht in der Nähe einer Wärmequelle (Heizung, Küchenherd usw.) aufstellen, wenn es nicht von direkten Sonnenstrahlen erreicht wird und auch nicht in einem zu kalten Raum steht.

Der Umgebungstemperaturbereich muss zwischen +16 °C und +38 °C liegen.

Für nicht einbaubare Geräte und Geräte ohne Vorderseitenbelüftung, muss 70 mm freier Platz zwischen der Wand, den Seiten und der Rück- und Oberseite des Geräts bestehen. Decken Sie diesen Raum nicht ab, verlegen Sie ihn nicht, denn ohne Luftzirkulation funktioniert das Gerät nicht richtig.

Das Gerät muss gut horizontal stehen und verkeilt sein, um Bewegungen und dadurch entstehende Geräusche zu vermeiden.

Die Luft muss auf der Vorderseite des Geräts frei zirkulieren können.

Für Störungen, die durch die Nichteinhaltung der Installationsanweisungen verursacht werden, haftet nur der Benutzer.

Ihr Weinschrank ist mit einer umkehrbaren Tür versehen.

Sollten Sie die Öffnungsrichtung wechseln wollen, befolgen Sie bitte die Anweisungen im Kapitel "Wechsel des Türanschlags" auf Seite 8.

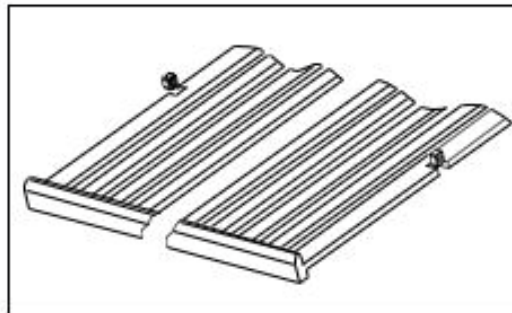
Elektrischer Anschluss

Das Gerät ist mit einem Netzkabel und einem Stecker für 230 V einphasig / 50 Hz gemäß der EG-Richtlinie ausgestattet.

Es muss zwingend an eine Wandsteckdose mit Erdung angeschlossen und mit einem Schutz von mindestens 5 A versehen werden. Stecken Sie den Netzstecker ein.

Herausnehmen der Ablagen

1. Öffnen Sie die Tür vollständig, damit die Türdichtung nicht beschädigt wird.
2. Ziehen Sie die Ablage soweit heraus, dass die seitlichen Aussparungen an den Kunststoffanschlägen ausgerichtet sind.
3. Heben Sie die Ablage an und entnehmen diese.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie die Ablagen beim Wiedereinsetzen richtig positionieren.



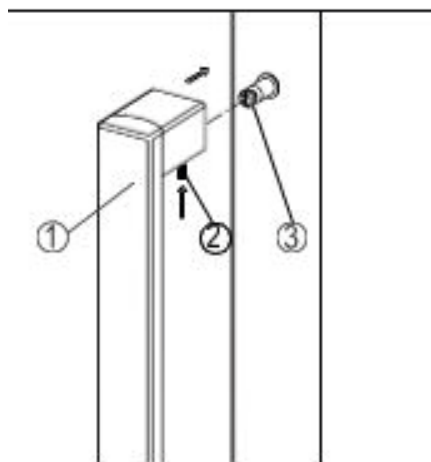
5. Sie müssen nur die Regale um ca. 1/3 nach vorne herausziehen, um leichter an die Flaschen zu gelangen.
6. Die Regale verfügen über einen Notstopp, um zu verhindern, dass sie bei Belastung zu weit herausgezogen werden.

Anbringen des Griffs

WICHTIG

DREHEN SIE DIE SCHRAUBEN NICHT ZU STARK AN!

Stecken Sie den Griff (1) über die Stifte (3) der Tür und ziehen Sie die Inbusschrauben (2) an.



Wechsel des Türanschlags für FWKU1800.0S

1. Das Lüftungsgitter (1) abnehmen, indem Sie an die Schrauben (3+4) ansetzen (Abb. 1).
2. Entfernen Sie das untere Scharnier (5), indem Sie die vier Feststellschrauben (6) lösen. Achten Sie darauf, dass Sie die Glastür nach dem Entfernen der Schrauben fest halten (Abb. 2)
3. Ziehen Sie die Glastür vorsichtig nach unten, um sie vom rechten oberen Scharnier zu entfernen, und legen Sie sie auf eine gepolsterte Oberfläche, um das Risiko einer Beschädigung zu vermeiden. Dann entfernen Sie das rechte obere Scharnier (9) (Abb. 4).
4. Scharnierstift (7) und/oder Türstopper (8) des unteren Scharniers abschrauben und auf die gegenüberliegende Seite übertragen (Abb. 3).
5. Die Abdeckkappen auf der linken Seite des Schrankes herausnehmen und mit ihnen die Schraubenlöcher auf der rechten Seite abdecken.
6. Schrauben Sie das alternative linke obere Scharnier (11), einschließlich der Beschläge auf die linke Seite des Schrankes (Abb. 4).
7. Die Tür um 180° drehen und sie wieder an der dafür vorgesehenen Position anbringen. Danach das untere Scharnier an der vorgesehenen linken Position anschrauben und festziehen, sobald die Tür ausgerichtet ist.
8. Die Griffe und Stopfen an den gegenüberliegenden Positionen anbringen und danach das Lüftungsgitter anbringen.

Lagerung

Die maximalen in Flaschenanzahl angegebenen Lagermengen sind lediglich unverbindliche Richtwerte und erlauben es (wie bei den Inhaltsangaben in Litern für Kühlschränke), sich eine Vorstellung vom Fassungsvermögen des Geräts zu machen.

Sie wurden anhand von Tests mit einer Musterflasche ermittelt: Die Flasche des Typs „Bordeaux leicht 75 cl“ (die Norm weist jeder Flaschenform eine geographische Herkunft zu - Bordeaux, Burgunder, Provence, usw. - und dazu einen Typ - traditionell, schwer, leicht, Flöte usw. zu, die jeweils einen bestimmten Durchmesser und eine bestimmte Höhe haben).

Theoretisch könnte man im Extremfall durch Stapeln eines einzigen Typs und ohne Ablagen mehr Flaschen lagern, aber eine „abwechslungsreiche“ Sammlung besteht aus vielen verschiedenen Flaschen, und die praktische Handhabung erfordert eine Beschränkung der Anzahl Flaschen im Weinschrank.

Sie werden wahrscheinlich weniger als das angegebene Maximum einlagern.

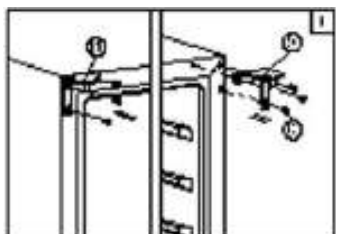
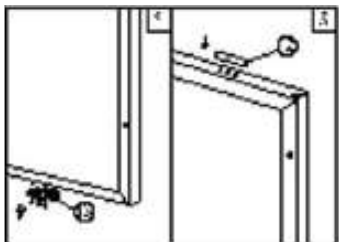
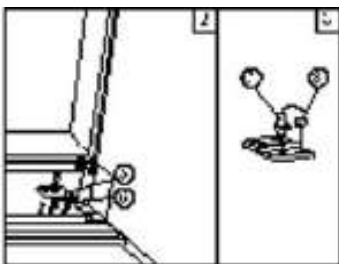
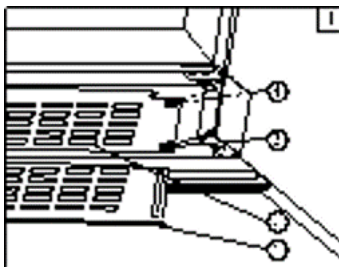
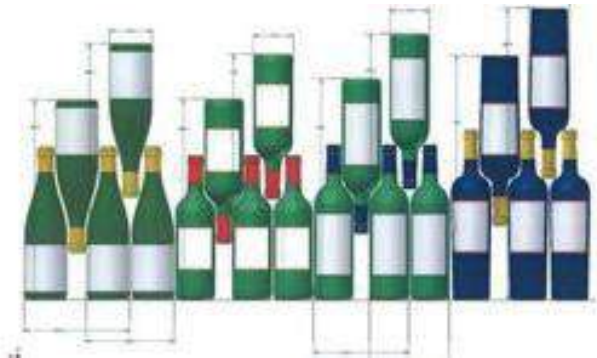
Flaschentypen

Sie sehen hier unterschiedliche 75 cl-Flaschen, Burgunder und Bordeaux mit unterschiedlichen Maßen

Daneben gibt es natürlich zahlreiche andere Formen und Inhalte.

Es gibt unterschiedliche Lagermethoden, je nach Höhe, Durchmesser und Kreuzungsmethode der Flaschen.

Wenn man den Weinschrank zum Beispiel ausschließlich mit Burgunder füllt, bleibt man etwa 30% unter der für Bordeaux berechneten Menge.

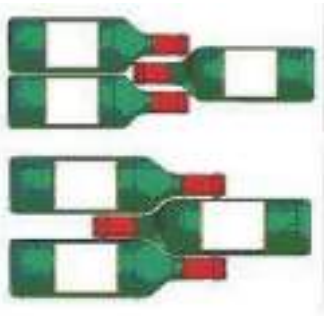


Verkreuztes Anordnen

Kopf nach unten, Hals an Hals:

Beachten Sie den Unterschied in der Tiefe!

Kopf nach unten, Hals zwischen den Flaschenzylindern:
mehr Ladekapazität.



Die Meinungen können auseinander gehen, die Umgebungstemperaturen sind unterschiedlich, aber im Allgemeinen gilt Folgendes:

Edler Bordeaux - Rot	16 – 17°C
Edler Burgunder- Rot	15 – 16°C
Edle trockene Weißweine	14 – 16°C
Leichte, fruchtige, junge Rotweine	10 – 12°C
Roséweine aus der Provence, neuer Wein	10 – 12°C
Trockene Weißweine und rote Landweine	10 – 12°C
Weißer Landweine	8 – 10°C
Champagner	7 – 8°C
Likörweine	6°C

ACHTUNG!

Lagern Sie nur verschlossene Flaschen.

Überladen Sie das Gerät nicht.

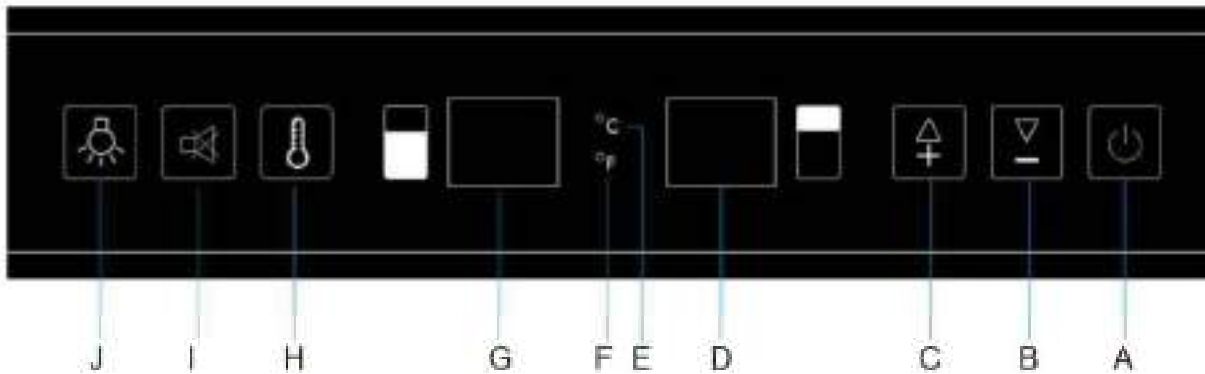
Öffnen Sie die Tür nicht öfter als unbedingt notwendig.

Decken Sie die Ablagen nicht mit Alufolie oder anderem Material ab, das verhindert die ausreichende Luftzirkulation.

3 Funktion und Bedienung

Der Umgebungstemperaturbereich muss zwischen +16 °C und +32 °C liegen. Überschreiten die Umgebungstemperaturen diesen Temperaturbereich, kann dies die Leistungen des Weinschranks beeinträchtigen und Temperaturen zwischen 5-12°C/12-20°C können nicht erreicht werden.

Bedienpanel



A	Zum Ein- bzw. Ausschalten, mindestens 5 Sekunden die Taste drücken.
B	Zum Verringern der Temperatur um 1 °C bei jedem Tastendruck.
C	Zum Erhöhen der Temperatur um 1 °C bei jedem Tastendruck.
D	Das Display zeigt die Temperatureinstellung im oberen Bereich. 5 Sekunden später schaltet er sich automatisch auf die aktuelle Temperatur in dieser Temperaturzone. Diese wird so lange angezeigt, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.
E	Temperaturanzeige in Celsius
F	Temperaturanzeige in Fahrenheit
G	Das Display zeigt die Temperatureinstellung im unteren Bereich. 5 Sekunden später schaltet er sich automatisch auf die aktuelle Temperatur in dieser Temperaturzone. Diese wird so lange angezeigt, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.
H	Wahlschalter (unterer oder oberer Bereich) Sobald die entsprechende Temperaturzone ausgewählt ist, blinkt die eingestellte Temperatur. 5 Sekunden später wird automatisch die tatsächliche Temperatur im Innenschrank angezeigt und zwar so lange, bis sie die eingestellte Temperatur erreicht
I	Taste zum Löschen des Alarms, einmal drücken, um den Alarm zu löschen. Zum Ändern 5 Sekunden lang gedrückt halten. Celsius oder Fahrenheit
J	EIN/AUS-Schalter für Beleuchtung, zum ein- und ausschalten.

Temperatureinstellung

Der Weinkühler hat zwei Temperaturzonen.

Die Temperatureinstellung der oberen Zone liegt zwischen 5-12°C, was sich ideal für die Lagerung von Schaum- und Weißweinen eignet.

Die untere Temperaturzone eignet sich bestens zum Ablegen von Weiß- und Rotwein bei Einstellwerten zwischen 12°C und 20°C.



HINWEIS:

Die Temperatur in beiden Zonen kann auf 12°C eingestellt werden, und sie sind dabei gleichzeitig funktionsfähig.

Für eine optimale Leistung empfehlen wir jedoch, sobald eine Zone auf 12°C eingestellt ist, eine andere Einstellung für die andere Zone mit mindestens 3°C Differenz (Beispiel: J°C oben und FG°C unten).

Die maximale Temperaturdifferenz zwischen beiden Zonen beträgt 10°C. Stellen Sie immer die kühlere Temperatur im oberen Fach und die wärmere Temperatur im unteren Fach ein (Beispiel: 5°C oben und 15°C unten).

Mit den Tasten Plus (C) und Minus (B) können Sie die Temperatur für die ausgewählte Zone einstellen.

Die Gradanzeigen erscheinen in dem für die obere  und untere Zone  gekennzeichneten Anzeigefenster.

Wenn das Gerät zum ersten Mal an das Stromnetz angeschlossen, zeigen die LED-Anzeigen die zuvor eingestellte Originaltemperatur an.

Mit den Tasten Plus (C) und Minus (B) in jedem Anzeigefenster können Sie die Temperatur für die ausgewählte Zone einstellen.

Die Temperatur, die Sie einstellen möchten, erhöht sich um 1°C oder 1°F, wenn Sie einmal auf die Plus Taste (C) drücken, und sinkt im Gegensatz dazu um 1°C oder 1°F, wenn Sie auf die Minus Taste (B) drücken.

Temperaturdisplay

Um die eingestellte Temperatur in beiden Zonen jederzeit anzuzeigen, tippen Sie auf die Taste H und die eingestellte Temperatur wird 5 Sekunden lang blinkend angezeigt.

Anschließend zeigt das Display wieder die aktuelle Innentemperatur an.

HINWEIS

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden oder wenn Sie es nach einer längeren Stillstandszeit wieder in Betrieb nehmen, können Unterschiede zwischen der gewählten Temperatur und der auf dem Display angezeigten Temperatur auftreten.

Das ist völlig normal und erst nach ein paar Stunden stimmen beide Temperaturen wieder überein.

Um eine übermäßige Kondensation zu vermeiden, wenn die Umgebungstemperatur über 28°C liegt, darf die Temperatur nicht auf unter 7°C gesenkt werden.

WICHTIG

Nach dem Trennen vom Stromnetz, dem Ausschalten oder nach einem Stromausfall ist es unbedingt erforderlich, 5 Minuten zu warten, bevor Sie es wieder einschalten.

Temperaturalarm

Der Alarm ertönt und die Temperaturanzeige blinkt, wenn:

- die Temperatur in einer der Zonen steigt oder außerhalb des Temperaturbereichs (5-12°C oder 12- 20°C) abfällt.
- wenn die Temperatur im Inneren des Gerätes stark von der nach 7 Stunden Betrieb eingestellten Temperatur abweicht (+/- 4°C). Schalten Sie das Gerät ein.
- zu viele Gegenstände auf einmal in das Gerät eingebracht wurden, und die Temperatur im Inneren des Geräts sich stark (+/- 4°C) von der nach 7 Stunden Betrieb eingestellten Temperatur unterscheidet:
- die Tür ist nicht fest geschlossen ist

Türalarm

Wenn die Tür länger als 60 Sekunden offen gelassen wurde, ertönt der Alarm.

Sobald die eingestellte Temperatur im Gerät erreicht ist, stoppt der Alarm und die entsprechende Temperaturanzeige blinkt nicht mehr.

Wenn Sie jedoch durch das Geräusch gestört werden, können Sie den Alarm vorher ausschalten, indem Sie die Taste Taste I einmal drücken. Der Alarm wird gestoppt.


Die entsprechende Temperaturanzeige blinkt weiter, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Die Anzeige leuchtet dann konstant und die Alarmanlage ist wieder voll aktiv.

Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtung erleichtert die Sicht auf Ihre Weinetiketten und unterstützt die Präsentation Ihrer Kollektion.

Durch Berühren der Licht-Taste  (J) wird zwischen zwei Betriebsarten für die Innenbeleuchtung gewechselt:


- Funktionsmodus (Standard):
Das Licht schaltet sich nur bei geöffneter Tür ein, dies ist der wirtschaftlichste Modus.
- Vitrinenmodus:
Die Beleuchtung leuchtet, unabhängig davon, ob die Tür offen ist oder nicht. Um diesen Dauerlichtmodus zu deaktivieren und in den Standardmodus zurückzukehren, drücken Sie bitte erneut die Licht-Taste  (J).

Sabbat Modus

Der Sabbatmodus steht für die Einhaltung bestimmter religiöser Feiertage zur Verfügung.

Dieser Modus schaltet die Anzeigen, Innenbeleuchtung und akustische Alarmer und verhindert, dass sie wieder eingeschaltet werden.

Es findet weiterhin eine normale Kühlung statt.

Um den Sabbatmodus zu starten, drücken Sie die Tasten Power  (A) und Licht  (J) gleichzeitig für mindestens 5 Sekunden.

Die Kontrollleuchte blinkt viermal und bestätigt, dass der Sabbatmodus eingeschaltet ist.


Der Sabbatmodus kann durch Wiederholung des obigen Vorgangs gestoppt werden.

Der Sabbatmodus wird nach 96 Stunden automatisch beendet.

ECO DEMO Modus

Der Eco-Demo-Modus kann aktiviert werden, wenn das Gerät auf Messen, Ausstellungen oder in Verkaufsräumen präsentiert wird.

Im Eco-Demo-Modus werden der Verdichter und alle Lüftermotoren ausgeschaltet.

Durch gleichzeitiges Drücken und Halten der Tasten PLUS und MINUS (C und B) und der Licht-Taste  (J) für mindestens 5 Sekunden blinkt die Kontrollleuchte fünfmal zur Bestätigung der Eingabe und das Gerät arbeitet im Eco-Demo-Modus.

Der Eco-Demo-Modus kann durch Wiederholung des obigen Vorgangs verlassen werden, wobei zu beachten ist, dass Verdichter und Lüfter 5 Minuten später aktiviert werden (aus Gründen des Verdichterschutzes).

4 Ausstattung

Klimasteuerungssystem

Nach Ratschlägen von Spezialisten liegt die ideale Temperatur für die Lagerung von Wein bei etwa 12°C, in einer Bandbreite von 10 bis 14°C. Nicht zu verwechseln mit der Betriebstemperatur, die je nach Beschaffenheit des Weines zwischen 5 und 20°C liegt.

Besonders wichtig ist es, plötzliche Temperaturschwankungen zu vermeiden.

Dieses von Weinspezialisten entwickelte Gerät berücksichtigt im Gegensatz zu einem einfachen Kühlschrank die Empfindlichkeit von Grand Cru-Weinen gegenüber plötzlichen Temperaturschwankungen, indem es eine genaue Kontrolle einer konstanten Durchschnittstemperatur gewährleistet.

Feuchtigkeitsregelung

Weinkühlschränke, die nicht mit einem Holzkohlefilter ausgestattet sind, verfügen über ein manuelles System zur Aufrechterhaltung eines korrekten Feuchtigkeitsniveaus.

- Wenn die Luftfeuchtigkeit zu niedrig ist, stellen Sie den kleinen Kunststoffbehälter auf die obere Ablage.
- Füllen Sie den Behälter bis $\frac{3}{4}$ voll.
- Überprüfen Sie gelegentlich den Wasserstand, um nachzufüllen.

Bei der Entwicklung des Gerätes wurde berücksichtigt, dass der Korken auf unterschiedliche Luftfeuchtigkeit reagiert.

Deshalb muss der Kunststoffbehälter auf die obere Ablage gestellt werden, um eine minimale Luftfeuchtigkeit zu gewährleisten.

Achten Sie darauf, den Wasserstand zu kontrollieren, wenn Sie Ihre Weine über einen längeren Zeitraum aufbewahren.

Vergewissern Sie sich, dass der Wassertank gut positioniert ist, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

Anti-Vibrationssystem

Der Kältekompressor ist mit speziellen Dämpfern (Silentblocks) ausgestattet und der Innenraum ist durch eine dicke Polyurethanschaumschicht vom Gehäuse isoliert.

Diese Eigenschaften verhindern die Übertragung von Vibrationen auf Ihre Weine.

Wintersystem

Das Winterkit ist ein Frostschutzsystem, das es dem Gerät ermöglicht bei Umgebungtemperaturen zwischen 5 und 32°C zu arbeiten. Ein Sensor im Inneren des Geräts löst ein elektrisches Element mit niedriger Leistung aus, wenn die Innentemperatur des Weinkühlers um 3°C unter der

eingestellten Temperatur liegt.

Dieses Element mit geringer Leistung vermeidet plötzliche Temperaturanstiege des Weins und somit Temperaturschocks, die der Konservierung des Weins schaden.

Das Kit soll die Innentemperatur des Weinkühlers erhöhen, noch bevor es zu einem Wärmeaustausch mit den Flaschen kommt.

Es ist so konzipiert, dass es die Innentemperatur des Kellers noch vor dem Wärmetausch mit den Flaschen erwärmt.

Das Wintersystem hält die Temperatur im Weinkeller auf dem gleichen Niveau wie bei der programmierte Temperatur.

Wenn das System aktiviert wird und die Innentemperatur die eingestellte Temperatur erreicht, stoppt das System.

Anti-UV-System

Licht beschleunigt die Reifung des Weins.

Die soliden Türen unserer Weinkühler schützen den Wein natürlich, allerdings nur dann, wenn die Tür nicht zu oft geöffnet wird.

Das Modell mit Glastüren wurde speziell behandelt, filtert schädliche ultraviolette Strahlen heraus und sorgt so für eine perfekte Abschirmung Ihrer Weine.

Abtauen

Ihr Gerät ist mit einem automatischen Abtauzyklus ausgestattet.

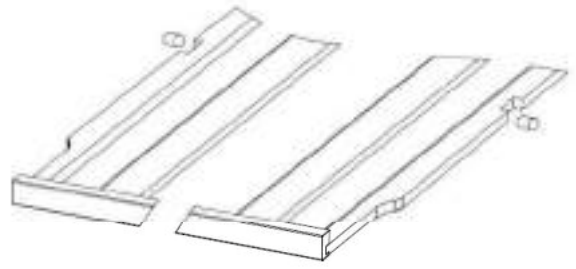
Nach Beendigung eines Kühlzyklus werden die Kühlflächen des Gerätes automatisch abgetaut.

Das Tauwasser wird in eine Kondensatverdampfungsschale geleitet, die sich auf der Rückseite des Gerätes in der Nähe des Kompressors befindet.

Die vom Kompressor erzeugte Wärme verdampft dann die in der Schale gesammelten Kondensate.

Ablagen

1. Öffnen Sie die Tür vollständig, damit die Türdichtung nicht beschädigt wird.
2. Ziehen Sie die Ablage soweit heraus, dass die seitlichen Aussparungen an den Kunststoffanschlägen ausgerichtet sind.
3. Heben Sie die Ablage an und entnehmen diese. Stellen Sie sicher, dass Sie die Ablagen beim Wiedereinsetzen richtig positionieren.



5 Pflege und Reinigung

Vor dem Reinigen des Geräts (in regelmäßigen Abständen), müssen Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen (Stecker abziehen) oder die Sicherung des Geräts öffnen.

Entfernen Sie alle Ablagen usw. aus dem Innenraum.

Wir empfehlen, den Weinschrank vor dem ersten Gebrauch und danach regelmäßig innen und außen (Vorderseite, Seiten und Oberseite) mit einer sanften, lauwarmen Waschlösung zu reinigen. Mit klarem Wasser nachspülen und ganz trocknen lassen, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Verwenden Sie weder Lösemittel noch scheuernde Mittel.

Waschen Sie die Ablagen mit einer sanften Waschlösung und trocknen Sie sie mit einem trockenen, weichen Tuch ab. Beim ersten Einschalten des Weinschranks können Reste von Gerüchen bestehen. Lassen Sie das Gerät in diesem Fall ohne Flaschen einige Stunden bei der kältesten Betriebstemperatur laufen. Durch die Kälte werden eventuelle Gerüche beseitigt.

6 Was tun bei Problemen?

Unqualifizierte Eingriffe und Reparaturen am Gerät sind gefährlich, weil Stromschlag- und Kurzschlussgefahr besteht. Sie sind zur Vermeidung von Körperschäden und Schäden am Gerät zu unterlassen. Deshalb solche Arbeiten nur von einem Elektrofachmann, wie z.B. einem Technischen Kundendienst, ausführen lassen.

Bitte beachten

Sollten an Ihrem Gerät Störungen auftreten, prüfen Sie bitte anhand dieser Gebrauchsanleitung, ob Sie die Ursachen nicht selber beheben können.

PROBLEME	MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Der Weinschrank schaltet sich nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzkabel wurde nicht angesteckt. • Der Ein-/Ausschalter steht auf Aus. • Die entsprechende Sicherung Ihrer Elektroanlage ist durchgebrannt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät anstecken. • Das Gerät einschalten. • Die Sicherung tauschen
Der Weinschrank kühlt nicht genug	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatur ist nicht korrekt eingestellt • Die Außentemperatur im Raum überschreitet die Anwendungstemperatur des Weinschranks • Der Weinschrank wird zu oft geöffnet. • Die Tür ist nicht vollständig geschlossen. • Die Türdichtung ist nicht dicht. • Gerät ist im Demo-Modus 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Einstelltemperatur überprüfen. • Eine andere Temperatur einstellen. • Die Tür nicht öfter als notwendig öffnen • Die Tür vollständig schließen. • Die Türdichtung überprüfen, reinigen oder tauschen. • Demo-Modus ausschalten
Das Gerät schaltet sich häufig von alleine ein und aus	<ul style="list-style-type: none"> • Die Raumtemperatur ist höher als im Durchschnitt. • Viele neue Flaschen wurden in den Schrank gelegt. • Die Tür ist zu oft geöffnet. • Die Tür ist nicht vollständig geschlossen. • Die Türdichtung dichtet nicht vollständig ab. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie das Gerät an einem kühleren Platz auf. • Lassen Sie das Gerät eine bestimmte Zeit lang laufen, bis die Einstelltemperatur erreicht ist. • Die Tür nicht öfter als notwendig öffnen. • Die Tür sauber schließen. • Die Türdichtung überprüfen, reinigen oder tauschen.
Die Beleuchtung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen. • Die Beleuchtung wurde am Bedienfeld abgeschaltet. • LED-Beleuchtung ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät anstecken. • Die Beleuchtung einschalten. • Bitte wenden Sie sich an den Service
Schwingungen	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät wurde nicht korrekt ausgerichtet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie das Gerät mit den Stellfüßen richtig aus.

<p>Der Weinschrank scheint sehr laut zu funktionieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Geräusch wie zirkulierendes Wasser entsteht durch das Kühlgas und ist normal. • Am Ende des Kompressorzyklus hört man gelegentlich ein Geräusch fließenden Wassers. • Das Zusammenziehen und Dehnen der Innenwände kann knackende Geräusche ergeben. • Der Weinschrank steht nicht eben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses sind normale Laufgeräusche • Dieses sind normale Laufgeräusche • Dieses sind normale Laufgeräusche • Stellen Sie absolut sicher, dass der Weinschrank ganz eben steht.
<p>Die Tür schließt nicht ganz.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Türdichtung ist schmutzig oder defekt. • Die Tür wurde umgedreht und nicht sauber montiert. • Die Ablagen sind schlecht positioniert. • Der Weinschrank steht nicht eben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Türdichtung reinigen. • Die Türscharniere überprüfen und korrekt anbringen. • Die Einlegefächer überprüfen und korrekt anbringen • Richten Sie das Gerät mit den Stellfüßen richtig aus.
<p>Anzeige „E1“, „E2“, „E3“, „E4“, „E5“ oder „E7“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • „E1“ oder „E2“ zeigt an, dass der Lufttemperatursensor ausgefallen ist. • „E3“ oder „E4“ zeigt an, dass der Abtausensor im Verdampfer ausgefallen ist. • „E5“ zeigt einen Fehler der Abtauheizung an. • „E7“ zeigt einen Türschalterfehler an. 	<ul style="list-style-type: none"> • Rufen Sie einen Technischen Kundendienst!
<p>Der Alarm ertönt</p>	<p>War die Tür des Geräts länger als 60 Sekunden geöffnet? Falls nicht, so ist die Temperatur über die eingestellte Temperatur angestiegen oder unter die eingestellte Temperatur abgefallen. Der Grund dafür könnte sein, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Tür des Geräts zu oft geöffnet wurde. • Die Lüftungsöffnung abgedeckt oder verstaubt ist. • Ein längerer Stromausfall aufgetreten ist. • Viele neue Flaschen in den Schrank gelegt wurden 	<p>Wenn ja, die Tür schließen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Tür nicht öfter als notwendig öffnen. • Die Verstopfungen entfernen und abstauben. • Lassen Sie das Gerät eine bestimmte Zeit lang laufen, bis die Einstelltemperatur erreicht ist.
<p>„--“ leuchtet auf und blinkt in der Temperaturanzeige</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Anzeigetemperatur liegt außerhalb des Bereichs. 	<p>Nur Temperaturen innerhalb eines Anzeigebereichs von 16~99°F/-9~37°C können angezeigt werden. Falls sich die Temperatur nicht in diesem Bereich befindet, wird „--“ angezeigt anstelle der Temperatur. Das ist normal.</p>

For your safety and correct usage, before installing and first using the appliance, read this user manual carefully, including its hints and warnings. To avoid unnecessary mistakes and accidents, it is important to make sure that all people using the appliance are thoroughly familiar with its operation and safety features. Save these instructions and be sure that they remain with the appliance if it is moved or sold, so that anyone using it throughout its life, will be properly informed on its usage and safety notices.

For the safety of life and property, keep the precautions of these user's instructions as the manufacturer is not responsible for damages caused by omission.

Safety for children and others who are vulnerable people

This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision. Keep all packaging away from children as there is risk of suffocation. If you are discarding the appliance, pull the plug out of the socket, cut the connection cable (as close to the appliance as you can) and remove the door to prevent children playing from suffering an electric shock or from closing themselves inside it. Cleaning and maintenance by the user should not be performed by children, unless they have more than 8 years and they are being watched. Keep the appliance and cord out of reach of children under 8 years. If this appliance, featuring a magnetic door seals, is to replace an older appliance having a spring lock (latch) on the door or lid, be sure to make the spring lock unusable before you discard the old appliance. This will prevent it from becoming a death trap for a child.

General safety

WARNING — If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

WARNING — This appliance is intended to be used in household and similar applications such as

- staff kitchen areas in shops, offices and other working environments;
- farm houses and by clients in hotels, motels and other residential type environments;
- bed and breakfast type environments;
- catering and similar non- retail applications;

WARNING — Do not store explosive substances such as aerosol cans with a flammable propellant in this appliance.

WARNING — Keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.

WARNING — Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.

WARNING — Do not damage the refrigerant circuit.

WARNING — Do not use electrical appliances inside the food storage compartments of the appliance, unless they are of the type recommended by the manufacturer.

WARNING — The refrigerant and insulation blowing gas are flammable. When disposing of the appliance, do so only at an authorized waste disposal centre. Do not expose to flame.

Refrigerant

The refrigerant isobutene (R600a) is contained within the refrigerant circuit of the appliance, a natural gas with a high level of environmental compatibility, which is nevertheless flammable. During transportation and installation of the appliance, ensure that none of the components of the refrigerant circuit becomes damaged. The refrigerant (R600a) is flammable.

Caution risk of fire

If the refrigerant circuit should be damaged:

- Avoid opening flames and sources of ignition.
- Thoroughly ventilate the room in which the appliance is situated. It is dangerous to alter the specifications or modify this product in any way. Any damage to the cord may cause a short circuit, fire, and/or electric shock.

Electrical safety

The power cord must not be lengthened. Make sure that the power plug is not crushed or damaged. A crushed or damaged power plug may overheat and cause a fire. Make sure that you can access the main plug of the appliance. Do not pull the main cable. If the power plug socket is loose, do not insert the power plug. There is a risk of electric shock or fire. You must not operate the appliance without the interior lighting lamp cover. The fridge is only applied with power supply of single phase alternating current of 220–240V/50Hz. If fluctuation of voltage in the district of user is so large that the voltage exceeds the above scope, for safety sake, be sure to apply A.C. Automatic voltage regulator of more than 350W to the fridge. The fridge must employ a special power socket instead of common one with other electric appliances. Its plug must match the socket with ground wire.

Please note:

That wine cooler is delivered in “Silent mode”. Press the minus key for 5 seconds to switch off the silent mode. Five warning signals will sound to confirm that the appliance has switched off to the silent mode (details p. 21).

Daily use

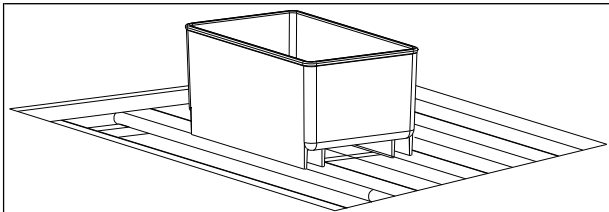
Do not store flammable gas or liquids in the appliance. There is a risk of an explosion. Do not operate any electrical appliances in the appliance (e.g. electric ice cream makers, mixers etc.). When unplugging always pull the plug from the mains socket. Do not pull on the cable. Do not place hot items near the plastic components of this appliance. The appliances manufacture storage recommendations should be strictly adhered to. Refer to relevant instructions for storage. Do not place the appliance in direct sunlight. Keep burning candles jumps and other items with naked flames away from the appliance so that do not set the appliance on fire. The appliance is intended for keeping food stuff and/or beverages in normal household as explained in this instruction booklet. The appliance is heavy. Care should be taken when moving it. Never use the base, drawers, doors etc. to stand on or as supports. To avoid items falling and causing injury or damage to the appliance, do not overload the door racks or put too much food in the crisper drawers.

Energy savings

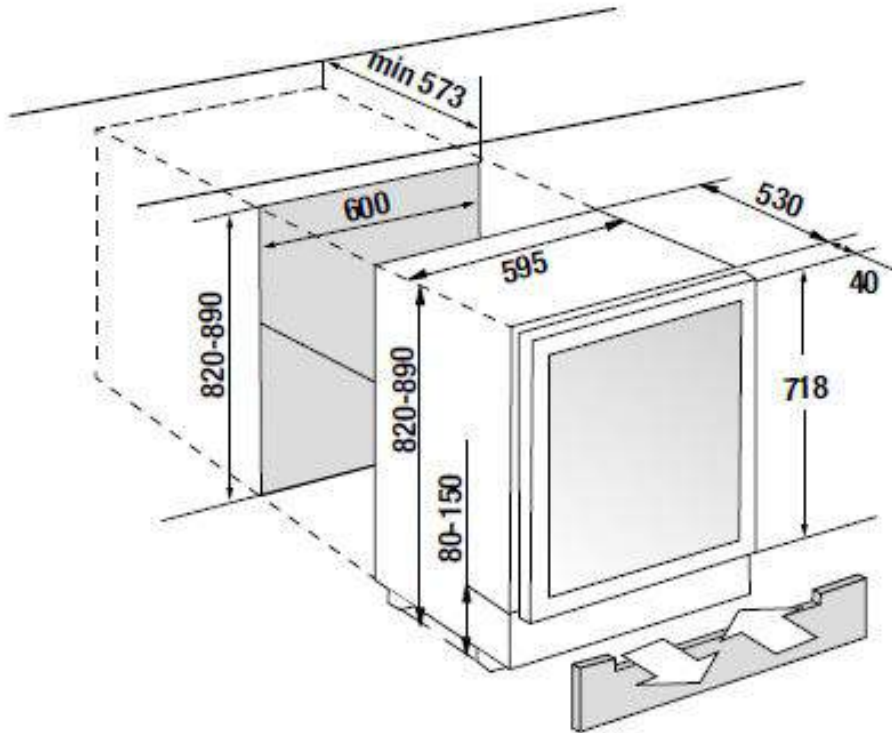
- The appliance should be installed in a cool place (but with a temperature above 16°C), away from heating source (other household appliances) and away from direct sunlight.
- Keep the device away from heating sources and do not expose it to direct sunlight.
- The room where the appliance is placed must be ventilated. Never cover the vents.
- Do not open the door more than necessary.

Humidity system

The appliance is equipped with a system for maintaining an appropriate level of humidity. If humidity is too low, fill up the small plastic tank on the top shelf up to not more than $\frac{3}{4}$ full. Check water level regularly and add water if necessary.



FWKU1800.0S



The appliance must stand upright for 24 hours before it is put into operation.

Putting the appliance into operation

Remove the external and internal packaging and clean the outside of the appliance with a clean, dry cloth. Clean the interior with a soft, damp cloth.

Your appliance will operate best and use the least amount of energy if you do not install it near a source of heat (heater, cooker, etc.), if it is not subjected to direct sunlight and if it is not installed in a room that is too cold. The surrounding temperature must be in the range of +16 °C and + 38 °C.

For appliances that cannot be built in or appliance without front ventilation, a clearance of 70 mm must be maintained between the wall the sides and the back and top of the appliance. Do not cover this clearance and do not put anything into it as the appliance will not function properly if the air cannot circulate. The appliance must stand horizontally and be wedged to prevent movement and resulting noises.

It must be possible for air to circulate freely on the front of the appliance.

The user alone will be liable for faults caused by failure to comply with the installation instructions.

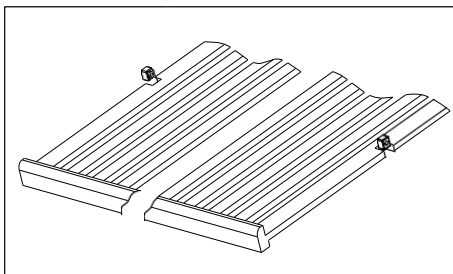
Your wine refrigerator is fitted with a reversible door. Should you wish to change the opening direction, please following the instructions in section "Changing the Door Hinge", page 16.

Electrical connection

The appliance is fitted with a mains cable and a plug for 230 V single phase / 50 Hz according to the EC directive. It is absolutely essential to connect the appliance to an earthed wall socket with protection again at least 5 A. Insert the mains plug.

Removing the shelves

1. Open the door completely to prevent damaging the door gasket.
2. Pull the shelf out far enough for the notches on the sides to be aligned with the plastic stops.
3. Lift up the shelf and remove it. Make sure that the shelves are correctly positioned when you put them back.

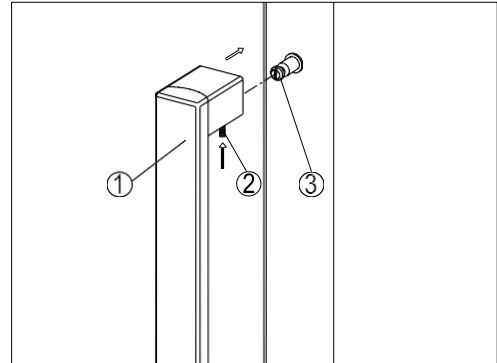


You only need to pull the shelves out forwards by approximately 1/3 to be able to access the bottles more easily. The shelves have an emergency stop to prevent them from being pulled out too far when loaded.

Mounting the handle

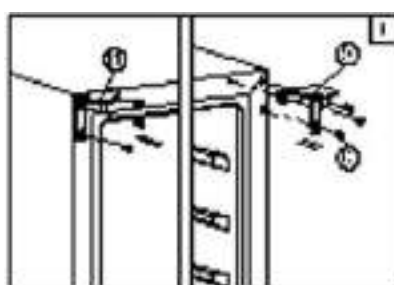
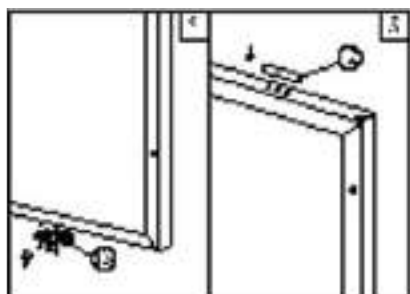
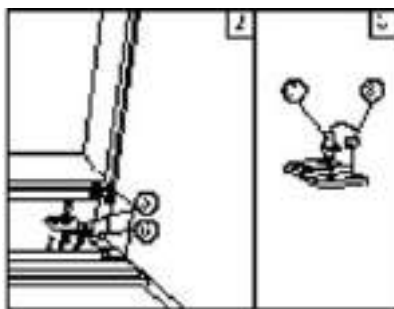
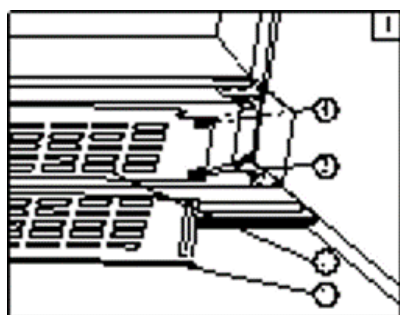
IMPORTANT: do not overtighten the screws

Locate the handle (1) over the pins (3) of the door and tighten the handle by screwing the allen key grub screws (2).



Reversible door for FWKU1800.0S

1. Remove the ventilation grille (Fig. 1) by unscrewing the screws (Fig. 3+4) on both sides.
2. Remove the bottom hinge ①,5 by unscrewing the four lock screws ①,6. Be careful to hold the glass door firmly after removing the screws. (Fig. 2)
3. Gently pull down to remove the glass door from the right top hinge and place it on a padded surface to avoid the risk of damage. Then remove the right top hinge ①,9. (Fig. 4)
4. Unscrew and transfer hinge pin ①,7 and/or door stopper ①,8 of the bottom hinge to the opposite side. (Fig. 3)
5. Pop out the cover caps on the left side of cabinet and use them to cover the screw holes on the right hand side.
6. Screw the alternative left top hinge ①,11, included in the fittings, on the left hand side of cabinet. (Fig. 4)
7. Rotate the door 180° and relocate the door to the designated position. Then screw the bottom hinge assembly on the left designated position and tighten it after the door is leveled.
8. Transfer the handles & plugs to the opposite positions and then reassemble the ventilation grille.



Loading

The indicated maximum numbers of bottles which can be stored are only reference numbers to give you an idea of how many bottles the appliance can hold (the same as the capacity in litres for refrigerators).

The numbers were ascertained in tests carried out with a sample bottle: the bottle for "Bordeaux light 75 cl" (the standard shows the geographic origin for each bottle shape - Bordeaux, Burgundy, Provence, etc. - and a type - traditional, heavy, light, flute, etc. - each with its own specific diameter and height).

Theoretically, in an extreme case, more bottles could be stored by stacking a single type of bottle without shelves, but a "varied" collection of wines is made up of a large variety of bottles and the practical handling of such a collection limits the number of bottles stored in the wine refrigerator. You will probably store fewer bottles than the maximum number indicated.

Bottle types

Here you see different 75-cl bottles of Burgundy and Bordeaux wine with different dimensions.

There are of course many other shapes and contents.

There are different methods for storing the bottles depending on the height, diameter and method of mixing the bottles.

For example, if you only fill the wine cellar with Burgundy wine, you will remain below the quantity calculated for Bordeaux wine about 30%.



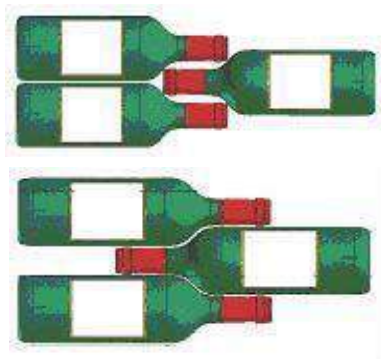
Crossed arrangement

Top down, neck on neck:

Pay attention to the difference in depth!

Top down, neck between the bottle bodies:

More loading capacity



Opinions may vary and the ambient temperatures are different, but the following generally apply:

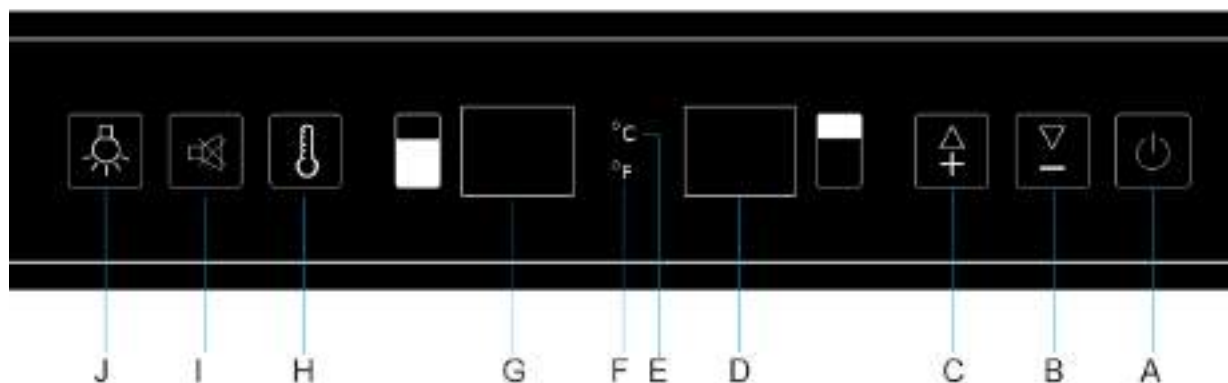
Vintage Bordeaux-reds	16–17°C
Vintage Burgundy-reds	15–16°C
Vintage dry white wines	14–16°C
Light, fruity, young reds	11–12°C
Rosés from the Provence region, new wines	10–12°C
Dry whites and red table wines	10–12°C
White table wines	8–10°C
Champagnes	7–8°C
Liqueur wines	6°C

Attention!

- Only store sealed bottles.
- Do not overload the appliance.
- Do not open the door more often than absolutely necessary.
- Do not cover the shelves with aluminum foil or any other material which may prevent air from circulating.

It is recommended that you installed your appliance in a place where the ambient temperature is between 16-32°C. If the ambient temperature is above or below recommended temperatures, the performance of the unit may be affected and it may not be possible to obtain temperature between 5-12°C/12-20°C.

Temperature setting





J	Light ON/OFF switch, turn on and turn off the light.
I	Alarm cancel switch, press once to cancel the alarm. Press and hold 5 seconds to change Celsius or Fahrenheit.
H	Compartment selecting switch (lower or upper one). Once the compartment has been selected, it will show setting temperature as flash, 5 seconds later automatically turn to inner cabinet actual temperature till it reaches the setting one.
G	Display shows lower zone temperature at its setting. 5 seconds later it will automatically turn to actual temperature inside the wine cellar till reaching setting one.
F	Temperature display in Fahrenheit.
E	Temperature display in Celsius.
D	Display shows upper zone temperature at its setting. 5 seconds later, it will automatically turn to actual temperature inside the wine cellar till reaching setting one.
C	Raise temperature of 1 degree Celsius or Fahrenheit.
B	Decrease temperature of 1 degree Celsius or Fahrenheit.
A	ON/OFF switch, turn on by pressing once, turn off by pressing and holding 5 seconds.

Temperature selection

The wine cooler has two temperature zones. The temperature setting of upper zone is adjustable with the range 5-12°C, which is ideal for storing sparkling and white wines. The temperature setting of lower zone is adjustable with the range 12-20°C, which is ideal for storing white and red wines.

NOTE: both two zones temperature could be set at 12°C, and it is workable at the same time. But for optimal performance, once one zone is set at 12°C, we suggest another setting for the other zone with 3°C difference at minimum (example: 9°C upper and 12°C lower). Maximum temperature difference between both compartments is 10°C. Always set cooler temperature in the upper compartment and warmer temperature in the lower compartment (example: 5°C upper and 15°C lower).

- You can touch key “+” (C) and key “-” (B) to set the internal temperature for the selected zone. The degrees indicators will appear in the display window marked  for upper zone and  for lower zone.
- When the unit is plugged in for the first time, the LED readouts will show the original temperature set previously. Touch the “+” (C) and “-” (B) mark once of each compartment to set the desired temperature.
- The temperature will increase by 1°C or 1°F if you touch the “+” (C) mark once, or the temperature will decrease by 1°C or 1°F if you touch the “-” (B) mark once.

Temperature display

To view the set temperature in either zone at any time, touch key H and the set temperature will temporarily flash on the display for 5 seconds. Then the display shows the current inner temperature again.

NOTE: when first used or after operating the wine cellar after a long period of inactivity, the inner temperature will not immediately be the temperature shows on the display. Indeed, it is necessary to wait a few hours for a temperature adjustment of the wine cellar in order to have a homogeneous temperature. To avoid excessive condensation when the ambient temperature is above 28°C, do not lower the temperature to below 7°C.

IMPORTANT: after unplugging, turning off the power or after a power failure, it is imperative to wait 5 minutes before turning it on again.

Temperature alarm

The alarm will sound and the temperature display will flash when:

- The temperature in one of the zones rises or falls outside the temperature range (5-12°C or 12-20°C)
- You switch the appliance on, if the temperature inside the appliance is very different (+/- 4°C) from the temperature set after 7 hours working
- Too many items have been put into the unit at one time, and the temperature inside the appliance is very different (+/- 4°C) from the temperature set after 7 hours working
- The door has not been closed tightly


Door alarm


If the door has been left open for more than 60s, the alarm will sound. Once the set temperature has been reached in the appliance, the alarm stops and the relevant temperature display stops flashing.

However, if the noise disturbs you, you can switch the alarm off before this if you wish by pressing the key I once. The alarm will stop. The relevant temperature display continues to flash until the set temperature has been reached. The display then lights up constantly and the alarm system is fully active again.

Interior light

The interior light makes it easy to view your wines labels and enhances the display of your collection.

Touching the  mark (J) toggles between two modes of operation for the internal lights:

- Functional mode (default): the light will turn on only when the door is open, this is the most economic mode
- Showcase mode: the lights will be on whether or not the door is open. To turn this permanent light mode and get back the default mode, please push again the light button  (J).

Modes

SABBATH MODE

Sabbath mode is available for the observance of certain religious holidays. This mode turns off the displays, interior light and audible alarms and prevents them from turning on again. Normal cooling operations will still take place. To initiate sabbath mode, press the power (A) and light (J) keys at the same time for at least 5 seconds. The indicator light will flash four times and confirm the sabbath mode is ON. Sabbath mode can be stopped by repeating the above process. The sabbath mode will automatically exit after 96 hours.

ECO DEMO MODE

Eco demo mode can be activated by presenting the appliance at exhibitions, shows or in salesrooms. In eco demo mode, compressor and all fan motors are switched OFF. By pressing and holding the “+” and “-” (C and B) and light (J) keys at the same time for at least 5 seconds, the indicator light will flash five times to confirm the input and the unit will operate in eco demo mode. Eco demo mode can be abandoned by repeating the above process, be noted that compressor and fan will activate 5 minutes later (for compressor protection reason).

EQUIPMENT

The climate control system

According to advice from specialists, the ideal temperature for storing wine is around 12°C, within a bracket of 10 to 14°C. Do not confuse this with service temperature, which varies between 5 and 20°C, depending on the specific nature of the wine.

It is especially important to avoid sudden changes in temperature. Designed by specialists for oenophiles, this appliance, unlike a simple refrigerator, takes into account the sensitivity of grand cru wines to sudden variations in temperature by ensuring the close control of a **constant average temperature**.

Humidity maintenance system

The wine cellars not equipped of charcoal filter have a manual system for maintaining a correct level of humidity. If humidity is too low, snap the small plastic reservoir on to top rack of wine cellar. Fill reservoir to $\frac{3}{4}$ full. Check water level occasionally to refill.

Designed by specialists in oenology as written above, the wine cellar is allowed for a storage period of 2 months maximum. Küppersbusch has taken care of the cork's sensibility to the humidity rate. That's why the plastic reservoir has to be put on the top shelf to ensure a minimum humidity. Be careful to control the water level if you store your wine cellar for a long period.

Make sure the water tank is well positioned to avoid any liquid falling.

The anti-vibration system

The refrigeration compressor is equipped with special dampers (*silent-blocks*) and the inner space is insulated from the body by a thick layer of polyurethane foam.

These characteristics prevent the transmission of vibration to your wines.

The winter system

The winter kit is a frost protection system which enables the cellar to operate in an environment where the temperature is between 5 and 32°C. A sensor located inside the appliance triggers a low power electrical element when the inner temperature of the wine cellar becomes inferior by 3°C than the set temperature. This is a low power element to avoid sudden rises in the temperature of the wine and so avoid thermal shocks that are damaging to the preservation of the wine. The kit is intended to raise the cellar's internal temperature even before there is a thermal exchange with the bottles.

The kit is designed to heat the internal temperature of the cellar even before a heat exchange has occurred with the bottles. The winter system keeps the temperature inside the wine cellar the same as the

programmed temperature. When the system is activated and the internal temperature reaches the set temperature, the system stops.

The anti-UV system

Light accelerates the ageing of wine. In our solid door cellars, your wines are naturally protected, on condition, of course, that the door is not opened too often. This glass-door model has been specially treated and filters out harmful ultraviolet rays, thus ensuring your wines are perfectly shielded.

Defrosting

Your appliance is equipped with an automatic defrost cycle. When a cooling cycle finishes, the appliance's refrigerated surfaces are defrosted automatically. The defrost water is channeled into a condensates evaporation tray which is located in the back of the appliance near the compressor. The heat produced by the compressor then evaporates the condensates collected in the tray.

Shelves

- To prevent damage to the door seal, ensure that the door is fully open before pulling out the shelves to add or remove bottles.
- For easier access to the contents of the shelves, slide the shelf out approximately one third of the way. Shelves are, however, fitted with a stop to prevent the bottles falling out.
- To remove or reposition the shelves, move the shelf to the position where the notch of wooden shelf is exactly under the plastic post and lift the wooden shelf. Please ensure these are replaced when the shelf is put back.



Before cleaning your appliance (something that should be done regularly), disconnect it by removing the plug or by pulling the fuse on the circuit.

Before using your appliance for the first time and regularly after that, we recommend that you clean the inside and outside (front, side and top) with warm mixed with a gentle cleaning product. Rinse with clean water and allow drying before reconnecting. Do not use solvents or abrasives.

When the appliance is switched on for the first time, there may be a residual odor. In that case, run the appliance empty for a few hours at the coldest possible temperature. The cold will kill any odors.

In case of a power cut

Most power cuts are resolved within a short time. A power cut of 1 or 2 hours will not affect the temperature in your cabinet. To protect your wines during a power cut, avoid opening the door as much as possible. During very long power cuts, take the necessary measures to protect your wine.

- If the appliance is disconnected or if there is a power cut, you must wait three to five minutes before re-starting. If you try to re-start before this time, the compressor will only re-start after 3 to 5 minutes (if the temperature requires).
- When switching on for the first time or following a prolonged shutdown, it is possible that when re-starting, the temperatures selected and those displayed are not the same. This is normal. It will take a few hours before they stabilize.

Vacation time

- **Short vacations:** leave the wine cooler operating during vacations of less than three weeks.
- **Long vacations:** if the appliance will not be used for several months, remove all items and turn off the appliance. Clean and dry the interior thoroughly. To prevent odor and mold growth, leave the door open slightly: blocking it open if necessary.

Moving your wine cooler

- Remove all items.
- Securely tape down all loose items (shelves) inside your appliance.
- Turn the adjustable leg up to the base to avoid damage.
- Tape the door shut.
- Be sure the appliance stays secure in the upright position during transportation. Also protect outside of appliance with a blanket, or similar item.

Energy saving tips

- The wine cooler should be located in the coolest area of the room (but at least at 16°C), away from heat producing appliances, and out of the direct sunlight.
- Ensure that the unit is adequately ventilated. Never cover air vents.
- Only open the door for as long as necessary.
-

You can solve many standard problems yourself without needing to call Customer Service. Try the suggestions below:

You can solve many common wine cooler problems easily, saving you the cost of a possible service call. Try the suggestions below to see if you can solve the problem before calling the servicer.

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE
Wine cooler does not operate	<ul style="list-style-type: none"> • Not plugged in • The appliance is turned off • The circuit breaker tripped or a blown fuse
Wine cooler is not cold enough	<ul style="list-style-type: none"> • Check the temperature control setting • External environment may require a higher setting • The door is opened too often • The door is not closed completely • The door gasket does not seal properly
Turns on and off frequently	<ul style="list-style-type: none"> • The room temperature is hotter than normal • A large amount of contents has been added to the wine cooler • The door is open too often • The door is not closed completely • The temperature control is not set correctly • The door gasket does not seal properly
The light does not work	<ul style="list-style-type: none"> • Not plugged in • The LED has burned out, contact your after-sales service • The light switch is "OFF"
Vibrations	<ul style="list-style-type: none"> • Check to assure that the wine cooler is level • The rattling noise may come from the flow of the refrigerant, which is normal
The wine cooler seems to make too much noise	<ul style="list-style-type: none"> • As each cycle ends, you may hear gurgling sounds caused by the flow of refrigerant in your wine cooler • Contraction and expansion of the inside walls may cause popping and crackling noises • The wine cooler is not level
The door will not close properly	<ul style="list-style-type: none"> • The wine cooler is not level • The door was reversed and not properly installed • The gasket is dirty • The shelves are out of position
Failure LED display	<ul style="list-style-type: none"> • Poor display quality • Temperature value does not appear • Contact your after-sales service
Fans do not work anymore	<ul style="list-style-type: none"> • Contact your after-sales service
« E1 » or « E2 » error code	<ul style="list-style-type: none"> • Temperature probe is failing • Contact your after-sales service

Sécurité des enfants et des autres personnes vulnérables

Lisez soigneusement les informations portées dans ce manuel. Ces appareils peuvent être utilisés par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou des personnes manquant d'expérience et/ou de connaissances, à condition qu'elles soient surveillées ou initiées concernant l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'elles aient bien compris les dangers en résultant.

Il est interdit aux enfants de jouer avec l'appareil.

Maintenir les enfants à l'écart de l'appareil pendant les opérations de nettoyage et de maintenance.

Conservez tous les emballages hors de portée des enfants, car il existe un risque de suffocation

Si vous décidez de mettre au rebut l'appareil, débranchez-le de la prise murale, coupez le câble de connexion (aussi proche de l'appareil que vous le pouvez) et retirez la porte afin d'empêcher les enfants de jouer avec et de se faire électrocuter ou de s'enfermer à l'intérieur.

Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants, sauf s'ils ont plus de 8 ans et qu'ils sont surveillés.

Maintenir l'appareil et son cordon hors de portée des enfants de moins de 8 ans

Si l'appareil, doté d'un joint de porte magnétique, doit être remplacé par un autre appareil doté d'un loquet sur la porte ou sur le joint, vérifiez bien que le loquet est hors d'état de fonctionner avant de vous débarrasser de l'ancien appareil.

Cela évite de transformer cet appareil en piège pour les enfants.

Utilisation conforme

Le réfrigérateur à vin ne doit être utilisé que pour la préparation de repas dans le cadre d'une utilisation domestique et similaire. Les utilisations similaires sont :

- l'utilisation dans les magasins, les bureaux et autres environnements de travail
- l'utilisation par des clients dans des hôtels, des motels et autres environnements d'habitat typiques
- l'utilisation dans les pensions avec petits-déjeuners
- Ne jamais utiliser l'appareil pour des applications non appropriées et toujours l'utiliser sous surveillance.

Consignes de sécurité et consignes générales

Pour le raccordement et le fonctionnement

Les appareils ont été conçus selon les normes de sécurité en vigueur.

Le raccordement au secteur, l'entretien et la réparation de l'appareil ne doivent être effectués que par un professionnel agréé, conformément aux standards de sécurité en vigueur. Les travaux effectués de façon non conforme mettent votre sécurité en danger.

Attention !

- Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par un cordon identique par le fabricant, son technicien de maintenance ou tout autre personnel qualifié afin d'éviter tout risque de choc électrique.

Attention !

- Ne pas stocker dans l'appareil de substances explosives tels que des aérosols avec gaz propulseur inflammable.

Attention !

- Toujours maintenir libre les ouvertures de ventilation pratiquées dans le carter de l'appareil ou les armoires dans lesquelles il est installé.

Attention !

- Ne pas utiliser de dispositifs mécaniques ou tout autre moyen non recommandés par le fabricant afin d'accélérer le processus de dégivrage.

Attention !

- Ne pas endommager le circuit réfrigérant.

Attention !

- N'utilisez aucun appareil électrique dans les compartiments de rangement de l'appareil, à moins qu'ils soient d'un type recommandé par le fabricant.

Attention !

- Le produit réfrigérant et le gaz propulseur d'isolation sont inflammables. Pour la mise au rebut de l'appareil, celle-ci ne doit être effectuée que dans un centre de déchetterie agréé. Ne pas exposer à une flamme nue.

Réfrigérant

Le circuit réfrigérant contient le produit réfrigérant Isobuten (R600a) ; il s'agit d'un gaz naturel à haute compatibilité environnementale, mais qui reste inflammable. Lors du transport et de l'installation de l'appareil, veillez à ce qu'aucun des composants du circuit réfrigérant ne soit endommagé. Le produit réfrigérant (R600a) est inflammable.

Attention Risque d'incendie

Si le circuit réfrigérant est endommagé :

- éviter toute flamme nue et source d'étincelles.
- Ventilez à fond le local dans lequel se trouve l'appareil.
- Il est dangereux de modifier les spécifications ou ce produit de quelque manière que ce soit.
- Tout dommage au câble peut entraîner un court-circuit, un incendie ou une électrocution.

Sécurité électrique

- Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas de rallonge électrique.
- Veillez à ce que le connecteur réseau ne soit pas écrasé ni endommagé. Un connecteur réseau écrasé ou endommagé peut surchauffer et déclencher un incendie.
- Veillez à conserver l'accès au connecteur réseau de l'appareil.
- Ne coupez, ni ne retirez en aucun cas le fil de terre du cordon fourni.
- Ne pas introduire le connecteur réseau dans une prise d'alimentation réseau non correctement fixée. Risque d'électrocution ou de brûlures.
- Vous ne devez pas utiliser l'appareil sans le capot de l'éclairage intérieur.
- L'armoire à vin doit être utilisée exclusivement avec une alimentation en courant alternatif monophasé de 220~240 V/50 Hz.
- Si les variations de tension de votre quartier sont si importantes qu'elles dépassent la plage de fréquences indiquée ci-dessus, contrôlez pour des raisons de sécurité que vous utilisez du courant alternatif.



Á

- L'armoire à vin doit disposer de sa propre prise d'alimentation et ne pas être raccordée, comme c'est habituel, avec d'autres appareils électriques.
- Ce connecteur doit coïncider avec la prise d'alimentation avec câble de terre.

Merci de noter :

Cet appareil est livré en « Mode silence ».

Pour désactiver le mode silence, maintenez la touche Moins pendant 5s.

L'appareil émettra 5 signaux sonores pour confirmer le passage en froid ventilé.

Utilisation quotidienne

- Ne pas stocker de gaz ou de liquides inflammables dans l'appareil.
- Risque d'explosion.
- Ne pas utiliser d'appareils électriques (p. ex. sorbetières électriques, mixeurs, etc.) dans l'appareil.
- Lors du débranchement de l'appareil, toujours retirer le connecteur de la prise d'alimentation réseau. Ne pas tirer sur le câble.
- Ne pas déposer d'objets brûlants à proximité des parties plastiques de cet appareil.
- Les recommandations de stockage du fabricant de l'appareil doivent être strictement respectées.
- Veuillez consulter les instructions correspondantes relatives au stockage.
- Ne pas exposer l'appareil à un ensoleillement direct.

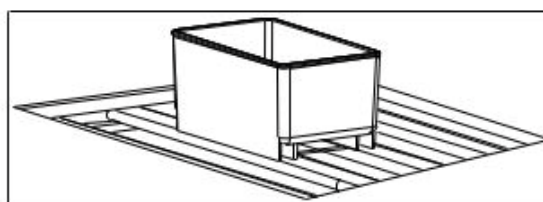
- Éloigner de l'appareil toute bougie allumée et tout autre objet à flamme nue, pour ne pas que l'appareil prenne feu.
- L'appareil est conçu pour la conservation de produits alimentaires ou de boissons dans un foyer domestique, comme décrit dans ce mode d'emploi.
- L'appareil est lourd.
- Faire preuve de prudence lors de son déplacement.
- Ne vous placez jamais ou ne vous appuyez jamais sur le socle, les tiroirs ou les portes, etc.
- Pour éviter la chute d'objets pouvant provoquer des blessures ou des dommages à l'appareil, ne pas surcharger les cadres de porte ni les étagères.

Économies d'énergie

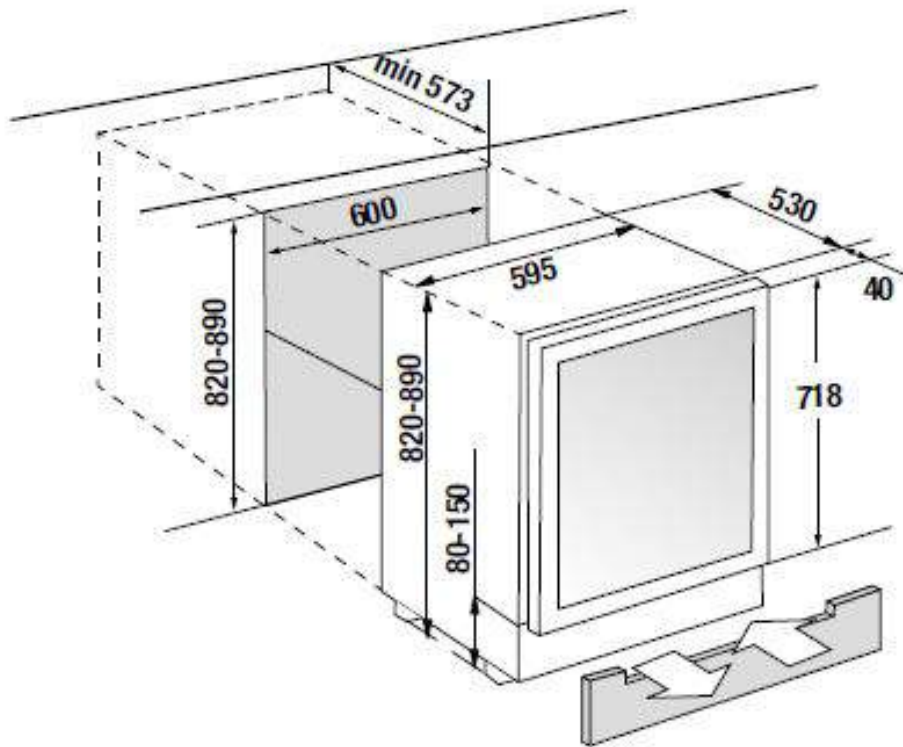
- Placez l'appareil dans un local frais (mais au dessus de +16 °C) loin de toute source de chaleur (autres appareils électriques)
- Ne pas exposer l'appareil à un ensoleillement direct.
- Le local où est placé l'appareil doit être ventilé.
- Ne couvrez jamais les ouvertures d'aération.
- N'ouvrez pas la porte plus souvent que nécessaire.

Réglage de l'hygrométrie

- Les appareils sont munis d'un système qui maintient une hygrométrie adaptée.
- Si l'humidité est trop basse, remplissez au maximum au $\frac{3}{4}$ le petit récipient en plastique situé dans le compartiment supérieur.
- Vérifiez le niveau d'eau de temps en temps et complétez le niveau si nécessaire.



1 Description de l'appareil FWKU1800.0S



2 Installation

Mise en service

Avant de connecter votre appareil à une prise électrique laissez le reposer à la verticale environ 24 heures.

Retirer les parties d'emballage intérieures et extérieures. Nettoyez l'extérieur de l'appareil à l'aide d'un chiffon doux propre et sec. Nettoyez l'intérieur de l'appareil à l'aide d'un chiffon doux propre et humide.

Pour obtenir le meilleur de votre appareil, avec la plus faible consommation d'énergie, ne placez pas votre appareil proche d'une source de chaleur (chauffage, cuisinière...); des températures ambiantes trop froides peuvent aussi altérer les performances de l'appareil.

La plage de température ambiante requise doit être comprise entre +16 °C et +38 °C.

Pour les appareils non encastrables et les appareils sans ventilation frontale, un espace libre de 70mm doit être garanti entre le mur, les côtés, l'arrière et le dessus de l'appareil. Ne recouvrez et ne déplacez pas cet espace, car sans bonne circulation de l'air l'appareil ne fonctionnera pas correctement.

L'appareil doit être placé parfaitement à l'horizontale et être bien calé, afin d'éviter toute vibration et la nuisance sonore en résultant.

Une circulation libre d'air frais doit être assurée depuis et vers le système de réfrigération.

Les anomalies éventuelles de fonctionnement dues au non-respect des instructions d'installation sont sous la responsabilité de l'utilisateur.

Votre armoire à vin est équipé d'une porte à ouverture réversible.

Si vous souhaitez inverser le sens d'ouverture vers la droite, suivez les instructions "Changement du sens d'ouverture de la porte", page 16.

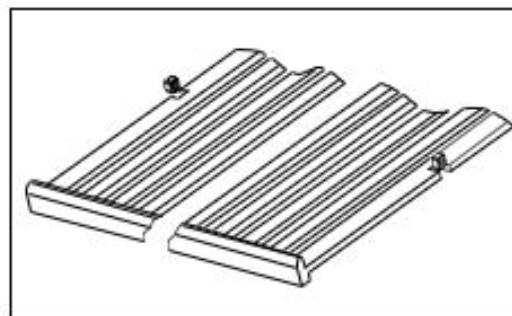
Raccordement électrique

L'appareil est équipé d'un cordon d'alimentation 230V monophasé / 50Hz suivant directive CE.

Il doit impérativement être raccordé à une prise de courant avec terre et protégée par fusible de minimum 5 A. Branchez l'appareil.

Retrait des clayettes

1. Pour éviter d'endommager le joint de porte, assurez-vous que la porte est totalement ouverte lorsque vous tirez les clayettes hors de leur compartiment.
2. Pour retirer n'importe quelle clayette du rail, déplacer la clayette jusqu'à ce que les découpes de celles-ci soient alignées avec les arrêts plastique.
3. Soulevez la clayette.
4. Assurez-vous de bien repositionner la clayette lorsque vous la remettez en place.



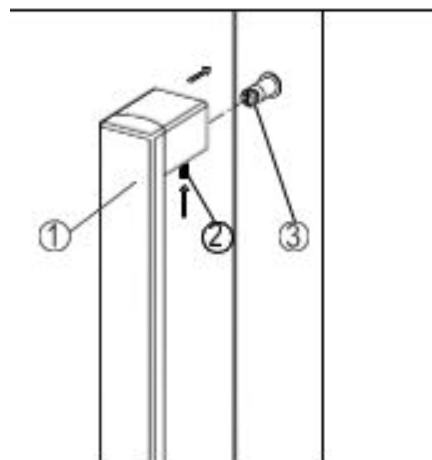
5. Pour un accès aisé aux bouteilles, tirez seulement les clayettes d'environ 1/3 de leur profondeur.
6. Les clayettes sont équipées d'un arrêt de sécurité pour éviter de les tirer trop loin lorsqu'elles sont chargées.

Installation de la poignée

IMPORTANT !

NE PAS TROP SERRER LES VIS !

Placez la poignée (1) sur les vis (3) de la porte et fixez la poignée en vissant les vis sans tête (2) avec une clé Allen.



Changer le sens de l'ouverture pour FWKU1800.0S

1. Retirez la grille de ventilation (2) et la grille amovible (1) en dévissant les vis (3 + 4) (Fig. 1).
2. Retirez la charnière du bas (5) en dévissant les 4 vis (6). Veillez à bien tenir fermement la porte vitrée après avoir enlevé les vis (Fig. 2).
3. Enlevez délicatement la porte vitrée de la charnière en haut à droite et placez-la sur une surface plane et rembourrée afin d'éviter tout risque de dommage. Vous pouvez ensuite retirer la charnière en haut à droite (9) (Fig. 4).
4. Dévissez et transférez l'axe de la charnière (7) et/ou la butée de porte (8) de la charnière du bas au côté opposé (Fig. 3).
5. Prenez les caches sur le côté gauche de l'appareil et utilisez-les pour recouvrir les trous des vis sur le côté droit.
6. Vissez la charnière alternative en haut à gauche (11), y compris les ferrures, sur le côté gauche du boîtier (Fig 4).
7. Faites tourner la porte sur 180° et repositionnez-la à sa place. Vissez ensuite la charnière du bas sur le côté adapté à gauche et réajustez la porte une fois à niveau.
8. Transférez les poignées et caches au côté opposé, puis remettez les grilles de ventilation.

Chargement

Les quantités maximales de chargement annoncées de bouteilles sont données à titre indicatif en configuration usine, ne sont pas contractuelles, et permettent (comme la contenance en litres des réfrigérateurs) d'avoir une estimation rapide de la taille de l'appareil.

Elles correspondent à des tests effectués avec une bouteille type : La bouteille de type « bordelaise tradition en 75 cl » (la normalisation reconnaît pour chaque forme de bouteille, une origine géographique : bordelaise, bourguignonne, provençale, etc... et un type : tradition, lourde, allégée, flûte, etc., comportant chacune des diamètres et des hauteurs propres.

Théoriquement, on pourrait ranger, à l'extrême, plus de bouteilles en empilage monotype et sans clayettes mais une « collection diversifiée » se constitue d'une grande variété de bouteilles et l'aspect « pratique » de la gestion quotidienne d'un réfrigérateur à vin limite son chargement.

Vous en chargerez donc probablement un peu moins que le maximum annoncé.

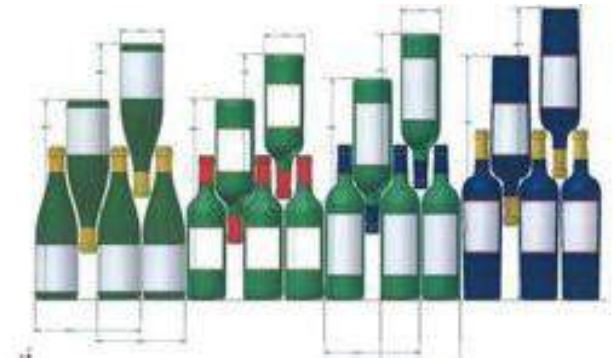
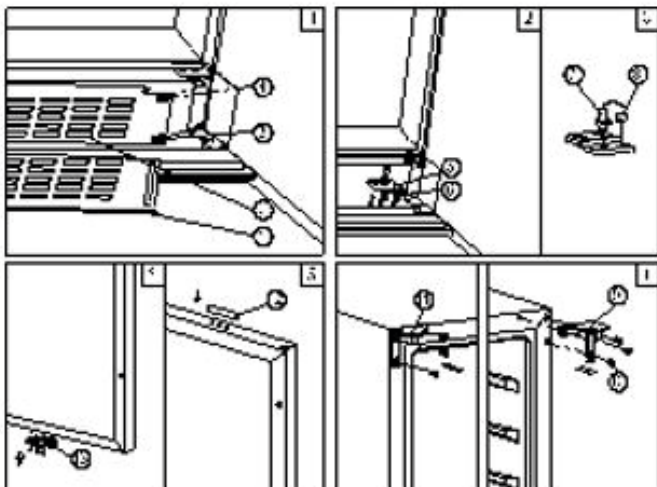
Types de bouteilles

Voici différents types de bouteilles de 75cl, Bourgogne et Bordeaux de différents formats.

Il y a bien sûr de nombreux autres formes et capacités de bouteilles.

Vous disposez de différentes méthodes de chargement, en fonction de la hauteur, du diamètre et de la méthode de croisement des bouteilles.

Si vous remplissez, p. ex., l'armoire à vin exclusivement avec des Bourgognes, la capacité sera env. 30 % inférieure à la quantité calculée pour un chargement en Bordeaux.

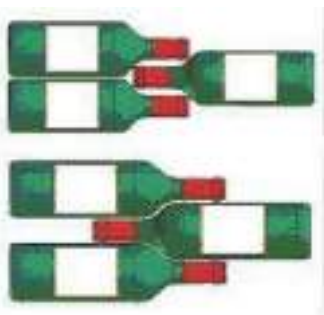


Rangement croisé

Tête en bas, goulot contre goulot :

Notez la différence de profondeur !

Tête en bas, goulot entre les corps de bouteille : plus de capacité de stockage



Les opinions varient, la température ambiante également, mais beaucoup s'accordent sur :

Grands vins de Bordeaux – Rouges	16 – 17°C
Grands vins de Bourgogne – Rouges	15 – 16°C
Grands crus de vins blancs secs	14 – 16°C
Rouges légers, fruités, jeunes	10 – 12°C
Rosés de Provence, vins de primeur	10 – 12°C
Blancs secs et vins de pays rouges	10 – 12°C
Vins de pays blancs	8 – 10°C
Champagnes	7 – 8°C
Vins liquoreux	6°C

ATTENTION !

Ne rangez que des bouteilles fermées.

Ne surchargez pas l'appareil.

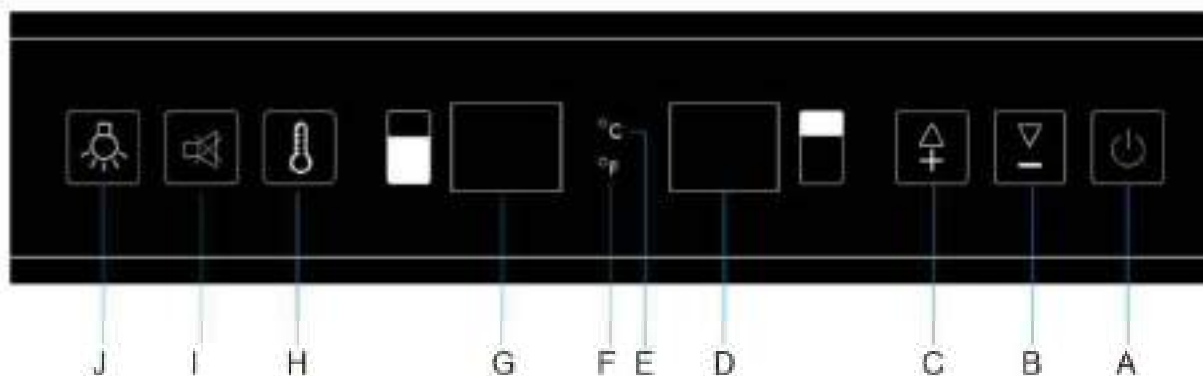
N'ouvrez pas la porte plus souvent que nécessaire.

Ne recouvrez pas les étagères, p. ex. avec un film alu, ceci empêche la circulation correcte de l'air.

3 Fonctionnement et utilisation

La plage de température ambiante requise doit être comprise entre +16 °C et +32 °C. Si les températures ambiantes dépassent cette plage de température, cela peut affecter les performances de l'armoire à vin et des températures comprises entre 5-12°C/12-20°C ne peuvent être atteintes.

Tableau de commande



A	Pour allumer ou éteindre, appuyez sur la touche pendant au moins 5 secondes.
B	Pour faire diminuer la température de 1°C à chaque pression.
C	Pour faire augmenter la température de 1°C à chaque pression.
F	L'écran affiche le réglage de la température dans le compartiment supérieur. 5 secondes plus tard, il passe automatiquement à la température actuelle dans cette zone de température. L'afficheur continuera de clignoter jusqu'à obtention de la température réglée.
E	Affichage de la température en degrés Celsius
F	Affichage de la température en degrés Fahrenheit
G	L'écran affiche le réglage de la température dans le compartiment inférieur. 5 secondes plus tard, il passe automatiquement à la température actuelle dans cette zone de température. L'afficheur continuera de clignoter jusqu'à obtention de la température réglée.
H	Commutateur de sélection (compartiment supérieur ou inférieur) Dès que la zone de température correspondante est sélectionnée, la température réglée clignote. La température réglée clignote. 5 secondes plus tard, la température réelle est automatiquement affichée dans l'armoire intérieure jusqu'à ce qu'elle atteigne la température réglée.
I	Appuyez sur la touche pour effacer l'alarme, une fois pour effacer l'alarme. Maintenez la touche enfoncée pendant 5 secondes pour changer. Celsius ou Fahrenheit
J	Touche marche/arrêt pour l'éclairage, pour allumer et éteindre.

Réglage de température

L'appareil est équipé de 2 zones séparées.

La température de la zone supérieure se situe entre 5-12°C, ce qui est idéal pour le stockage des vins mousseux et blancs.



La zone inférieure est idéale pour le dépôt des vins blancs et rouges à des températures comprises entre 12°C et 20°C.

REMARQUE

La température dans les deux zones peut être réglée à 12°C et elles sont fonctionnelles en même temps. Pour une performance optimale, la différence entre les 2 compartiments ne devrait pas excéder les 3°C (par exemple 5 °C dans la zone supérieure et 8 °C dans la zone inférieure).

La différence de température maximale entre les deux zones est de 10°C. Réglez toujours la température plus froide dans le compartiment supérieur et la température plus chaude dans le compartiment inférieur (exemple): 5 °C dans la zone supérieure et 15°C dans la zone inférieure).

Avec les touches « Plus »(C) et « Moins » (B), vous pouvez régler la température pour la zone sélectionnée.

L'affichage des degrés se fait dans la fenêtre d'affichage dédiée à la zone supérieure  et la zone inférieure .

Lorsque l'appareil est raccordé pour la première fois au réseau électrique, les affichages par DEL présentent la température originale réglée auparavant.

Avec les touches « Plus »(C) et « Moins » (B) de chaque fenêtre d'affichage, vous pouvez régler la température pour la zone sélectionnée.

La température que vous souhaitez paramétrer augmente de 1 °C ou 1 °C à chaque pression sur la touche Plus (C), et diminue de 1° C ou 1 °C à chaque pression sur la touche Moins (B).

Affichage de la température

Pour afficher à tout moment la température programmée dans les deux zones, pressez la touche H et la température réglée sera affichée en clignotant pendant 5 secondes.

L'écran affichera à nouveau ensuite la température mesurée à l'intérieur de l'appareil.

REMARQUE

Lorsque vous utilisez pour la première fois l'appareil ou que vous le faites fonctionner après une longue période d'arrêt, il peut y avoir des différences entre les températures que vous sélectionnez et celles qui seront affichées sur l'écran.

Ceci est parfaitement normal et une fois quelques heures de fonctionnement passées, tout reviendra à la normale.

La température ne doit pas être abaissée en-dessous de 7 °C pour éviter toute formation extrême de condensation lorsque la température ambiante dépasse les 28 °C.

IMPORTANT !

Après le débranchement du réseau d'alimentation, l'arrêt ou une panne de courant, il est impérativement nécessaire d'attendre 5 minutes avant de remettre en marche l'appareil.

Alarme de température

L'alarme retentit et l'affichage de température clignote lorsque :

- la température dans l'une des deux zones monte ou qu'elle descend au-delà de la plage de température (5-12 °C ou 12- 20 °C).
- la température à l'intérieur de l'appareil diffère fortement (+/- 4 °C) de la température réglée au bout de 7 heures de fonctionnement. Mettez l'appareil en marche.
- trop d'objets ont été introduits simultanément dans l'appareil et que la température à l'intérieur de l'appareil diffère fortement (+/- 4 °C) de la température réglée au bout de 7 heures de fonctionnement :
- la porte n'est pas correctement fermée

Alarme de la porte

Une alarme se met en fonctionnement et l'afficheur se met à clignoter en cas de fermeture incorrecte de la porte pendant une durée supérieure à 60 s.

Une fois la température paramétrée atteinte, l'alarme cesse de fonctionner et l'afficheur arrête de clignoter.


Cependant, en cas de nuisance sonore, vous pouvez désactiver l'alarme sonore en appuyant une fois sur la touche I. L'alarme s'arrête.


L'afficheur continuera de clignoter jusqu'à obtention de la température réglée.

L'affichage s'allume alors en permanence et le système d'alarme est alors totalement activé.

Éclairage intérieure

L'éclairage intérieur facilite la lecture de vos étiquettes de vin et soutient la présentation de votre collection.

Le fait d'appuyer sur la touche  vous permet de choisir deux modes d'éclairage :

- Mode de fonctionnement (Standard) :
La lumière ne s'allume que lorsque la porte est ouverte, c'est le mode le plus économique.
- Mode d'allumage permanent :
L'éclairage s'allume, que la porte soit ouverte ou non. Pour désactiver ce mode d'éclairage continu et revenir au mode standard, appuyez à nouveau sur la touche d'éclairage  (J).

Mode climatisation dynamique / mode silence

Les refroidisseurs de vin sont conçues pour préserver vos vins dans de parfaites conditions sur de longues périodes en toutes sécurité.

Toutefois, les systèmes à froid ventilé peuvent occasionner des nuisances sonores, pour cette raison, l'appareil est en mode silence par défaut.

Ainsi, vous avez la possibilité d'activer le mode silence et ainsi ne plus être dérangé par le bruit du ventilateur. Pour cela, maintenez la touche Plus (C) pendant 5 s.

5 signaux d'avertissement sont émis pour confirmer la transition vers le mode de refroidissement ventilé.

A l'inverse pour désactiver le mode de refroidissement ventilé, maintenez la touche Moins (B) pendant 5 s.



3 signaux d'avertissement sont émis pour confirmer la transition vers le mode silence.

Mode « Sabbat »

Le mode « Sabbat » est disponible pour le respect de certains jours religieux.

Ce mode coupe les écrans, l'éclairage intérieur et les alarmes sonores et empêche leur remise en marche.

Le refroidissement normal est toujours assuré.

Pour lancer le mode « Sabbat », actionnez simultanément les touches « Power »  (A) et « Éclairage »  (J) pendant au moins 5 secondes.

Le témoin lumineux clignote quatre fois et confirme que le mode « Sabbat » est activé.


Le mode « Sabbat » peut être stoppé en répétant la procédure ci-dessus.

Le mode « Sabbat » est terminé automatiquement au bout de 96 heures.

Mode ECO DEMO

Le mode Éco-Démo peut être activé lorsque l'appareil est présenté dans des salons, des expositions ou dans des locaux commerciaux.

En mode Éco-Démo, le compresseur et tous les moteurs de ventilateur sont arrêtés.

En appuyant simultanément sur les touches PLUS et Moins (C et B) et sur la touche Lumière  (J) pendant au moins 5 secondes, le voyant clignote cinq fois pour confirmer l'entrée et l'appareil fonctionne en mode Éco-Démo.

Le mode Éco-Démo peut être quitté en répétant la procédure ci-dessus, mais notez que le compresseur et le ventilateur sont activés 5 minutes plus tard (pour des raisons de protection du compresseur).

4 Équipement

Système de commande de climat

Selon les conseils de spécialistes, la température idéale pour le stockage de vin se situe aux alentours de 12 °C, dans une plage allant de 10 à 14 °C. Ceci ne doit pas être confondu avec la température de service qui s'établit, en fonction des caractéristiques du vin, entre 5 et 20 °C.

Il est particulièrement important d'éviter toute variation soudaine de la température.

Au contraire d'un réfrigérateur conventionnel, cet appareil conçu par des œnologues tient compte de la fragilité des grands crus par rapport aux variations soudaines de la température en assurant le contrôle précis d'une température moyenne constante.

Réglage de l'hygrométrie

Les armoires à vin qui ne sont pas équipées d'un filtre à charbon actif disposent d'un système manuel de maintien d'une hygrométrie correcte.

- En cas d'hygrométrie faible, déposer le petit récipient en plastique sur l'étagère supérieure.
- Remplissez le récipient aux $\frac{3}{4}$.
- Contrôler de temps en temps le niveau d'eau pour le compléter.

L'armoire à vin, conçue par des professionnels, est agréée pour une durée de stockage de 2 mois maximum.

Un millésime a fait en sorte que le liège réagit de manière sensible à l'humidité.

C'est pour cela que le récipient en plastique doit être posé sur l'étagère supérieure afin d'assurer une hygrométrie minimum.

Veillez à contrôler le niveau d'eau si vous stockez vos vins sur une période plus longue.

Assurez-vous que le réservoir d'eau est correctement positionné afin qu'aucun liquide ne fuit.

Système antivibration

Le compresseur de refroidissement est muni d'amortisseurs spéciaux (Silentblocks) et le compartiment intérieur est isolé du carter par une épaisse couche de polyuréthane.

Ces caractéristiques empêchent la transmission de vibrations à vos vins.

Système d'hiver

Le kit d'hiver est un système antigel qui permet à l'appareil de travailler lorsque les températures ambiantes se situent entre 5 et 32 °C. Un capteur placé à l'intérieur de l'appareil déclenche un élément électrique de faible puissance lorsque la température intérieure de l'armoire à vin descend de 3 °C en-dessous de la température réglée.

Cet élément de faible puissance évite toute augmentation soudaine de la température du vin et ainsi les chocs thermiques qui porte préjudice à la conservation du vin.

Le kit doit augmenter la température intérieure de l'armoire à vin avant même que se produise un échange thermique avec les bouteilles.

Il est conçu de telle sorte que la température intérieure de la cave soit augmentée avant même l'échange thermique avec les bouteilles.

Le système d'hiver maintient la température dans la cave au même niveau que celui de la température programmée.

Une fois activé, le système est coupé lorsque la température intérieure atteint celle réglée.

Système anti-UV

La lumière accélère la maturation du vin.

Les portes solides de notre armoire à vin protègent naturellement le vin, mais uniquement lorsqu'elles ne sont pas ouvertes.

Le modèle avec portes en verre a été spécialement traité, filtre les rayons ultraviolets nocifs, assurant ainsi une protection parfaite de vos vins.

Dégivrage condensation

Votre appareil est équipé d'un cycle automatique de dégivrage.

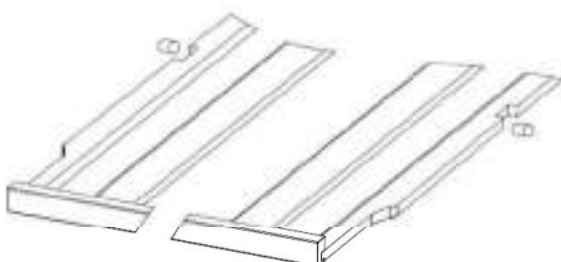
Pendant l'arrêt du cycle de refroidissement, les surfaces réfrigérées de l'appareil dégivrent automatiquement.

L'eau de dégivrage ainsi récupérée est évacuée vers un bac d'évaporation des condensas qui est situé à l'arrière de l'appareil près du compresseur.

La chaleur produite par le compresseur évapore ensuite les condensas récupérés dans le bac.

Étagères

1. Ouvrez entièrement la porte afin d'éviter d'endommager le joint.
2. Pour retirer n'importe quelle clayette du rail, déplacer la clayette jusqu'à ce que les découpes de celles-ci soient alignées avec les arrêts plastique.
3. Soulevez la clayette. Assurez-vous de bien repositionner la clayette lorsque vous la remettez en place.



5 Nettoyage et entretien

Avant de nettoyer votre appareil (opération à faire régulièrement), débranchez l'appareil en retirant la prise de courant ou en débranchant le fusible dont elle dépend.

Retirez tous les éléments internes (clayettes, etc...)

Nous vous conseillons avant la première utilisation et de façon régulière de nettoyer l'intérieur comme l'extérieur (face avant, latérales et dessus) avec un mélange d'eau tiède et de produit de lavage doux. Rincez à l'eau pure, laissez sécher totalement avant de rebrancher.

N'utilisez ni solvants, ni agents abrasifs.

Lavez les clayettes avec une solution détergente douce puis séchez avec un chiffon sec et doux. Lors de la première mise sous tension, des odeurs résiduelles peuvent subsister. Dans ce cas, faites fonctionner l'appareil à vide pendant quelques heures, en demandant la température la plus froide. Le froid annihilera ces odeurs possibles.

6 Que faire en cas de problèmes ?

Les interventions ou réparations non qualifiées sont dangereuses ; elles peuvent provoquer une électrocution ou un court-circuit. Elles sont à proscrire, afin d'éviter tout dommage corporel et matériel. Confiez toujours ce type de travail à un spécialiste, comme p. ex. le Service Après-Vente.

Notez

Au cas où votre appareil montre des anomalies, vérifiez à l'aide de la notice d'utilisation, si vous pouvez y remédier vous-même.

PROBLEME	CAUSE POSSIBLE	SOLUTION
L'appareil ne démarre pas.	<ul style="list-style-type: none"> La prise de l'appareil n'est pas branchée. Le bouton marche/arrêt est sur la position arrêt. Le courant a disjoncté ou un fusible a sauté au niveau de votre installation électrique. 	<ul style="list-style-type: none"> Branchez la prise de votre appareil. Mettre l'appareil en marche. Remplacez le fusible.
L'appareil ne refroidit pas assez.	<ul style="list-style-type: none"> La température n'est pas correctement programmée. La température externe est au-delà de la température d'application de l'appareil. L'appareil est ouverte trop souvent. <p>La porte n'est pas bien fermée.</p> <ul style="list-style-type: none"> Le joint de la porte n'est pas étanche. 	<ul style="list-style-type: none"> Contrôlez la température choisie. Sélectionnez une autre température. N'ouvrez pas la porte de l'appareil plus qu'il ne le faut. Fermez correctement la porte. Vérifiez le joint de la porte et nettoyez-le ou remplacez-le.
L'appareil se met en marche fréquemment souvent tout seul.	<ul style="list-style-type: none"> La température ambiante est supérieure à la moyenne. Beaucoup de nouvelles bouteilles ont été placées dans l'armoire. La porte est trop souvent ouverte. La porte n'est pas bien fermée. Le joint de la porte n'est pas étanche. 	<ul style="list-style-type: none"> Installez votre appareil dans une pièce plus froide. Laissez l'appareil fonctionner pendant un moment jusqu'à ce qu'il atteigne la température programmée. N'ouvrez pas la porte de l'appareil plus qu'il ne le faut. Fermez correctement la porte. Vérifiez le joint de la porte et nettoyez-le ou remplacez-le.
La lumière ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none"> La prise de l'appareil n'est pas branchée. Le courant a disjoncté ou un fusible a sauté au niveau de votre installation électrique. L'éclairage a été éteint sur le panneau de commande. 	<ul style="list-style-type: none"> Branchez la prise de votre appareil. Remplacez le fusible. Allumez l'éclairage.
Vibrations	<ul style="list-style-type: none"> L'appareil n'a pas été aligné correctement. 	<ul style="list-style-type: none"> Utilisez les pieds de réglage pour aligner correctement l'appareil.

<p>L'appareil semble fonctionner très fort.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Un bruit tel que celui de l'eau de circulation est causé par le gaz de refroidissement et est normal. • A la fin du cycle du compresseur, vous entendrez parfois un bruit d'eau qui coule. • La contraction et l'étirement des parois intérieures peuvent provoquer des bruits de fissuration. • L'appareil n'est pas à niveau. 	<ul style="list-style-type: none"> • Veillez à ce que l'appareil soit parfaitement à niveau.
<p>La porte ne se ferme pas bien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Le joint de la porte est sale ou abîmé. • La porte a été inversée et mal réinstallée. • Les clayettes ne sont pas bien positionnées. • L'appareil n'est pas à niveau. 	<ul style="list-style-type: none"> • Nettoyez le joint de porte. • Vérifiez les charnières de la porte et fixez-les correctement. • Vérifiez les clayettes de la porte et repositionnez-les correctement. • Utilisez les pieds de réglage pour aligner correctement l'appareil.
<p>Affichage „E0“, „E1“, „E2“, „E3“, „E4“, „E5“, „E6“ ou „E7“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • « E0 » indique une erreur de communication pour les modèles 3 zones. • « E1 » ou « E2 » indique une panne du capteur de température de l'air. • « E3 » ou « E4 » indique une panne du capteur de dégivrage dans l'évaporateur. • « E5 » indique une erreur du chauffage de dégivrage. • « E6 » indique une erreur d'électrovanne. • « E7 » indique une erreur du contacteur de porte. 	<ul style="list-style-type: none"> • Contactez un Service Après-Vente technique.
<p>L'alarme sonne.</p>	<p>La porte de l'appareil a-t-elle été laissée ouverte pendant plus de 60 secondes ? Si non, alors la température a augmenté ou baissé par rapport à la température qui a été réglée. Cela pourrait être dû à :</p> <ul style="list-style-type: none"> • La porte est trop souvent ouverte. • Les grilles de ventilation sont obstruées ou sales. • Il y a eu une longue coupure d'électricité. • Beaucoup de nouvelles bouteilles ont été placées dans l'armoire. 	<p>Si c'est le cas, fermez la porte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • N'ouvrez pas la porte de l'appareil plus qu'il ne le faut. • Retirez tout ce qui pourrait obstruer la ventilation de l'appareil et nettoyez la poussière. • Laissez l'appareil fonctionner pendant un moment jusqu'à ce qu'il atteigne la température programmée.
<p>Le symbole "--" est allumé et clignote sur l'écran.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • L'affichage de la température est en dehors de la plage. 	<p>Seules les températures comprises entre 16~99°F/- 9~37°C peuvent être montrées. Si la température n'appartient pas à cet écart, le symbole "--" apparaîtra, c'est normal.</p>

Seguridad de los niños y las personas dependientes

Lea por favor cuidadosamente las informaciones de este manual. Estos aparatos pueden ser empleados por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales disminuidas o con falta de experiencia o conocimientos siempre y cuando actúen bajo supervisión o hayan recibido instrucción sobre el uso seguro del aparato y hayan comprendido los peligros resultantes.

Los niños no deben jugar con el aparato.

Mantenga alejados a los niños del aparato durante los trabajos de limpieza y de mantenimiento.

Mantenga alejado de los niños todo el material de embalaje, ya que existe riesgo de asfixia.

A la hora de eliminar el aparato, desenchufe el aparato de la toma de corriente, corte el cable de conexión (tan cerca del aparato como sea posible) y retire la puerta para que los niños no puedan sufrir una descarga eléctrica ni puedan encerrarse en el interior del aparato.

La limpieza y el mantenimiento por parte del usuario no deben ser llevadas a cabo por niños, a no ser que sean mayores de 8 años y lo hagan bajo supervisión.

Hay que mantener alejados del aparato a los niños menores de 8 años.

Si este aparato con una junta de la puerta magnética ha de sustituir a un aparato más viejo con una cerradura de resorte (pestillo) en la puerta o en la tapa, asegúrese de que la cerradura de resorte sea inutilizable antes de proceder a la eliminación del aparato viejo.

De este modo se evita que pueda representar una trampa mortal para un niño.

Uso previsto

El aparato ha sido diseñado para la preparación de alimentos dentro de un marco doméstico y ámbitos similares. Se consideran ámbitos similares:

- El uso en tiendas, oficinas y otros entornos laborales similares
- El uso por parte de clientes en hoteles, moteles y otros entornos residenciales similares
- El uso en residencias de alojamiento y desayuno
- No debe emplearse para otros fines y tiene que utilizarse siempre bajo supervisión.

Consignas de seguridad generales

Conexión y funcionamiento

Los aparatos hay que montarlos siguiendo las normas de seguridad correspondientes.

La conexión a la red, el mantenimiento y la reparación de los aparatos deben ser llevados a cabo exclusivamente por un profesional autorizado según las normas de seguridad vigentes al respecto. La realización indebida de estas actividades pone en peligro su seguridad.

¡Atención!

- En caso de daños en el cable de conexión, éste tiene que ser sustituido por uno idéntico por el fabricante, por un socio de servicio o por personas similarmente cualificadas para evitar el riesgo de una descarga eléctrica.

¡Atención!

- No almacene dentro del aparato sustancias explosivas, tales como aerosoles con propelentes inflamables.

¡Atención!

- Mantenga libres de obstáculos las aperturas de ventilación en la carcasa del aparato o en los armarios empotrados.

¡Atención!

- No emplee dispositivos mecánicos u otros medios no recomendados por el fabricante para acelerar el proceso de descongelación.

¡Atención!

- No dañe el circuito del agente refrigerante.

¡Atención!

- No emplee ningún electrodoméstico en los compartimentos del aparato, a no ser que pertenezcan al tipo recomendado por el fabricante.

¡Atención!

- El agente refrigerante y el vidrio soplado de aislamiento son combustibles. La eliminación del aparato puede tener lugar sólo en un punto de recogida autorizado. No exponer a las llamas.

Agente refrigerante

El agente refrigerante isobuteno (R600a) está contenido en el circuito de agente refrigerante del aparato. Se trata de un gas natural con una alta compatibilidad medioambiental que, sin embargo, es inflamable. Durante el transporte y la instalación del aparato, preste atención para que no resulte dañado ninguno de los componentes del circuito de agente refrigerante. El agente refrigerante (R600a) es inflamable.

Precaución, riesgo de incendio

En caso de que esté dañado el circuito de agente refrigerante:

- Evitar llamas abiertas y fuentes de ignición.
- Ventile a fondo el recinto en el que se encuentra el aparato.
- Es peligroso modificar las especificaciones o intentar modificar este producto de cualquier manera.
- Todo daño del cable puede producir un cortocircuito, un incendio y/o una descarga eléctrica.

Seguridad eléctrica

- Por razones de seguridad, no utilice ningún cable de prolongación.
- Tenga cuidado para no aplastar o dañar la clavija de enchufe de la red eléctrica. Una clavija de enchufe de la red eléctrica aplastada o dañada puede sobrecalentarse y provocar un incendio.
- Preste atención para que la clavija de enchufe de la red eléctrica del aparato resulte accesible.
- No tire del cable principal.
- Si la caja de enchufe está suelta o floja, no conecte la clavija de enchufe de la red eléctrica. Existe el riesgo de una descarga eléctrica o de un incendio.
- No se permite utilizar el aparato sin la cubierta de la iluminación interior.
- El refrigerador de vino puede ser operado exclusivamente con una alimentación de corriente alterna monofásica de 220~240V/50Hz.
- Si las fluctuaciones de la tensión de su zona de residencia son tan grandes que la tensión excede el volumen anteriormente mencionado, asegúrese por razones de seguridad de que emplea corriente alterna.



Á

- El refrigerador de vino tiene que disponer de una caja de enchufe propia y no ser conectado como de costumbre junto con otros electrodomésticos.
- Esta clavija de enchufe tiene que corresponderse con la hembra con el cable de puesta a tierra.

Obsérvese:

La vinoteca se entrega en "Modo de reposo".

Pulse la tecla Menos durante 5 segundos para abandonar el "Modo de reposo".

Entonces suenan cinco señales de advertencia para indicar que se ha deseleccionado el "Modo de reposo" del aparato.

Uso diario

- No almacene gases o líquidos inflamables dentro del aparato.
- Existe peligro de explosión.
- No opere dispositivos eléctricos dentro del aparato (p.ej. heladeras eléctricas, batidoras, etc.).
- Para desenchufar la clavija de red de la caja de enchufe, tire siempre de la clavija misma. No tire del cable.
- No coloque objetos calientes en las proximidades de los componentes de plástico de este aparato.
- Hay que observar estrictamente las recomendaciones de almacenamiento del fabricante del aparato.
- Observe las correspondientes instrucciones relativas al almacenamiento.
- No exponga el aparato a la incidencia solar directa.

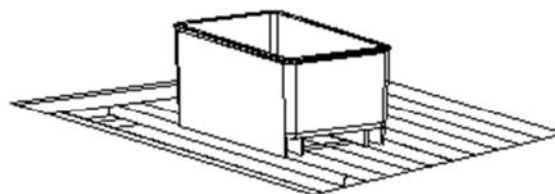
- Mantenga alejadas del aparato velas ardiendo y otros objetos con llama abierta para evitar que se incendie el aparato.
- El aparato ha sido concebido para guardar alimentos y/o bebidas en un entorno doméstico normal, tal como se describe en estas instrucciones.
- El aparato es pesado.
- Al moverlo hay que proceder con precaución.
- Nunca se suba al zócalo, a los cajones o a las puertas, etc., y no se apoye en los mismos.
- Para evitar que caigan objetos y provoquen lesiones o daños en el aparato, no se permite sobrecargar los bastidores de la puerta ni colocar muchos objetos en los estantes de la misma.

Ahorro de energía

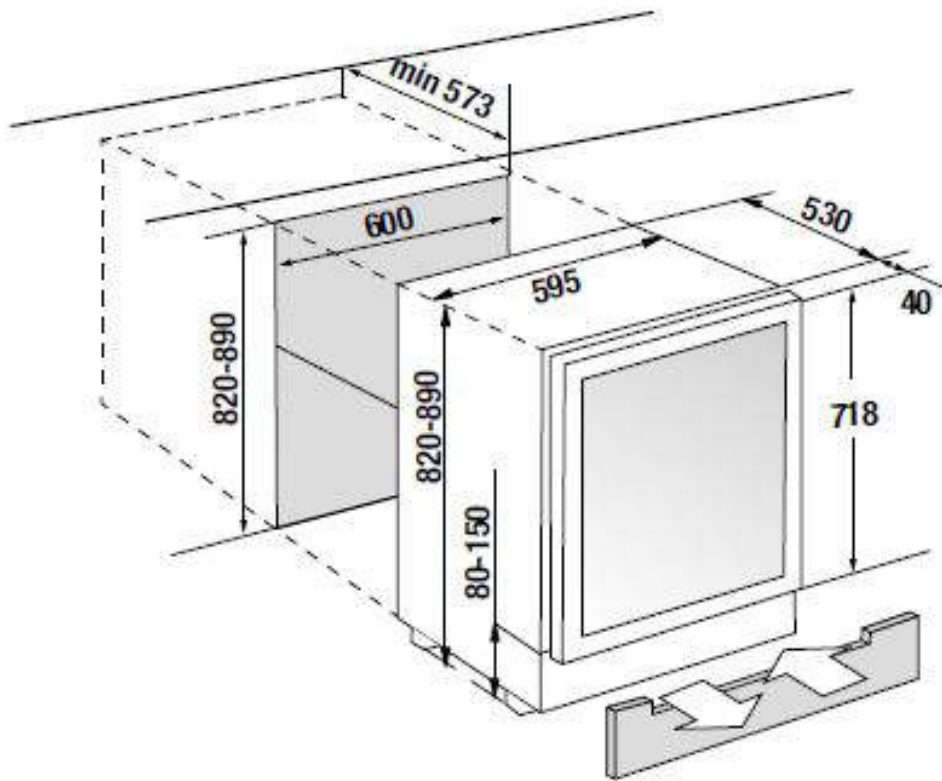
- El aparato debe emplazarse en un lugar lo más fresco posible (temperatura ambiente mínima de +16°C), lejos de cualquier fuente de calor (otros aparatos eléctricos).
- No exponga el aparato a la incidencia solar directa.
- El recinto en el que se instala el aparato tiene que disponer de ventilación.
- No tape ni cubra jamás las aperturas de ventilación del aparato.
- No abra la puerta más de lo que fuera necesario.

Regulación de la humedad

- El aparato está provisto de un sistema para mantener un nivel adecuado de humedad.
- Si la humedad es demasiado baja, llene el pequeño depósito de plástico del estante superior hasta arriba sin superar $\frac{3}{4}$ de su capacidad.
- Compruebe el nivel de agua regularmente y añada agua siempre que sea necesario.



1 Su aparato visto en conjunto FWKU1800.0S



2 Instalación

Puesta en funcionamiento

Antes de proceder a la conexión, el aparato tiene que haber permanecido sin moverse 24 en posición horizontal.

Retire las partes interiores y exteriores del embalaje y limpie el exterior del aparato con un paño seco y suave. Limpie el interior del aparato un paño suave y húmedo.

Para lograr un rendimiento óptimo del aparato con un consumo mínimo de energía hay que evitar emplazarlo cerca de una fuente de calor (calefacción, cocina...), evitar la exposición directa a la incidencia solar y evitar emplazarlo en un recinto demasiado frío.

El campo de temperatura ambiente debe estar incluida entre +16 °C y +38 °C.

Para aparatos no incorporables y para aparatos sin ventilación en la parte frontal hay que dejar 70 mm de espacio libre entre la pared, los lados y la parte trasera y la parte superior del aparato. No cubra ese espacio ni lo tape de ningún modo, ya que sin circulación de aire el aparato no está en condiciones de funcionar correctamente.

El aparato tiene que estar bien horizontal y estar bien calzado con objeto de evitar movimientos y los ruidos de ellos derivados.

El aire tiene que poder circular libremente en la parte delantera del aparato.

El usuario es el único responsable de posibles fallos que pudieran resultarse de la no observación de las instrucciones de instalación.

La vinoteca está provista de una puerta reversible.

Si desea invertir el sentido de abertura, siga las instrucciones del capítulo .Inversión del sentido de la puerta, pág. 8.

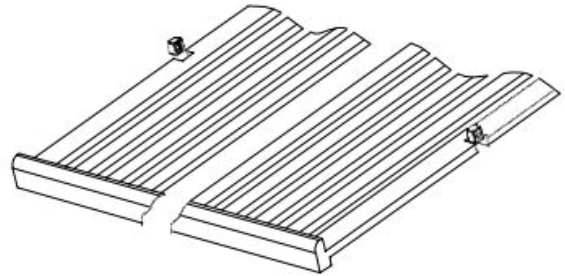
Conexión eléctrica

El aparato está equipado con un cable de red y un enchufe para 230 V monofásico/50Hz según la directiva CE.

Es estrictamente necesario conectarlo a una caja de enchufe de pared y prever un fusible de 5 A como mínimo. Conecte el enchufe de red.

Cómo sacar los estantes

1. Abra la puerta completamente para no dañar la junta de la misma.
2. Tire del estante hasta que las muescas laterales estén alineadas con los topes de plástico.
3. Levante el estante y retírelo.
4. Asegúrese de posicionar correctamente los estantes parrilla al ponerlos de nuevo en su sitio.



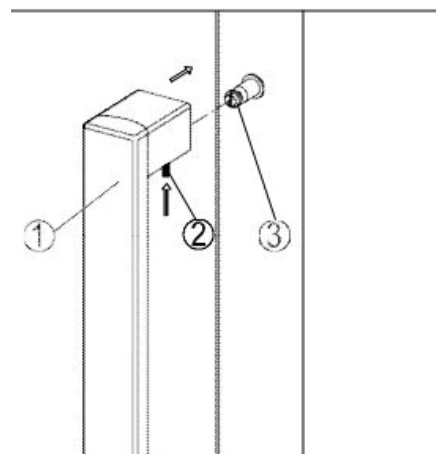
5. Para acceder mejor a las botellas, lo único que hay que hacer es mover las rejillas hacia adelante aproximadamente un 1/3.
6. Las rejillas están provistas de un tope de seguridad que evitan que puedan seguir sacándose cuando están cargadas.

Montaje de la manilla

¡IMPORTANTE!

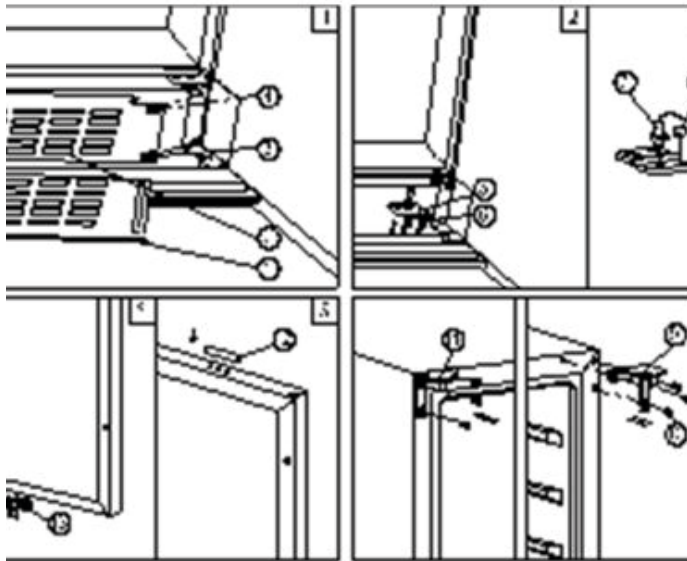
¡NO APRIETE DEMASIADOS LOS TORNILLOS!

Monte el tirador (1) en los ejes de montaje (3) de la puerta y a continuación fíjelo con los tornillos hexagonales (2).



Inversión del sentido de la puerta FWKU1800.0S

1. Retire la rejilla de ventilación (2) y la rejilla de ventilación ajustable (1) aflojando los tornillos (3 y 4) (Fig. 1).
2. Retire la bisagra inferior (5) aflojando los cuatro tornillos de cierre (6). Tenga cuidado y sujete la puerta de cristal con firmeza una vez que retire los tornillos (Fig. 2)
3. Tire suavemente para sacar la puerta de cristal de la bisagra superior derecha y colóquela en una superficie acolchada para evitar posibles daños. A continuación, retire la bisagra superior derecha (9). (Fig. 4)
4. Destornille y traslade el perno de la bisagra (7) o el tope de puerta (8) de la bisagra inferior al lado opuesto (Fig. 3)
5. Saque las tapas protectoras del lado izquierdo del armario y utilícelas para tapar los orificios del tornillo del lado derecho.
6. Atornille la bisagra superior izquierda alternativa (11), incluida en los accesorios, en la parte izquierda del armario. (Fig. 4)
7. Gire la puerta 180° y vuelva a colocarla en la posición indicada. Después, atornille el conjunto de bisagra inferior en la posición izquierda indicada y apriételo una vez que la puerta esté nivelada.
8. Traslade las empuñaduras y los conectores a las posiciones opuestas y vuelva a montar las rejillas de ventilación.

**Carga**

Las cantidades de carga máximas indicadas en número de botellas son sólo valores orientativos no vinculantes que permiten (al igual que las capacidades en litros de los refrigeradores) hacerse una idea de la capacidad del aparato.

Esas cantidades han sido determinadas a partir de ensayos con una botella modelo: La botella del tipo "Bordeaux ligero 75 cl" (la norma asigna una procedencia geográfica a cada tipo de botella - Burdeos, Borgoña, Provençe, etc. - y además un tipo - tradicional, pesado, ligero, etc. -, y cada uno de estos tipos de botella tiene un diámetro y una altura determinados).

Teóricamente es posible en casos extremos almacenar más botellas empleando un solo tipo y apilando sin emplear estantes, pero una colección "variada" se compone siempre de muchas botellas diferentes, y el manejo práctico requiere una limitación del número de botellas dentro de la vinoteca.

Posiblemente usted vaya a almacenar menos del máximo indicado.

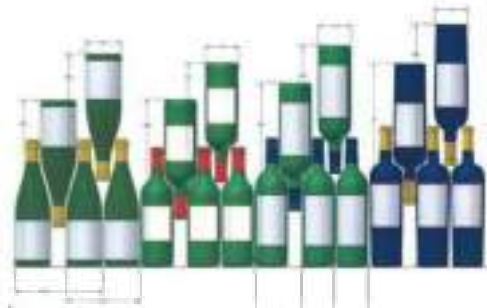
Tipos de botella

Aquí puede ver usted diferentes botellas de 75 cl, Borgoña y Burdeos con dimensiones diferentes.

Además existen por supuesto numerosas formas y contenidos diferentes.

Hay diferentes métodos de almacenamiento, dependiendo de la altura, del diámetro y del método de entrecruzamiento de las botellas.

Si la vinoteca se llena exclusivamente por ejemplo con Borgoña, se queda uno con aproximadamente el 30% por debajo de la cantidad calculada para Burdeos.

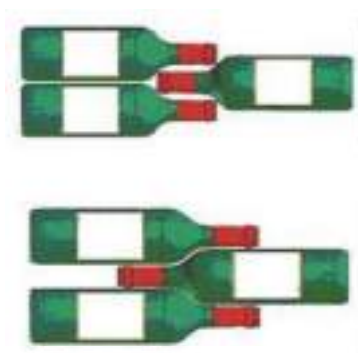


Disposición entrecruzada

Cabeza hacia abajo, cuello junto a cuello:

¡Tenga en cuenta las diferencias de profundidad!

Cabeza hacia abajo, cuello entre los cuerpos de botella:
más capacidad



Hay opiniones diferentes, las temperaturas ambiente son diferentes, pero por regla general rige lo siguiente:

Grandes vinos de Burdeos – Tintos	16 – 17°C
Grandes vinos de Borgoña – Tintos	15 – 16°C
Grandes finos de vinos blancos secos	14 – 16°C
Tintos ligeros, afrutados, jóvenes	10 – 12°C
Rosados de Provence, nuevos vinos	10 – 12°C
Blancos secos y vinos del país tintos	10 – 12°C
Vinos del país blancos	8 – 10°C
Champanes	7 – 8°C
Vinos licorosos	6°C

¡ATENCIÓN!

Almacene sólo botellas cerradas.

No sobrecargue el aparato.

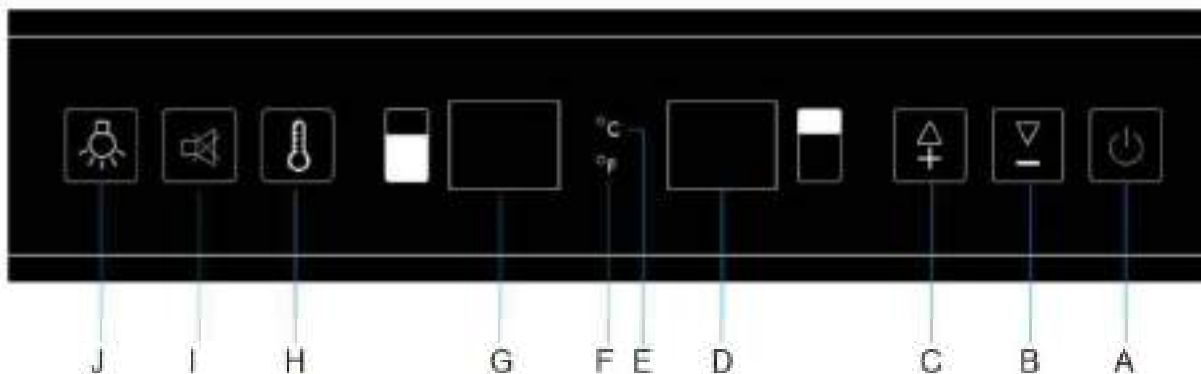
No abra la puerta más de lo que fuera necesario.

No cubra los estantes con hojas de aluminio o cualquier otro material que pudiese impedir una buena circulación del aire.

3 Manejo y funcionamiento

El campo de temperatura ambiente debe estar incluida entre +16 °C y + 32°C. Si las temperaturas ambiente exceden este rango de temperatura, ello puede afectar el rendimiento de la vinoteca y no se pueden alcanzar temperaturas entre 5-12°C/12-20°C.

Panel de mandos



A	Para poner en marcha o apagar el aparato, pulse la tecla durante al menos 5 segundos.
B	Para reducir la temperatura en 1°C con cada pulsación.
C	Para aumentar la temperatura en 1°C con cada pulsación
E	La indicación muestra el ajuste de temperatura en en la zona superior. 5 segundos más tarde cambia automáticamente a la temperatura actual en esta zona de temperatura y se visualiza hasta que se alcanza la temperatura ajustada.
E	Indicación de la temperatura en grados Celsius
F	Visualización de la temperatura en grados Fahrenheit
G	La indicación muestra el ajuste de temperatura en en la zona inferior. 5 segundos más tarde cambia automáticamente a la temperatura actual en esta zona de temperatura y se visualiza hasta que se alcanza la temperatura ajustada.
H	Interruptor selector (zona inferior o superior) Una vez seleccionada la zona de temperatura adecuada, la temperatura ajustada parpadea. 5 segundos más tarde la temperatura real en el armario interior se muestra automáticamente hasta que alcanza la temperatura ajustada.
I	Pulse el tecla para borrar la alarma, una vez para borrar la alarma. Mantener pulsado durante 5 segundos para cambiar. Celsius o Fahrenheit
J	Tecla ON/OFF para iluminación, para encender y apagar.



Ajuste de la temperatura

La unidad tiene dos zonas de temperatura separadas.
La zona de temperatura superior es adecuada para almacenar champán y vino blanco a un ajuste de 5°C a 12°C
La zona de temperatura inferior es ideal para almacenar vino blanco y vino tinto a un ajuste de 12°C a 20°C

INDICACIÓN

La temperatura en ambas zonas puede ajustarse a 12°C y son funcionales al mismo tiempo.
Sin embargo, para un rendimiento óptimo, una vez que una zona está ajustada a 12°C, recomendamos un ajuste diferente para la otra zona con una diferencia de al menos 3°C (por ejemplo: 5°C por encima y 8°C por debajo).
La diferencia máxima de temperatura entre las dos zonas es de 10°C. Ajuste siempre la temperatura más fría en el compartimiento superior y la más cálida en el compartimiento inferior (ejemplo: 5°C por encima y 15°C por debajo).

Utilice las teclas Más (C) y Menos (B) para ajustar la temperatura de la zona seleccionada.

Los indicadores de grado aparecen en la ventana de visualización marcada para las zonas superior  e inferior .

Cuando la unidad se conecta a la fuente de alimentación por primera vez, los indicadores LED muestran la temperatura original previamente ajustada.

Utilice las teclas Más (C) y Menos (B) para ajustar la temperatura de la zona seleccionada.

La temperatura que desea ajustar aumenta en 1°C o 1°F cuando presiona el botón Más (C) una vez, y disminuye en 1°C o 1°F cuando presiona el botón Menos (B).

Display de temperatura

Para ver la temperatura ajustada en ambas zonas en cualquier momento, pulse la tecla H y la temperatura ajustada parpadeará durante 5 segundos.

El display volverá entonces a la temperatura interior actual.

OBSERVACIÓN

Cuando utiliza por primera vez el aparato o si lo hace funcionar después de un largo período de inactividad, pueden producirse diferencias entre las temperaturas seleccionadas y las visualizadas en el display.

Se trata de algo completamente normal, y después de algunas horas la dos temperaturas concuerdan de nuevo entre sí.

Para evitar una condensación excesiva cuando la temperatura ambiente se encuentra por encima de los 28°C, no se debe reducir la temperatura por debajo de los 7°C.

¡IMPORTANTE!

Después de haber cortado la alimentación de corriente, después de una desconexión o después de un corte del suministro eléctrico, es estrictamente necesario esperar 5 minutos antes de la reconexión.

Alarma de temperatura

La alarma suena y la indicación de temperatura parpadea en los siguientes casos:

- La temperatura en una de las zonas sube o pasa a estar por debajo del rango de temperatura (5-12°C o 12- 20°C).
- La temperatura en el interior del aparato difiere mucho de la temperatura ajustada después de 7 horas de funcionamiento (+/- 4°C). Conecte el aparato.
- Se han introducido demasiados objetos a la vez en el aparato y la temperatura en el interior del mismo difiere mucho de la temperatura ajustada después de 7 horas de funcionamiento (+/- 4°C):
- La puerta no está bien cerrada.

Alarma de la puerta

Si la puerta permanece cerrada de forma incorrecta durante un periodo superior a 60 segundos, se activa una alarma.

En cuanto se alcanza la temperatura ajustada, la alarma se detiene y la indicación del display cesa de parpadear.


No obstante, si el ruido le molesta, puede desactivar la alarma sonora pulsando una vez la tecla I. La alarma se detendrá.


El display seguirá parpadeando hasta que se alcance la temperatura ajustada.

La alarma se reactiva de nuevo de forma automática.

Iluminación interior

La iluminación interior facilita la visión de las etiquetas de sus vinos y apoya la presentación de su colección.

Toque la tecla de luz  (J) para cambiar entre dos modos de iluminación interior:

- Modo de funcionamiento (estándar):
La luz sólo se enciende cuando la puerta está abierta, este es el modo más económico.
- Modo Vitrina:
La iluminación se ilumina independientemente de si la puerta está abierta o no. Para desactivar este modo de luz continua y volver al modo estándar, pulse de nuevo el botón de luz  (J).

Modo de climatización dinámico / Modo de reposo

La vinoteca ha sido diseñada para conservar los vinos en perfectas condiciones y de forma perfectamente segura durante largos períodos de tiempo.

Sin embargo, los sistemas de refrigeración ventilada pueden ocasionar a veces ruidos molestos; por esta razón, el dispositivo está en modo de reposo por defecto.

Existe la posibilidad de deseleccionar el modo de reposo para evitar las molestias producidas por el ruido del ventilador. Para ello, mantenga pulsada la tecla Más (C) durante 5 segundos.

Entonces se producen 5 señales acústicas como confirmación del paso al modo de reposo.

Para apagar el modo de refrigeración ventilada y volver al modo estándar, pulse y mantenga pulsado la tecla Menos (B) durante 5 segundos.



Entonces se producen 3 señales acústicas como confirmación del paso al modo de reposo.

Modo Sabbat

El modo Sabbat está disponible para cumplir con determinados días festivos religiosos.

Este modo desconecta las indicaciones, la iluminación interior y las alarmas acústicas y evita que sean conectadas de nuevo.

Sigue teniendo lugar una refrigeración normal.

Para dar inicio al modo Sabbat, pulse simultáneamente durante un mínimo de 5 segundos la tecla Power  (A) y a tecla de iluminación  (J).

La lámpara de control parpadea cuatro veces para confirmar la activación del modo Sabbat.


El modo Sabbat puede detenerse repitiendo el procedimiento anterior.

El modo Sabbat finaliza automáticamente después de 96 horas.

Modo de Demostración ECO

El modo de demostración Eco puede activarse cuando el aparato es presentado en ferias, exposiciones o en salas de venta.

En el modo de demostración Eco se desconectan el compresor y todos los motores de ventilación.

Pulsando y manteniendo pulsadas simultáneamente las teclas MÁS y MENOS (C y B) y la tecla de iluminación  (J) durante un mínimo de 5 segundos, parpadea la lámpara de control cinco veces para confirmar la entrada y el aparato pasa a funcionar en el modo de demostración ECO.

El modo de demostración ECO puede finalizarse repitiendo el procedimiento de arriba, pero hay que observar que el compresor y el ventilador se activan 5 minutos más tarde (por razones de protección del compresor).

4 Equipamiento

Sistema de control de la climatización

Según las recomendaciones de los especialistas, la temperatura ideal para el almacenamiento del vino es de unos 12°C, con un rango entre 10 y 14°C. Esto no ha de confundirse con la temperatura de funcionamiento, que dependiendo de las propiedades del vino se encuentra entre 5 y 20°C.

Es especialmente importante evitar oscilaciones súbitas de la temperatura.

Al contrario que un refrigerador sencillo, este aparato desarrollado por especialistas tiene en cuenta la sensibilidad de los vinos Grand Cru frente a variaciones súbitas de la temperatura garantizando un control de una temperatura media constante.

Regulación de la humedad

Los refrigeradores de vinos que no están equipados de un filtro de carbón vegetal disponen de un sistema para el mantenimiento de un nivel correcto de humedad.

- Si la humedad del aire es demasiado baja, coloque el pequeño recipiente de plástico en el estante superior.
- Llene el recipiente un $\frac{3}{4}$.
- Compruebe ocasionalmente el nivel de agua para rellenarlo si fuera preciso.

La bodega de vinos diseñada por especialistas está diseñado para almacenar botellas durante un máximo de 2 meses.

Un año vinícola ha causado que el corcho reaccione sensiblemente a la humedad. Por ello hay que colocar el recipiente de plástico en el estante superior para garantizar una humedad mínima del aire. Preste atención para controlar el nivel del agua cuando guarde sus vinos durante un periodo de tiempo prolongado.

Asegúrese de que el depósito de agua esté bien posicionado para que no se salga ningún líquido.

Sistema antivibraciones

El compresor frigorífico está equipado con amortiguadores especiales (silentblocks), y el espacio interior está aislado de la carcasa por medio de una gruesa capa de espuma de poliuretano.

Estas propiedades evitan que las vibraciones sean transmitidas a sus vinos.

Sistema de invierno

El kit de invierno es un sistema de protección contra las heladas que permite el funcionamiento del aparato con temperaturas ambiente entre 5 y 32°C. Un sensor en el interior del aparato dispara un elemento eléctrico con menor potencia cuando la temperatura interior del refrigerador de vinos se encuentra 3°C por debajo de la temperatura ajustada.

Este elemento con menor potencia evita los ascensos súbitos de la temperatura del vino y con ello los choques de temperatura que resultan perjudiciales para la conservación del vino.

El kit debe aumentar la temperatura interior del refrigerador de vinos antes de que se produzca un intercambio térmico con las botellas.

Está concebido de manera que aumenta la temperatura interior de la bodega antes del intercambio térmico con las botellas.

El sistema de invierno mantiene la temperatura en la bodega al mismo nivel que el de la temperatura programada.

Si el sistema se activa y la temperatura interior alcanza la temperatura ajustada, el sistema se detiene.

Sistema anti UV

La luz acelera la maduración del vino.

Las sólidas puertas de nuestro refrigerador de vinos protegen el vino de forma natural, pero sólo si la puerta no se abre con demasiada frecuencia.

El modelo con puertas de cristal ha sido tratado especialmente, filtra la radiación ultravioleta dañina y procura así una protección perfecta para sus vinos.

Descongelación

El aparato ejecuta automáticamente ciclos de descongelación.

Después de finalizado un ciclo de refrigeración se descongelan las superficies refrigeradas del aparato

El agua que se produce debido a esta descongelación es conducida a un depósito de evaporación de condensado situado en la parte posterior del aparato, en las proximidades del compresor.

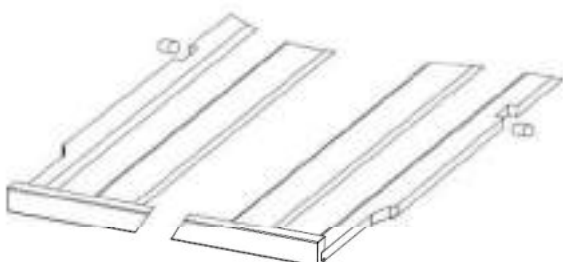
El calor generado por el compresor hace que se evapore el agua del interior del depósito.

Estantes

Abra la puerta completamente para no dañar la junta de la misma.

Levante el estante y retírelo.

Asegúrese de posicionar correctamente los estantes parrilla al ponerlos de nuevo en su sitio.



5 Limpieza y conservación

Antes de limpiar el aparato (intervalos regulares), hay que separar el aparato de la corriente (desenchufando el cable de red) o desconectar el fusible del aparato.

Retire todos los elementos interiores (estantes, etc.).

Antes de la primera utilización y después de forma regular, aconsejamos limpiar tanto el interior como el exterior de la vinoteca (cara frontal, laterales y parte de arriba) con una mezcla de agua tibia y un producto de lavado suave. Enjuagar con agua fresca y dejar que se seque completamente antes de volver a poner el aparato en funcionamiento.

No emplear ni disolventes ni agentes abrasivos.

Lave los estantes con una solución detergente suave, y séquelas luego con un paño seco y suave. Al poner la vinoteca en funcionamiento por primera vez pueden subsistir olores residuales. En tal caso, haga funcionar el aparato en vacío sin botellas durante algunas horas a la temperatura más baja posible. Por medio del frío quedarán eliminados esos posibles olores.

6 Qué hacer en caso de problemas

Manipulaciones y reparaciones en el aparato por parte de personas no cualificadas son peligrosas, ya que existe peligro de electrocución y de cortocircuito. Hay que prescindir de tales manipulaciones y reparaciones para prevenir daños personales y materiales. Tales trabajos, por tanto, deben ser realizados exclusivamente por un electricista especializado, por ejemplo los del servicio técnico de atención al cliente.

¡Obsérvese!

Si se presentaran anomalías en el aparato, comprobar primero de la mano de estas instrucciones de manejo si uno mismo está en condiciones de eliminar las causas de esas anomalías.

PROBLEMAS	CAUSAS POSIBLES	Solución
La vinoteca no se conecta.	<ul style="list-style-type: none"> No se ha conectado el cable de la red eléctrica. La tecla de encendido/apagado no está conectada. El fusible de su instalación eléctrica ha saltado. 	<ul style="list-style-type: none"> Conecte el aparato. Encienda el aparato. Reemplace el fusible
La vinoteca no refrigera lo suficiente.	<ul style="list-style-type: none"> La temperatura no está ajustada correctamente. La temperatura externa excede la temperatura de uso de la vinoteca. La vinoteca se abre con mucha frecuencia. La puerta no se cierra bien. La junta de la puerta no es estanca. 	<ul style="list-style-type: none"> Compruebe la temperatura ajustada. Establezca una temperatura diferente. No abra la puerta más veces de lo necesario. Cierre la puerta adecuadamente. Compruebe el cierre de la puerta y límpielo o reemplácelo.
El aparato se enciende y se apaga por sí solo	<ul style="list-style-type: none"> La temperatura ambiente es superior a la media. Se ha añadido una gran cantidad de botellas en el aparato. La puerta se abre con demasiada frecuencia. La puerta no se cierra bien. La junta de la puerta no se cierra adecuadamente 	<ul style="list-style-type: none"> Ponga el aparato en un lugar más fresco. Deje el aparato en funcionamiento un rato hasta que se alcance la temperatura ajustada. No abra la puerta más veces de lo necesario. Cierre la puerta adecuadamente. Compruebe el cierre de la puerta y límpielo o reemplácelo.
La iluminación no funciona	<ul style="list-style-type: none"> El aparato no está conectado a ninguna alimentación de corriente. El disyuntor se ha activado o se ha fundido un fusible. La luz se ha apagado en el panel de control. 	<ul style="list-style-type: none"> Conecte el aparato. Reemplace el fusible. Encienda la luz.
Vibraciones	<ul style="list-style-type: none"> El aparato no está nivelado correctamente. 	<ul style="list-style-type: none"> Nivele el aparato con las patas ajustables.

<p>La vinoteca parece producir mucho ruido al funcionar.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Un ruido semejante al del agua que circula se produce debido al gas refrigerante, lo que es normal. • Al final del ciclo del compresor puede que se oiga un ruido de agua que circula. • Las contracciones y expansiones de las paredes interiores pueden provocar chasquidos. • La vinoteca no se encuentra nivelada. 	<ul style="list-style-type: none"> • Controle y asegúrese de que la vinoteca se encuentra bien nivelada.
<p>La puerta no cierra del todo.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • La junta de la puerta está sucia o deteriorada. • La puerta ha sido invertida y no se ha montado limpiamente. • Los estantes están mal posicionados. • La vinoteca no se encuentra nivelada. 	<ul style="list-style-type: none"> • Limpiar la junta de la puerta. • Comprobar las bisagras y colocarlas correctamente. • Comprobar los compartimentos insertables y colocarlos correctamente. • Nivele el aparato con las patas ajustables.
<p>Indicación "E0", "E1", "E2", "E3", "E4", "E5", "E6" o "E7"</p>	<ul style="list-style-type: none"> • "E0" indica un error de comunicación para los modelos de 3 zonas. • "E1" o "E2" indica que ha fallado el sensor de la temperatura del aire. • "E3" o "E4" indica que ha fallado el sensor de descongelación en el evaporador. • "E5" indica un error de calentador de descongelación. • "E6" indica un error de válvula magnética. • "E6" indica un error de interruptor de puerta. 	<ul style="list-style-type: none"> • ¡Llame a un servicio técnico de atención al cliente!
<p>La alarma suena.</p>	<p>¿Ha estado abierta la puerta del aparato durante más de 60 segundos? En caso negativo, la temperatura ha subido por encima de la temperatura ajustada o ha bajado por debajo de la temperatura ajustada. La causa puede ser:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Se ha abierto demasiado frecuentemente la puerta del aparato. • La apertura de ventilación está cubierta o empolvada. • Se ha producido un corte prolongado del suministro eléctrico. • Se han colocado muchas botellas nuevas en el armario. 	<p>En caso afirmativo, cerrar la puerta.</p> <ul style="list-style-type: none"> • No abra la puerta más veces de lo necesario. • Eliminar los atascos y desempolvar. • Deje el aparato en funcionamiento un rato hasta que se alcance la temperatura ajustada.
<p>"--" se ilumina y parpadea en la indicación de temperatura</p>	<ul style="list-style-type: none"> • La inclinación de temperatura está fuera del rango. 	<p>Sólo es posible indicar temperaturas dentro del rango de indicación de 16~99°F/-9~37°C. Si la temperatura no se encuentra dentro de este rango, entonces se indica "--" en lugar de la temperatura. Esto es normal.</p>

Sicurezza dei bambini e delle persone non autosufficienti

Siete pregati di leggere attentamente le informazioni contenute nel presente manuale. Questi apparecchi possono essere usati da bambini di età minima di 8 anni e da persone ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o con scarsa esperienza se le suddette persone sono sorvegliate o se hanno ricevuto istruzioni riguardo all'uso sicuro dell'apparecchio e hanno compreso i pericoli che ne derivano.

È vietato lasciar giocare con l'apparecchio i bambini.

Tenere lontano tutti i bambini durante i lavori di manutenzione e pulizia.

Conservare il materiale d'imballaggio fuori dalla portata dei bambini. Pericolo di soffocamento.

Al momento dello smaltimento dell'apparecchio, staccare la spina dalla presa di corrente. Tagliare il cavo di alimentazione (il più vicino possibile all'apparecchio) e smontare la porta per evitare che i bambini giocando prendano la scossa o restino intrappolati dentro l'apparecchio.

La pulizia e la manutenzione da parte dell'utente non deve essere eseguita da bambini a meno che non abbiano più di 8 anni e siano sotto sorveglianza.

I bambini al di sotto degli 8 anni devono essere tenuti lontani dall'apparecchio e dai cavi.

Se questo apparecchio dotato di una guarnizione magnetica sulla porta va a sostituire un vecchio modello dotato di chiavistello sulla porta o sull'anta, accertarsi di rendere inutilizzabile la chiusura prima di gettare il vecchio apparecchio.

In questo modo si evita che i bambini giocando restino intrappolati dentro l'apparecchio mettendo a repentaglio la loro vita.

Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

L'apparecchio è destinato unicamente alla preparazione di cibi in ambito domestico o in ambiti analoghi. Ambiti analoghi sono:

- l'utilizzo in negozi, uffici ed altri ambienti di lavoro analoghi
- l'utilizzo da parte di clienti negli hotel, nei motel e in altri tipici ambienti di dimora
- l'utilizzo in pensioni con servizio di prima colazione.
- Il piano cottura non deve essere utilizzato per scopi diversi da quelli previsti e deve essere utilizzato soltanto sotto sorveglianza.

Indicazioni di sicurezza generale

Per il collegamento e il funzionamento

Gli apparecchi corrispondono alle attuali prescrizioni di sicurezza.

Solo un tecnico specializzato è autorizzato a collegare l'apparecchio alla rete elettrica, ad eseguire operazioni di manutenzione ordinaria o a riparare l'apparecchio, attenendosi naturalmente alle disposizioni di sicurezza vigenti in materia. Lavori eseguiti in modo inappropriato possono mettere in pericolo la vostra incolumità.

ATTENZIONE

- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito con uno identico dal produttore, dal suo rappresentante dell'assistenza o da personale qualificato per evitare il rischio di scosse elettriche.

ATTENZIONE

- Non conservare in questo apparecchio sostanze esplosive come bombolette spray contenenti un propellente infiammabile.

ATTENZIONE

- Mantenere libere da ostacoli le aperture di ventilazione nell'alloggiamento dell'unità o negli armadi ad incasso.

ATTENZIONE

- Non utilizzare dispositivi meccanici o altri mezzi non raccomandati dal produttore per accelerare il processo di sbrinamento.

ATTENZIONE

- Non danneggiare il circuito frigorifero.

ATTENZIONE

- Non utilizzare apparecchi elettrici nei vani di stivaggio dell'apparecchio, a meno che non siano del tipo raccomandato dal produttore.

ATTENZIONE

- Il refrigerante e l'isolante che soffia gas sono infiammabili. Per lo smaltimento dell'apparecchio è possibile farlo solo presso un punto di smaltimento autorizzato. Non esporre alla fiamma.

Refrigerante

L'isobutene refrigerante (R600a) è contenuto nel circuito frigorifero dell'apparecchio; si tratta di un gas naturale ad alta compatibilità ambientale e comunque infiammabile. Durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio, assicurarsi che nessuno dei componenti del circuito frigorifero sia danneggiato. Il refrigerante (R600a) è infiammabile.

Attenzione Pericolo d'incendio

Se il circuito frigorifero è danneggiato:

- Evitare fiamme libere e fonti di accensione.
- Ventilare accuratamente l'ambiente in cui si trova l'apparecchio.
- È pericoloso cambiare le specifiche o modificare questo prodotto in qualsiasi modo.
- Qualsiasi danno al cavo può causare corto circuito, incendio e/o scosse elettriche.

Sicurezza elettrica

- Per motivi di sicurezza, non utilizzare una prolunga.
- Fare attenzione a non schiacciare o danneggiare la spina di alimentazione. Una spina di alimentazione schiacciata o danneggiata può surriscaldarsi e provocare un incendio.
- Accertarsi di poter accedere alla spina di alimentazione dell'apparecchio.
- Non tirare il cavo principale.
- Se la presa di corrente è allentata, non inserire la spina di alimentazione. Pericolo di scottatura o ustione!
- Non mettere in funzione l'apparecchio senza il coperchio dell'illuminazione interna.
- Il refrigeratore di vino può funzionare solo con un'alimentazione di corrente alternata monofase di 220~240V/50Hz.
- Se le oscillazioni di tensione nella vostra zona residenziale sono tali che la tensione supera il suddetto intervallo, assicuratevi di utilizzare corrente alternata per motivi di sicurezza.
- Il frigorifero del vino deve avere una propria presa di corrente e non deve essere collegato ad altri apparecchi elettrici come al solito.
- Questa spina deve corrispondere alla presa con il cavo di messa a terra.

Nota bene:

Questo frigorifero per vini è consegnato in "Modalità silenziosa".

Premere il tasto Meno per 5 secondi per disattivare la "Modalità silenziosa".

Si sentiranno cinque segnali di avviso a conferma che l'apparecchio è uscito dalla "Modalità silenziosa".

Uso giornaliero

- Non conservare gas o liquidi infiammabili nell'apparecchio.
- C'è il rischio di esplosione.
- Non azionare alcun dispositivo elettrico dell'apparecchio (ad es. macchine elettriche per il ghiaccio, miscelatori, ecc.)
- Estrarre sempre la spina dalla presa quando si estrae la spina di rete. Non tirare il cavo.
- Non collocare oggetti caldi vicino alle parti in plastica di questo apparecchio.
- Le raccomandazioni di stoccaggio del produttore del dispositivo devono essere rigorosamente rispettate.
- Osservare le relative istruzioni per la conservazione.
- Non esporre l'apparecchio all'esposizione diretta ai raggi solari.
- Tenere le candele accese e altri oggetti lontani dall'apparecchio con fuoco aperto per evitare che l'apparecchio prenda fuoco.

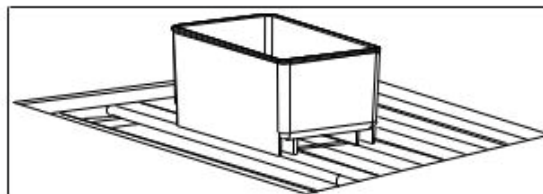
- L'apparecchio è destinato alla conservazione di alimenti e/o bevande in una normale abitazione come descritto nel presente manuale.
- L'apparecchio è pesante.
- È necessario prestare attenzione quando ci si sposta.
- Non sostare o riposare mai su zoccolo, cassette, porte, ecc.
- Per evitare la caduta di oggetti e causare lesioni o danni all'apparecchio, non sovraccaricare i telai delle porte o riporre troppo nei ripiani.

Risparmio d'energia

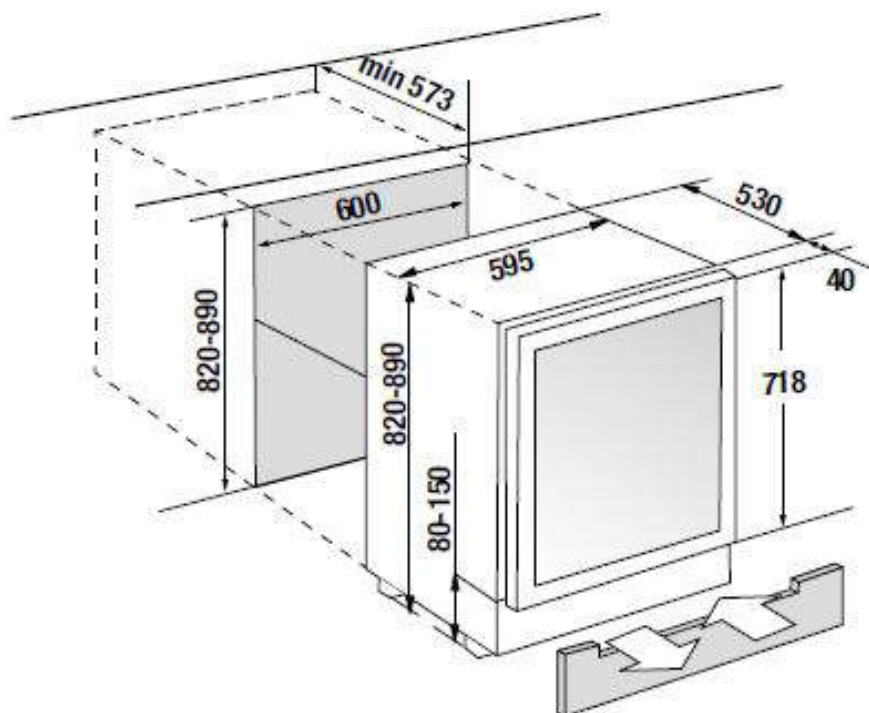
- Collocate l'apparecchio in un ambiente freddo (ma sopra i 16 °C), lontano da fonti di calore (altri elettrodomestici) e dall'esposizione diretta ai raggi solari.
- La stanza in cui l'apparecchio è installato deve essere aerata.
- Non coprire in nessun caso le aperture di ventilazione dell'apparecchio.
- Non aprire la porta più dello stretto necessario.

Regolazione dell'umidità

- L'apparecchio è dotato di un sistema per il mantenimento di un appropriato livello di umidità.
- L'umidità è troppo bassa, basta riempire la vaschetta di plastica sul ripiano più alto per non più di $\frac{3}{4}$.
- Controllare regolarmente il livello dell'acqua e rabboccare se necessario.



1 Descrizione dell'apparecchio



2 Installazione

Messa in funzione

Prima di collegare il raffreddore del vino a una presa di corrente la dovrete lasciare per circa 24 ore in posizione verticale.

Rimuovere tutte le parti dell'imballaggio interno ed esterno e pulire l'apparecchio all'esterno con un panno morbido e asciutto. Pulire l'interno con un panno morbido e umido.

Otterrete le migliori prestazioni dell'apparecchio con il minimo consumo di corrente installando l'apparecchio lontano da fonti di calore (riscaldamento, piano cottura, ecc.). L'esposizione diretta ai raggi solari e temperature ambiente troppo basse possono tuttavia compromettere le prestazioni dell'apparecchio.

L'intervallo di temperature ambiente deve essere compreso tra +16 °C e +38°C.

Per apparecchi non installabili e senza ventilazione anteriore, deve esserci uno spazio libero di 70 mm tra la parete, i lati, la parte posteriore e la parte superiore dell'apparecchio. Per assicurare un corretto funzionamento dell'apparecchio, le aperture di ventilazione non devono in nessun caso essere coperte.

L'apparecchio deve essere ben posizionato orizzontalmente e incuneato per evitare il movimento e il conseguente rumore.

L'aria deve poter circolare liberamente sulla parte anteriore dell'apparecchio.

L'utente è l'unico responsabile di eventuali malfunzionamenti causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di installazione.

Il vostro refrigeratore per vini ha una porta reversibile.

Se volete cambiare la direzione dell'apertura, seguite le istruzioni al paragrafo "Inversione del battente della porta" a pagina 8.

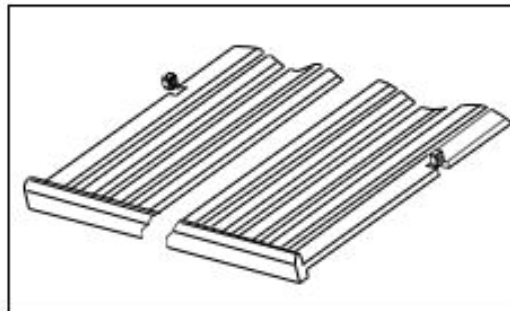
Collegamento elettrico

L'apparecchio è dotato di un cavo di alimentazione e di una spina per 230 V monofase / 50 Hz conformemente alla Direttiva CE.

È obbligatorio collegarlo a una presa a muro e munirlo di messa a terra e di una protezione di almeno 10 A. Inserire la spina nella presa di corrente.

Estrazione dei ripiani

1. Per evitare di danneggiare la guarnizione della porta, prima di estrarre i ripiani dovrete assicurarvi che la porta sia completamente aperta.
2. Per estrarre il ripiano dalla sua guida, tirarlo fino a che i suoi intagli con i fermi in plastica non sono allineati.
3. A questo punto sollevare il ripiano.
4. Quando il ripiano viene nuovamente inserito occorre assicurarsi di riposizionarlo correttamente.

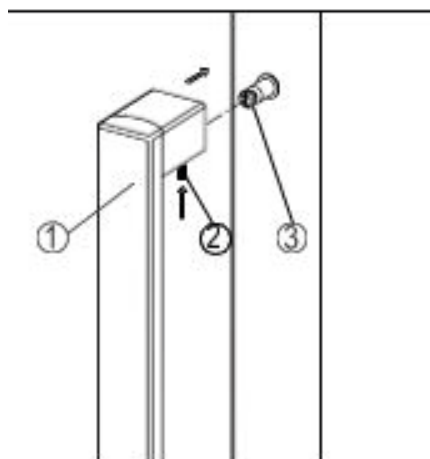


5. Per arrivare con più facilità alle bottiglie, c'è bisogno di estrarre i ripiani solo per circa 1/3 della loro profondità.
6. I ripiani sono dotati di un fermo di sicurezza per evitare che vengano estratti troppo lontano sotto carico.

Montaggio della maniglia

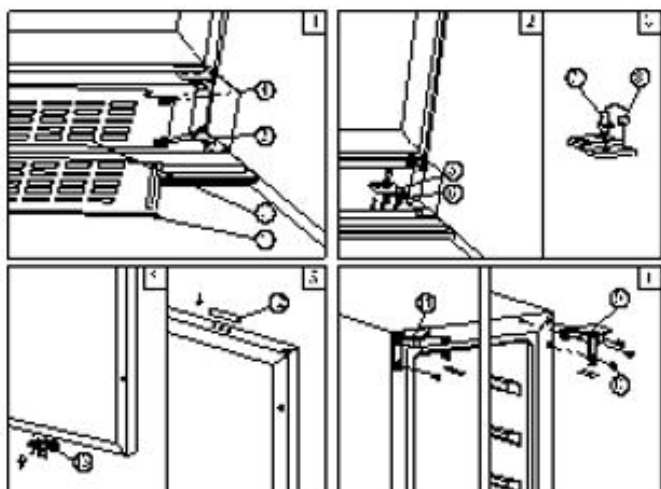
**IMPORTANTE
NON STRINGERE TROPPO LE VITI!**

Montare la maniglia (1) sui perni di montaggio (3) della porta, poi fissarla con delle viti a testa esagonale (2).



Inversione del senso di apertura della porta per FWKU1800.0S

1. Togliere la griglia di ventilazione (2) e la griglia di ventilazione regolabile (1) svitando le viti (3 e 4) (Fig. 1).
2. Staccare la cerniera inferiore (5) svitando le quattro viti di fissaggio (6). Fare attenzione a tenere saldamente la porta a vetro dopo aver tolto le viti (Fig. 2).
3. Tirare delicatamente verso il basso la porta a vetro per estrarla dalla cerniera superiore destra e appoggiarla su una superficie imbottita per evitare di danneggiarla. Poi togliere la cerniera superiore destra (9) (Fig. 4).
4. Svitare e spostare il perno della cerniera (7) e/o il fermaporta (8) della cerniera inferiore sul lato opposto (Fig. 3).
5. Togliere i tappi otturatori sul lato sinistro dell'apparecchio e usarli per coprire i fori delle viti sul lato destro.
6. Avvitare la cerniera superiore sinistra supplementare (11), inclusi i fissaggi, sul lato sinistro dell'apparecchio (Fig. 4).
7. Ribaltare la porta di 180° e collocarla nell'apposita posizione, quindi avvitare la cerniera inferiore sull'apposita posizione a sinistra e stringere le viti dopo aver livellato la porta.
8. Spostare i perni e le maniglie nelle posizioni opposte e quindi rimettere a posto le griglie di ventilazione.



Stoccaggio

Le quantità massime di riempimento indicate in numero di bottiglie sono valori puramente indicativi non vincolanti e permettono di farsi un'idea (come per la capacità in litri dei frigoriferi) della capacità dell'apparecchio.

Questi valori sono stati calcolati in base a prove con una bottiglia campione: la bottiglie del tipo "Bordeaux tradizionale 75 cl" (la norma attribuisce ad ogni formato di bottiglia un'origine geografica: Bordeaux, Borgogna, provenzale, ecc. alla quale si aggiunge un modello: tradizionale, pesante, leggera, flûte, ecc., hanno ciascuna determinati diametri e altezze.

Teoricamente, in caso estremo si potrebbero caricare più bottiglie togliendo le griglie e sovrapponendo più bottiglie dello stesso tipo, ma una collezione ricca e varia si compone di molte bottiglie diverse e gli aspetti pratici richiedono di limitare il numero di bottiglie in un frigo per vini.

Probabilmente metterete meno bottiglie del numero massimo indicato.

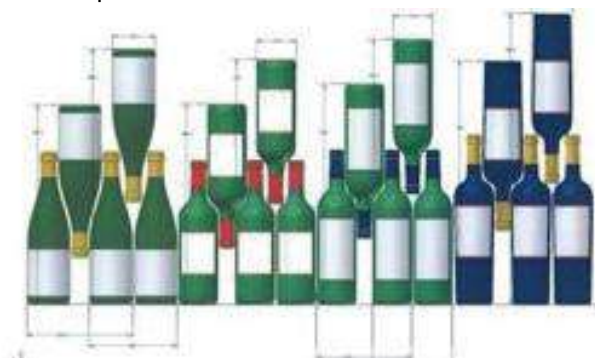
Tipi di bottiglie

Vedete qui diversi tipi di bottiglie da 75 cl, Borgogna e Bordeaux di varie misure.

Oltre a queste esistono inoltre numerose altre forme e numerosi altri contenuti.

Ci sono diversi metodi di stoccaggio, a seconda dell'altezza, del diametro e del metodo di incrocio delle bottiglie.

Se ad esempio si riempie il frigo esclusivamente con del Borgogna, si rimane di circa il 30% al di sotto della quantità calcolata per il Bordeaux.

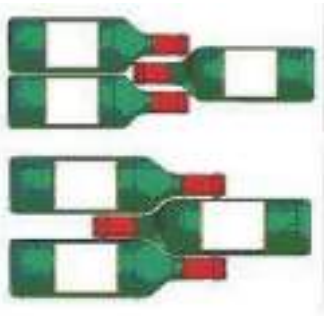


Disposizione incrociata

Testa rivolta verso il basso, collo a collo

Fate attenzione alla differenza di profondità!

Testa rivolta verso il basso, collo tra i cilindri delle bottiglie:
maggiore capacità di carico



Le opinioni possono differire, le temperature ambiente sono diverse, ma in generale vale quanto segue:

Bordeaux - Rosso pregiato - Rot	16 – 17°C
Borgogna - Rosso pregiato	15 – 16°C
Vini bianchi secchi pregiati	14 – 16°C
Vini rossi leggeri, fruttati, giovani	10 – 12°C
Vini rosé della Provenza, vino novello	10 – 12°C
Vini bianchi secchi e rossi a indicazione geografica tipica	10 – 12°C
Vini bianchi a indicazione geografica tipica	8 - 10°C
Champagne	7 – 8°C
Vini liquorosi	6°C

ATTENZIONE!

Conservare nel frigo solo bottiglie chiuse.

Non sovraccaricare l'apparecchio.

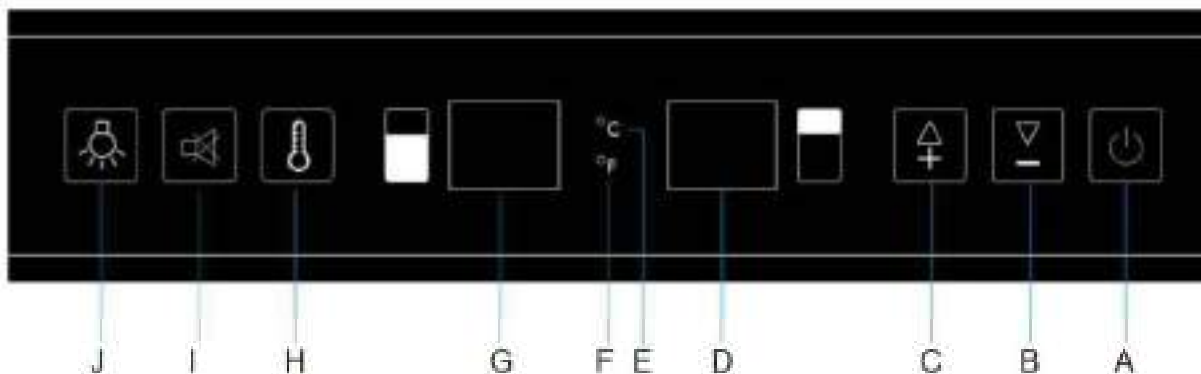
Non aprire la porta più dello stretto necessario.

Non coprire i ripiani con foglio di alluminio o con altro materiale per non impedire una sufficiente circolazione dell'aria.

3 Funzionamento

L'intervallo di temperature ambiente deve essere compreso tra +16 °C e +32 °C. Se le temperature ambiente superano questo intervallo di temperature, ciò può compromettere le prestazioni dell'apparecchio e le temperature desiderate tra 5-12°C/12-20°C non saranno raggiunte.

Pannello di controllo



A	Per accendere o spegnere l'apparecchio tenete premuto per almeno 5 secondi il tasto.
B	Per diminuire la temperatura di 1 °C ad ogni pressione del tasto.
C	Per aumentare la temperatura di 1 °C ad ogni pressione del tasto.
D	Il display mostra l'impostazione della temperatura nella zona superiore. 5 secondi dopo passa automaticamente alla temperatura attuale in questa zona di temperatura. Viene visualizzato fino al raggiungimento della temperatura impostata.
E	Indicazione della temperatura in Celsius
F	Indicazione della temperatura in Fahrenheit
G	Il display mostra l'impostazione della temperatura nella zona inferiore. 5 secondi dopo passa automaticamente alla temperatura attuale in questa zona di temperatura. Viene visualizzato fino al raggiungimento della temperatura impostata.
H	Tasto selettore (zona superiore o inferiore) Non appena viene selezionata la zona di temperatura corrispondente, la temperatura impostata lampeggia. 5 secondi dopo, la temperatura effettiva nell'interno viene visualizzata automaticamente fino al raggiungimento della temperatura impostata.
I	Premere il tasto una volta per cancellare l'allarme. Per cambiare mantenerlo premuto per 5 secondi. Celsius o Fahrenheit
J	Tasto per accendere o spegnere l'illuminazione.



Impostazione della temperatura

L'apparecchio ha due zone di temperatura separate.
La temperatura della zona superiore può essere impostata in un intervallo tra 5 -12°C ed è ideale per conservare vini spumanti e bianchi.
La zona inferiore è ideale per conservare vini rossi e bianchi da 12 °C a 20 °C.

AVVERTENZA

La temperatura in entrambe le zone può essere impostata su 12 °C e sono funzionali allo stesso tempo.
Per ottenere prestazioni ottimali, la temperatura impostata per le due zone dovrebbe differire di almeno 3 °C (ad esempio 5 °C per la zona superiore e 8 °C per la zona inferiore).
La differenza massima di temperatura tra le due zone è di 10 °C. Impostare sempre la temperatura più fredda nella zona superiore e la temperatura più calda nella zona inferiore (esempio: 5 °C per la zona superiore e 15 °C per la zona inferiore).

Utilizzare i tasti Più (C) e Meno (B) per impostare la temperatura della zona selezionata.

Gli indicatori di grado appaiono nella finestra di visualizzazione contrassegnata per la zona superiore  e inferiore .

Quando l'unità viene collegata per la prima volta all'alimentazione elettrica, gli indicatori LED mostrano la temperatura originale precedentemente impostata.

Utilizzare i tasti Più (C) e Meno (B) in ogni finestra di visualizzazione per impostare la temperatura della zona selezionata.

La temperatura che si desidera impostare aumenta di 1 °C o 1 °F quando si preme una volta il tasto Più (C) e diminuisce di 1 °C o 1 °F quando si preme il tasto Meno (B).

Display della temperatura

Per visualizzare in qualunque momento le temperature impostate per le due zone, basta premere il tasto H e la temperatura programmata lampeggia provvisoriamente per circa 5 secondi sul display.

In seguito il display visualizza nuovamente la temperatura interna corrente.

Indicazione

Se si utilizza l'apparecchio per la prima volta o se lo si rimette in funzione dopo un lungo periodo di inattività, possono verificarsi differenze tra la temperatura selezionata e la temperatura visualizzata sul display.

Questo è del tutto normale e solo dopo poche ore le due temperature saranno di nuovo d'accordo.

Per evitare un'eccessiva condensa quando la temperatura ambiente è superiore a 28 °C, non abbassare la temperatura al di sotto dei 7 °C.

IMPORTANTE

Dopo lo scollegamento, lo spegnimento o dopo un'interruzione di corrente, è indispensabile attendere 5 minuti prima di riaccendere l'apparecchio.

Allarme temperatura

L'allarme suona e l'indicatore di temperatura lampeggia quando:

- la temperatura in una delle zone aumenta o diminuisce al di fuori dell'intervallo di temperatura (5-12 °C o 12-20 °C).
- la temperatura all'interno dell'unità differisce significativamente dalla temperatura impostata dopo 7 ore di funzionamento (+/- 4 °C). Accendere l'apparecchio.
- troppi oggetti sono stati posizionati contemporaneamente nell'apparecchio e la temperatura all'interno è molto diversa (+/- 4 °C) dalla temperatura impostata dopo 7 ore di funzionamento
- la porta non è ben chiusa.

Allarme della porta

Scatta un allarme quando la porta rimane chiusa non correttamente per più di 60 secondi.

Non appena viene di nuovo raggiunta la temperatura impostata, l'allarme si spegne e il messaggio sul display smette di lampeggiare.


Se il suono dell'allarme rappresenta un rumore molesto, potete tuttavia farlo cessare premendo una volta il tasto I. L'allarme si spegne.


Il messaggio sul display continuerà a lampeggiare fino al raggiungimento della temperatura impostata.

Il display si illumina costantemente e il sistema di allarme è di nuovo completamente attivo.

Illuminazione interna

L'illuminazione interna facilita la visualizzazione delle vostre etichette e supporta la presentazione della vostra collezione.

Toccare il tasto luce  (J) per passare da un modo di illuminazione interna all'altro:

- **Modo temporaneo (standard):**
La luce si accende solo quando la porta è aperta, questa è la modalità più economica.
- **Modalità vetrina:**
La luce è accesa indipendentemente dal fatto che la porta sia aperta o meno. Per disattivare questa modalità di illuminazione continua e tornare alla modalità standard, premere nuovamente il pulsante luce  (J).

Modo di clima dinamico / Modalità silenziosa

I refrigeratori di vino sono progettati per conservare i vostri vini in condizioni perfette per lunghi periodi di tempo in assoluta sicurezza.

Tuttavia, i sistemi di raffreddamento ventilato possono talvolta causare disturbi del rumore, motivo per cui l'apparecchio è in modalità silenziosa di serie.

È possibile disattivare questo modalità per non essere disturbati dal rumore della ventola. Per questo mantenere premuto per 5 secondi il tasto Più (C),

L'apparecchio emetterà tre segnali acustici per confermare il passaggio alla modalità silenziosa.

Per disattivare la modalità silenziosa tenete premuto per 5 secondi il tasto Meno (B).



L'apparecchio emetterà tre segnali acustici per confermare il passaggio alla modalità silenziosa.

Modo Sabbath

La modalità Sabbath è disponibile per l'osservanza di alcune festività religiose.

Questa modalità commuta i display, l'illuminazione interna e gli allarmi acustici e impedisce che vengano riaccesi.

Il raffreddamento normale continua.

Per avviare la modalità Sabbath, premere contemporaneamente i tasti Power  (A) e Luce  (J) per almeno 5 secondi.

La spia lampeggia quattro volte per confermare che la modalità Sabbath è attiva.


La modalità Sabbath può essere interrotta ripetendo la procedura sopra descritta.

Il modo Sabbath termina automaticamente dopo 96 ore.

Modo ECO DEMO

La modalità Eco-Demo può essere attivata quando l'apparecchio viene presentato in fiere, mostre o showroom.

In modalità Eco-Demo, il compressore e tutti i motori dei ventilatori sono spenti.

Tenendo premuti contemporaneamente i tasti Più e Meno (C e B) e il tasto Luce  (J) per almeno 5 secondi, l'indicatore luminoso lampeggia cinque volte per confermare l'ingresso e l'apparecchio funziona in modalità Eco-Demo.

La modalità Eco-Demo può essere abbandonata ripetendo la procedura precedente, ma si noti che il compressore e la ventola sono attivati 5 minuti dopo (per motivi di protezione del compressore).

4 Dotazione

Sistema di climatizzazione

Secondo la consulenza specialistica, la temperatura ideale per la conservazione del vino si aggira intorno ai 12 °C, in un intervallo di 10 - 14 °C. Da non confondere con la temperatura di esercizio, che è compresa tra i 5 e i 20 °C, a seconda della natura del vino.

È particolarmente importante evitare sbalzi termici improvvisi.

Sviluppato da specialisti del vino, questo dispositivo, a differenza di un semplice frigorifero, tiene conto della sensibilità dei vini Grand Cru agli sbalzi di temperatura, garantendo un controllo accurato di una temperatura media costante.

Regolazione dell'umidità

I frigoriferi per vino che non sono dotati di filtro a carbone hanno un sistema manuale per mantenere un corretto livello di umidità.

- Se l'umidità è troppo bassa, posizionare il piccolo contenitore di plastica sul ripiano superiore.
- Riempire il contenitore fino a $\frac{3}{4}$.
- Controllare il livello dell'acqua di tanto in tanto per fare rifornimento.

Il frigorifero per vino, progettato da professionisti, è designato per un periodo massimo di stoccaggio di 2 mesi.

Un'annata ha fatto sì che il sughero reagisca in modo sensibile all'umidità.

Pertanto, il contenitore di plastica deve essere posizionato sul ripiano superiore per garantire un'umidità minima.

Assicuratevi di controllare il livello dell'acqua quando conservate i vostri vini per un periodo di tempo più lungo.

Assicurarsi che il serbatoio dell'acqua sia ben posizionato in modo che non fuoriesca liquido.

Sistema antivibrazioni

Il compressore frigorifero è dotato di speciali ammortizzatori (silent block) e l'interno è isolato dall'involucro da uno spesso strato di schiuma poliuretanic.

Queste caratteristiche impediscono la trasmissione delle vibrazioni ai vostri vini.

Sistema Inverno

Il kit invernale è un sistema di protezione antigelo che consente all'unità di funzionare a temperature ambiente comprese tra 5 e 32 °C. Un sensore all'interno dell'unità attiva un elemento elettrico a bassa potenza quando la temperatura interna del refrigeratore del vino è di 3 °C al di sotto della temperatura impostata.

Questo elemento di bassa potenza evita improvvisi

aumenti di temperatura del vino e quindi shock termici che danneggiano la conservazione del vino.

Il kit è progettato per aumentare la temperatura interna del refrigeratore prima che avvenga lo scambio termico con le bottiglie.

È progettato per riscaldare la temperatura interna dell'apparecchio prima dello scambio di calore con le bottiglie.

Il sistema invernale mantiene la temperatura allo stesso livello della temperatura programmata.

Quando il sistema è attivato e la temperatura interna raggiunge la temperatura impostata, il sistema si arresta.

Sistema Anti-UV

La luce accelera la maturazione del vino.

Le solide porte dei nostri refrigeratori proteggono naturalmente il vino, ma solo se la porta non si apre troppo spesso.

Il modello con porte in vetro è stato appositamente trattato per filtrare i dannosi raggi ultravioletti, garantendo una perfetta protezione dei vostri vini.

Sbrinamento

L'apparecchio effettua cicli di sbrinamento in automatico.

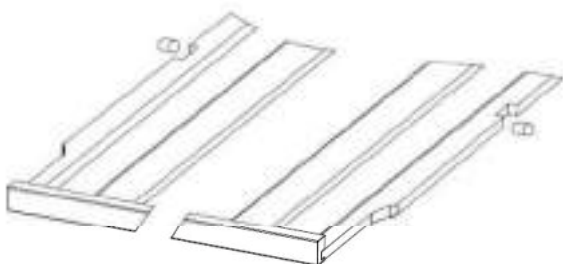
Quando il ciclo di raffreddamento è fermo, le superfici fredde dell'apparecchio vengono automaticamente sbrinate.

L'acqua che si forma con questo sbrinamento si raccoglie in un contenitore di raccolta di evaporazione di condensa posto sul retro dell'apparecchio, vicino al compressore.

Il calore generato dal compressore serve a far evaporare la condensa che si raccoglie nel contenitore.

Ripiani

1. Per evitare di danneggiare la guarnizione della porta, prima di estrarre i ripiani dovete assicurarvi che la porta sia completamente aperta.
2. Per estrarre il ripiano dalla sua guida, tirarlo fino a che i suoi intagli con i fermi in plastica non sono allineati.
3. A questo punto sollevare il ripiano. Quando il ripiano viene nuovamente inserito occorre assicurarsi di riposizionarlo correttamente.



5 Cura a pulizia

Prima di pulire l'apparecchio (a intervalli regolari), dovete staccare l'apparecchio dall'alimentazione di corrente (scollegare il cavo dalla presa di corrente) o aprire il fusibile destinato all'apparecchio.

Togliere tutti gli elementi dall'interno del frigorifero (griglie, ecc.).

Consigliamo di pulire l'apparecchio prima del primo utilizzo e successivamente, con cadenza regolare, al suo interno e all'esterno (parte frontale, fiancate e parte superiore) con una soluzione detergente delicata e tiepida. Sciacquate con acqua pulita e lasciate asciugare bene prima di rimettere in funzione l'apparecchio.

Non usare solventi o detersivi abrasivi.

Lavare le griglie con una soluzione detergente delicata e asciugatele con un panno morbido asciutto. Alla prima accensione dell'apparecchio possono esserci odori residui. In tal caso lasciare l'apparecchio in funzione vuoto e alla temperatura più fredda. Il freddo elimina questi eventuali odori.

6 Che fare in caso di problemi?

Modifiche e riparazioni all'apparecchio non a regola d'arte possono essere pericolose, perché si corre il rischio di scosse elettriche e cortocircuiti. La non osservanza di questa regola potrebbe provocare danni alla persona e all'apparecchio. Fare pertanto eseguire i lavori soltanto da un elettricista specializzato come ad es. da uno del Servizio Tecnico.

Nota bene!

Se dovesse mai verificarsi un guasto, consultare innanzitutto il presente manuale d'uso per verificare se può essere rimosso personalmente.

PROBLEMI	Possibile causa	Rimedi
L'apparecchio non si accende.	<ul style="list-style-type: none"> • L'apparecchio non è collegato alla corrente. • L'apparecchio è spento. • È scattato l'interruttore di sicurezza o è saltato un fusibile. 	<ul style="list-style-type: none"> • Collegare l'apparecchio. • Accendere l'apparecchio. • Cambiare il fusibile.
Il frigo dei vini non si raffredda abbastanza.	<ul style="list-style-type: none"> • La temperatura non è impostata correttamente. • La temperatura esterna nell'ambiente supera la temperatura di applicazione del frigo dei vini. • Il frigo dei vini viene aperto troppo spesso. La porta non è chiusa bene. • La guarnizione della porta non è a tenuta. 	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare la temperatura impostata. • Impostare una temperatura diversa. • Non aprire la porta più del necessario. • Chiudere bene la porta. • Controllare, pulire o sostituire la guarnizione della porta.
L'apparecchio si accende e spegne frequentemente da solo.	<ul style="list-style-type: none"> • La temperatura ambiente è superiore alla media. • Molte nuove bottiglie sono state collocate nell'armadio. • La porta viene aperta troppo spesso. • La porta non è chiusa bene. • La guarnizione della porta non è a tenuta. 	<ul style="list-style-type: none"> • Collocare l'apparecchio in un luogo più fresco. • Lasciare in funzione l'apparecchio per un certo periodo di tempo fino al raggiungimento della temperatura impostata. • Non aprire la porta più del necessario. • Chiudere bene la porta. • Controllare, pulire o sostituire la guarnizione della porta.
L'illuminazione non funziona.	<ul style="list-style-type: none"> • L'apparecchio non è collegato all'alimentazione elettrica. • È scattato un fusibile automatico o è saltato un fusibile. • L'illuminazione è stata spenta sul pannello di controllo. 	<ul style="list-style-type: none"> • Collegare l'apparecchio. • Cambiare il fusibile. • Accendere l'illuminazione.
Vibrazioni	<ul style="list-style-type: none"> • L'apparecchio non è stata allineata correttamente. 	<ul style="list-style-type: none"> • Utilizzare i piedini di livellamento per allineare correttamente.

<p>Il frigo dei vini sembra funzionare molto rumorosamente.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Un rumore come l'acqua di circolazione è causato dal gas di raffreddamento ed è normale. • Alla fine del ciclo del compressore si sente occasionalmente un suono di acqua che scorre. • La contrazione e l'allungamento delle pareti interne può provocare rumori di fessurazione. • L'apparecchio non è in piano. 	<ul style="list-style-type: none"> • Assicurarsi assolutamente che il frigo dei vini sia completamente livellato.
<p>La porta non si chiude completamente.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • La guarnizione della porta è sporca o difettosa. • La porta è stata inversa e non montata in modo giusto. • I ripiani sono posizionati male. • L'apparecchio non è in piano. 	<ul style="list-style-type: none"> • Pulire la guarnizione della porta. • Controllare le cerniere della porta e fissarle correttamente. • Controllare i ripiani e fissarli correttamente. • Utilizzare i piedini di livellamento per allineare correttamente.
<p>Display „E0“, „E1“, „E2“, „E3“, „E4“, „E5“, „E6“ o „E7“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • "E0" indica un errore di comunicazione per i modelli a 3 zone. • "E1" o "E2" indica che il sensore di temperatura dell'aria è guasto. • "E3" o "E4" indica che il sensore di sbrinamento nell'evaporatore si è guastato. • "E5" indica un guasto del riscaldatore di sbrinamento. • "E6" indica un guasto dell'elettrovalvola. • "E7" indica un guasto all'interruttore della porta. 	<ul style="list-style-type: none"> • Interpellate il Servizio Tecnico.
<p>Suona l'allarme.</p>	<p>La porta è rimasta aperta per più di 60 secondi? In caso contrario, la temperatura è aumentata al di sopra della temperatura impostata o è scesa al di sotto della temperatura impostata La ragione potrebbe essere quella:</p> <ul style="list-style-type: none"> • La porta viene aperta troppo spesso. • L'apertura di ventilazione è coperta o polverosa. • Si è verificata un'interruzione prolungata dell'alimentazione elettrica. • Molte nuove bottiglie sono state collocate nell'armadio. 	<p>Se è così, chiudere la porta.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Non aprire la porta più del necessario. • Rimuovere i blocchi e rimuovere la polvere. • Lasciare in funzione l'apparecchio per un certo periodo di tempo fino al raggiungimento della temperatura impostata.
<p>Si accende "--" e lampeggia nel display della temperatura.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • La temperatura del display è al di fuori del campo di visualizzazione. 	<p>Possono essere visualizzate solo le temperature comprese in un intervallo di visualizzazione di 16~99°F/-9~37°C. Se la temperatura non rientra in questo intervallo, al posto della temperatura viene visualizzato "--". E' normale.</p>

Veiligheid van kinderen en hulpbehoevende personen

Lees de aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing. Deze apparaten kunnen door kinderen vanaf 8 jaar alsook door personen met verminderd lichamelijk, zintuiglijk of geestelijk vermogen of met gebrek aan ervaring en/of kennis worden gebruikt als erop toezicht wordt gehouden of als ze over het veilige gebruik van het apparaat zijn geïnstrueerd en ze de bijbehorende gevaren hebben begrepen.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.

Houd kinderen ook tijdens reinigings- en onderhoudswerkzaamheden op afstand van het toestel.

Bewaar al het verpakkingsmateriaal buiten bereik van kinderen. Er is gevaar op verstikking.

Wanneer u het apparaat wilt afdanken, haalt u eerst de stekker uit de wandcontactdoos, dan snijdt u het netsnoer door (zo dicht mogelijk bij het apparaat) en vervolgens verwijderd u de deur om te verhinderen dat spelende kinderen zich laten elektrocuteren, of zichzelf in het apparaat opsluiten.

De reiniging en het onderhoud mogen niet door kinderen worden uitgevoerd, tenzij zij ouder zijn dan 8 jaar en onder toezicht staan.

Kinderen jonger dan 8 jaar zouden uit de buurt van het apparaat en het netsnoer moeten worden gehouden.

Als het apparaat met een magnetische deurpakking de plaats moet innemen van een ouder apparaat met een snapslot (deurgrendel) op de deur of op het deksel, zorg er dan voor het snapslot onbruikbaar te maken, voordat u zich ontdoet van het oude apparaat.

Zo verhindert u dat spelende kinderen zichzelf in dat apparaat kunnen insluiten, en zo hun leven in gevaar brengen.

Reglementair gebruik

De wijnklimaatkast is alleen voor de bereiding van levensmiddelen in het huishouden en in gelijkaardige omgevingen bedoeld. Gelijkaardige omgevingen zijn:

- Het gebruik in winkels, kantoren en gelijkaardige werkomstandigheden
- Het gebruik door klanten in hotels, motels en andere typische woonomgevingen
- Het gebruik in logies en ontbijt
- Ze mag niet voor een ander doel en alleen onder toezicht worden gebruikt.

Algemene veiligheidsinstructies

Voor aansluiting en werking

De apparaten worden volgens de geldende veiligheidsvoorschriften gebouwd.

Aansluiting op het net, onderhoud en reparatie van het apparaat mogen alleen door een erkend vakman volgens de geldende veiligheidsvoorschriften worden uitgevoerd. Ondeskundig uitgevoerde werkzaamheden vormen een risico voor uw veiligheid.

Waarschuwing!

- Als het netsnoer beschadigd is, moet het door de fabrikant, zijn servicepartner of soortgelijk gekwalificeerd personeel door een identiek netsnoer worden vervangen om het risico van elektrische schokken te vermijden.

Waarschuwing!

- Bewaar in dit apparaat geen explosieve stoffen zoals spuitbussen met ontvlambaar drijfgas.

Waarschuwing!

- Houd de ventilatieopeningen in de apparaatbehuizing of in de inbouwkasten vrij van obstakels.

Waarschuwing!

- Gebruik geen mechanische apparaten of andere middelen die niet door de fabrikant worden aanbevolen om het ontdooiproces te versnellen.

Waarschuwing!

- Zorg dat het koelmiddelcircuit niet beschadigd raakt.

Waarschuwing!

- Gebruik geen elektrische apparaten in de aflegvakken van het apparaat, tenzij ze van het door de fabrikant aanbevolen type zijn.

Waarschuwing!

- Het koelmiddel en het isolatieblaasgas zijn brandbaar. Wanneer u het apparaat weggooit, mag u dit alleen doen bij een geautoriseerd afvalverwerkingspunt. Niet aan open vuur blootstellen.

Koelmiddel

Het koelmiddel isobuteen (R600a) bevindt zich in het koelmiddelcircuit van het apparaat; het is een minder milieubelastend aardgas, dat desondanks ontvlambaar is. Zorg er bij het transport en de installatie van het apparaat voor dat geen van de onderdelen van het koelmiddelcircuit beschadigd raakt. Het koelmiddel (R600a) is brandbaar.

Let op 'Brandgevaar'.

Als het koelmiddelcircuit beschadigd is:

- open vuur en ontstekingsbronnen vermijden.
- De ruimte waarin het apparaat zich bevindt, grondig ventileren.
- Het is gevaarlijk de specificaties te wijzigen of te proberen dit product op enigerlei wijze te modificeren.
- Elke beschadiging van het netsnoer kan kortsluiting, brand en/of elektrische schokken tot gevolg hebben.

Elektrische veiligheid

- Gebruik om veiligheidsredenen geen verlengsnoer.
- Zorg ervoor dat de netstekker niet ingeklemd of beschadigd kan raken. Een ingeklemde of beschadigde stekker kan oververhit raken en brand veroorzaken.
- Zorg ervoor dat u toegang heeft tot de netstekker van het apparaat.
- Trek nooit aan het netsnoer zelf.
- Als het stopcontact loszit, mag u de stekker niet in het stopcontact steken. Er bestaat gevaar voor een schok of brand!
- Gebruik het apparaat niet zonder de kap van de binnenverlichting.
- De wijnklimaatkast mag alleen worden gebruikt met een eenfasige wisselstroomvoeding van 220~240V/50Hz.
- Als de spanningsfluctuaties in uw woonomgeving zodanig zijn dat de spanning de bovengenoemde niveaus overschrijdt, moet u om veiligheidsredenen wisselstroom gebruiken.

Á

Á

- De wijnklimaatkast moet een eigen contactdoos hebben en niet zoals gebruikelijk samen met andere elektrische apparaten aangesloten zijn.
- Deze stekker moet overeenkomen met het stopcontact met aardingskabel.

Belangrijk:

Deze wijnklimaatkast wordt geleverd in de "Rustmodus"

Druk gedurende 5 seconden op de mintoets om de energiezuinige modus uit te schakelen.

Er zullen vijf waarschuwingssignalen weerklinken om te bevestigen dat het apparaat de "Rustmodus" heeft uitgeschakeld.

Dagelijks gebruik

- Bewaar geen brandbare gassen of vloeistoffen in het apparaat.
- Er bestaat explosiegevaar.
- Gebruik geen elektrische apparaten in het apparaat (bijv. elektrische ijsmachines, mixers, enz.).
- Bij het uit het stopcontact trekken van de netstekker altijd aan de stekker en niet aan het snoer trekken. Trek niet aan het snoer.
- Plaats geen hete voorwerpen in de buurt van de kunststof onderdelen van dit apparaat.
- De opslaginstructies van de apparaatfabrikanten moeten strikt worden opgevolgd.
- Neem de betreffende opslaginstructies in acht.
- Stel het apparaat niet aan directe zonnestraling bloot.
- Houd brandende kaarsen en andere voorwerpen uit de buurt van het apparaat met open vuur om te voorkomen dat het apparaat vlam vat.

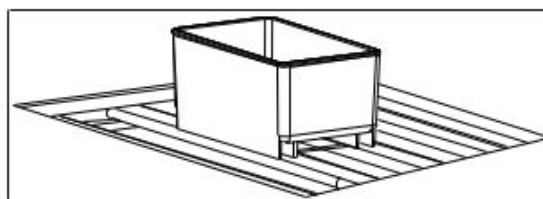
- Het apparaat is bestemd voor de opslag van levensmiddelen en/of dranken in een normaal huishouden, zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing.
- Het apparaat is zwaar.
- Bij verplaatsing is voorzichtigheid geboden.
- Ga nooit op de sokkel, laden, laden of de deuren staan of rusten.
- Om te voorkomen dat voorwerpen vallen en letsel of schade aan het apparaat veroorzaken, mag u de deurframes niet overbelasten of te ver in de rekken plaatsen.

Energie besparen

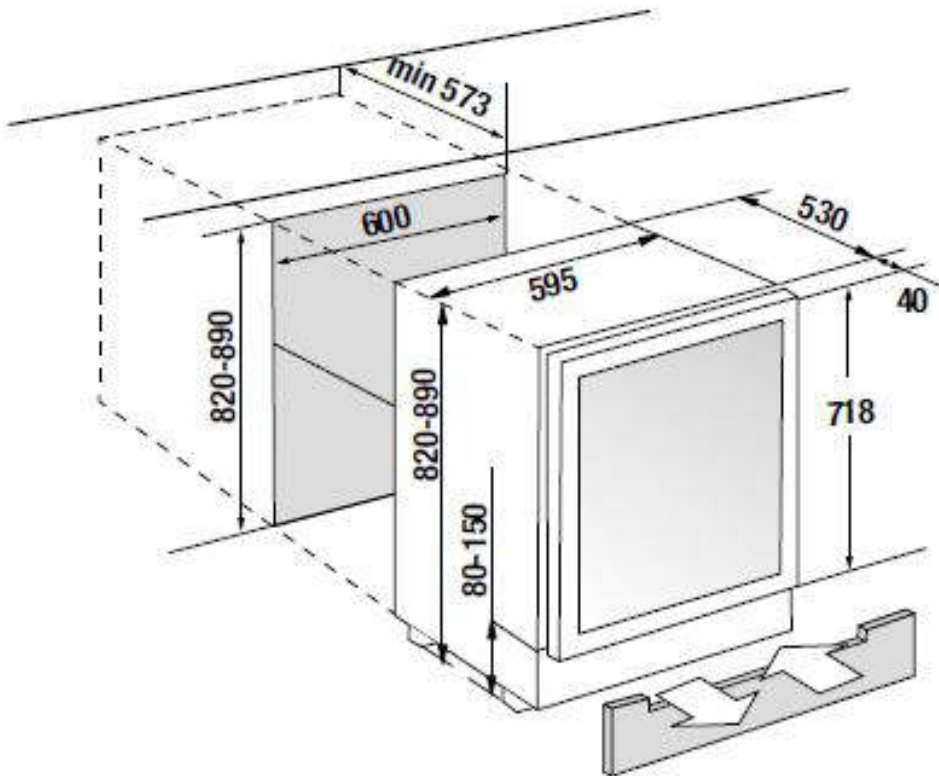
- Plaats het apparaat indien mogelijk in een koele ruimte (kamertemperatuur minstens 16°C) en niet in de buurt van warmtebronnen (andere elektrische apparaten).
- Stel het apparaat niet aan directe zonnestraling bloot.
- De ruimte waarin het apparaat wordt opgesteld moet over een ventilatie beschikken.
- Dek de ventilatieopeningen van het apparaat in geen geval af.
- Open de deur niet vaker dan absoluut noodzakelijk.

Bevochtigingssysteem

- Het apparaat is uitgerust met een systeem om een geschikte vochtigheidsgraad te handhaven.
- Is de vochtigheid te laag, vul dan het kunststofbakje in het bovenste vak voor maximaal ¾.
- Controleer regelmatig het waterpeil en voeg indien nodig water toe.



1 Overzicht van het apparaat FWKU1800.0S



2 Installatie

Inbedrijfstelling

Voor de inbedrijfstelling moet het apparaat 24 uur rechtop- staand rusten.

Verwijder de verpakking aan de buiten- en binnenkant en maak het apparaat aan de buitenkant met een droge, zachte doek schoon. Maak het interieur met een zachte, vochtige doek schoon.

De beste prestaties met een zo laag mogelijk energieverbruik bereikt uw apparaat als u het niet in de buurt van een warmtebron (verwarming, fornuis enz.) opstelt, als het niet aan directe zonnestralen is blootgesteld en ook niet in een te koude ruimte staat.

De omgevingstemperatuur moet tussen +16°C en +38 °C liggen.

Voor niet inbouwbaar apparaten en apparaten zonder beluchting aan de voorkant moet 70 mm vrije ruimte tussen de muur en de zij- of achterkant c.q. de bovenkant van het apparaat blijven. Dek deze ruimte niet af en verander ze niet, want zonder luchtcirculatie werkt het apparaat niet correct.

Het apparaat moet waterpas staan en stevig vastgezet zijn om bewegingen en daardoor ontstaande geluiden te vermijden.

De lucht moet aan de voorkant van het apparaat vrij kunnen circuleren.

Voor storingen die worden veroorzaakt door het niet naleven van de installatieaanwijzingen is alleen de gebruiker aansprakelijk.

Uw wijnklimaatkast is voorzien van een omkeerbare deur. Wilt u de openingsrichting wisselen, volg dan de aanwijzingen in het hoofdstuk "Deuraanslag wisselen" op pagina 8.

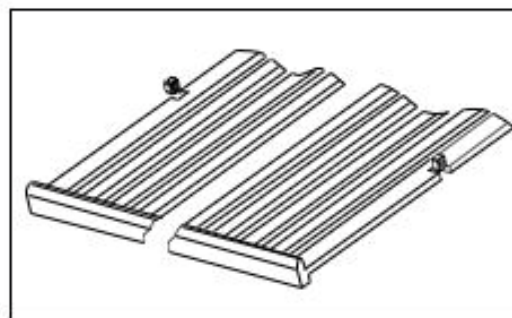
Elektrische aansluiting

Het apparaat is met een netsnoer en een stekker voor 230 V eenfasig / 50 Hz overeenkomstig de EG-richtlijn uitgerust.

Het moet verplicht op een wandcontactdoos met aarding worden aangesloten en met een zekering van ten minste 10 A worden beveiligd. Steek de stekker in.

Rekken verwijderen

1. Open de deur helemaal opdat de deurpakking niet wordt beschadigd.
2. Trek het rek er zover uit dat de zijdelingse uitsparingen zich ter hoogte van de kunststofarreteringen bevinden.
3. Til het rek op en verwijder het.
4. Zorg ervoor dat u de rekken bij het inzetten weer op hun juiste plaats steekt.



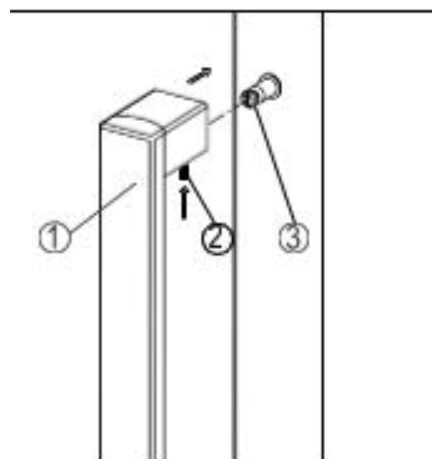
5. Om de flessen makkelijker te bereiken hoeft u de rekken slechts ca. 1/3 naar voren te trekken.
6. De rekken zijn van een veiligheidsarrètering voorzien om te verhinderen dat ze in beladen toestand te ver worden uitgetrokken.

De klink aanbrenge

BELANGRIJK

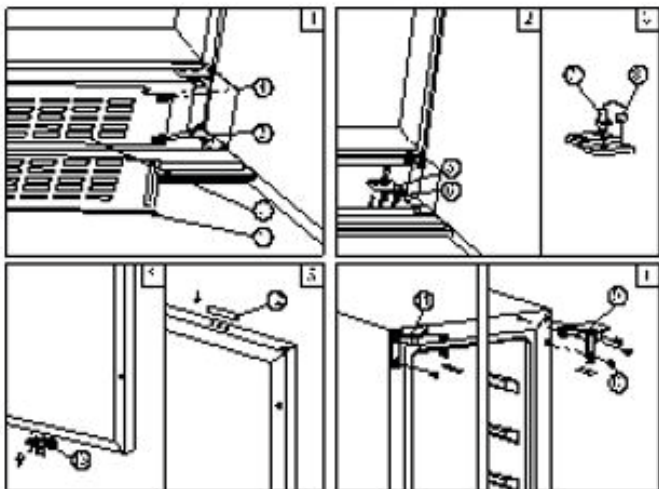
DE SCHROEVEN NIET AL TE VAST AANHALEN!

De klink (1) op de houderstang (3) van de deur monteren en de klink met inbusschroeven (2) bevestigen.



Deuraanslag wisselen FWKU1800.0S

1. Verwijder het verluchttingsrooster (2) en het verstelbare verluchttingsrooster (1) door de schroeven (3) en (4) los te draaien. (Afb. 1)
2. Verwijder het onderscharnier (5) door de vier stelschroeven (6) los te draaien. Zorg ervoor dat u de glazen deur stevig vasthoudt nadat u de schroeven hebt verwijderd. (Afb. 2)
3. Trek de glazen deur voorzichtig naar beneden om deze uit het rechterbovenscharnier te verwijderen, en plaats de deur op een dempend oppervlak om schade te voorkomen. Verwijder vervolgens het rechterbovenscharnier (9). (Afb. 4)
4. Draai de scharnierpen (7) en/of de deurstuiter (8) van het onderscharnier los, en verplaats deze naar de overkant. (Afb. 3)
5. Haal de afsluitkapjes aan de linkerkzijde uit de kast en gebruik deze om de schroefgaten aan de rechterzijde te bedekken.
6. Draai het alternatieve linkerbovenscharnier (11), dat is meegeleverd bij het toebehoren, op de linkerkzijde van de kast vast. (Afb. 4)
7. Draai de deur 180° en verplaats de deur in de aangegeven positie. Draai vervolgens het onderscharnier geheel vast op de aangegeven positie links en draai het aan nadat de deur waterpas is gemaakt.
8. Verplaats de handgrepen en de stekkers naar de posities aan de overkant en plaats vervolgens de verluchttingsroosters terug.



Belading

De genoemde maximale opslaghoeveelheden in aantal flessen zijn slechts vrijblijvende richtwaarden en maken het mogelijk om (zoals bij de volumevermelding in liter voor koelkasten) zich een voorstelling van de capaciteit van het apparaat te maken.

Ze werden aan de hand van tests met een modelfles bepaald: de fles van het type "Bordeaux licht 75 cl" (de norm wijst aan elke flessenvorm een geografische herkomst toe - Bordeaux, Bourgogne, Provence, enz. - plus een type - traditioneel, zwaar, licht, smal enz. - die elk een bepaalde diameter en een bepaalde hoogte hebben). Theoretisch kan men in het uiterste geval door het stapelen van één enkel type en zonder rekken meer flessen bewaren, maar een gevarieerde collectie bestaat uit veel verschillende flessen en de praktische omgang maakt het nodig het aantal flessen in de wijnklimaatkast te beperken. U zult waarschijnlijk minder dan het aangegeven maximum bewaren.

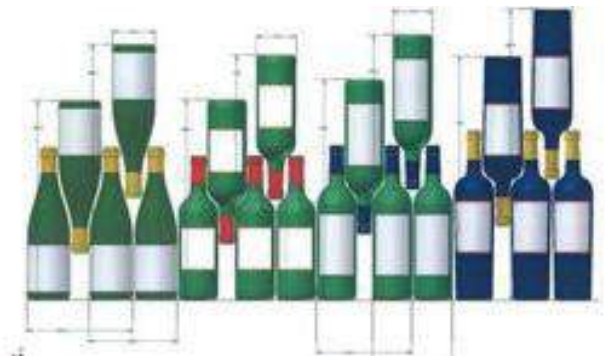
Types flessen

U ziet hier verschillende 75 cl-flessen, bourgogne en bordeaux, met verschillende afmetingen.

Daarnaast bestaan er natuurlijk nog talrijke andere vormen en volumes.

Er zijn verschillende opslagmethoden, naargelang van de hoogte, diameter en kruisingsmethode van de flessen.

Als u de wijnklimaatkast bijvoorbeeld uitsluitend met bourgogne vult, blijft u ongeveer 30% onder de voor bordeaux berekende hoeveelheid.

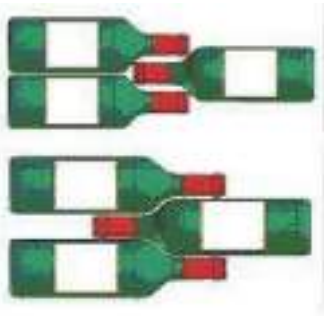


Gekruist leggen

Kop naar onder, hals aan hals:

Let op het verschil in diepte!

Kop naar onder, hals tussen de flessilinders: meer vulcapaciteit



De meningen kunnen afwijken, de omgevingstemperaturen zijn verschillend, maar over het algemeen gelden de volgende regels:

Edele bordeaux - rood	16 – 17°C
Edele bourgogne - rood	15 – 16°C
Edele droge witte wijn	14 – 16°C
Lichte, fruitige, jonge rode wijn	10 – 12°C
Roséwijn uit de provence, nieuwe wijn	10 – 12°C
Droge witte wijn en rode landwijn	10 – 12°C
Witte landwijn	8 – 10°C
Champagne	7 – 8°C
Likeurwijn	6°C

LET OP!

Bewaar alleen gesloten flessen.

Overlaad het apparaat niet.

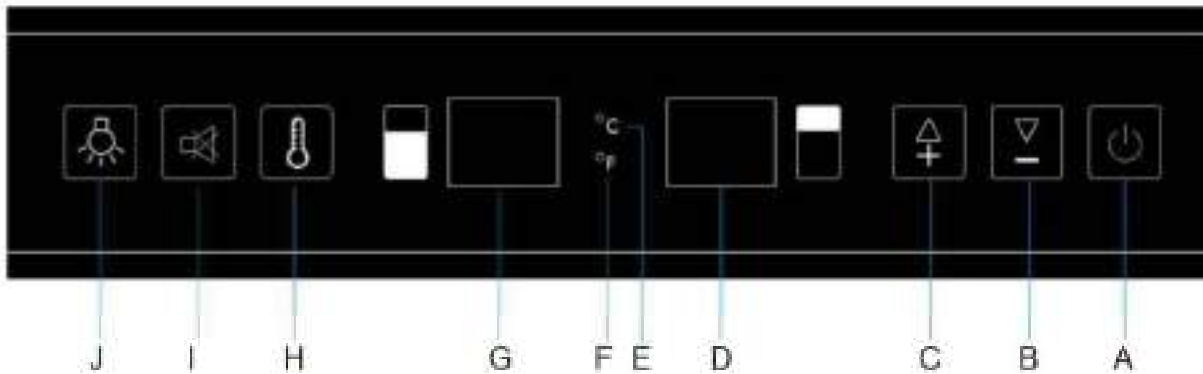
Open de deur niet vaker dan absoluut noodzakelijk.

Dek de rekken niet met aluminiumfolie of ander materiaal af; dat verhindert een voldoende luchtcirculatie.

3 Werking en bediening

De omgevingstemperatuur moet tussen +16°C en +32 °C liggen. Als de omgevingstemperaturen dit temperatuurbereik overschrijden, kan dat een negatieve invloed op de prestaties van de wijnklimaatkast hebben en kunnen temperaturen tussen 5-12°C/12-20°C niet worden bereikt.

Bedieningspaneel



A	Voor het in- of uitschakelen moet u minstens 5 seconden op de toets drukken.
B	Verlaagt de temperatuur met 1 °C bij elke druk op de toets.
C	Om de temperatuur bij elke druk op de toets met 1 °C te verhogen.
NL	Het display toont de temperatuurinstelling in de bovenste zone. 5 seconden later schakelt het automatisch over naar de huidige temperatuur in deze temperatuurzone. Deze wordt weergegeven totdat de ingestelde temperatuur is bereikt.
E	Temperatuurweergave in Celsius
F	Temperatuurweergave in Fahrenheit
G	Het display toont de temperatuurinstelling in de onderste zone. 5 seconden later schakelt het automatisch over naar de huidige temperatuur in deze temperatuurzone. Deze wordt weergegeven totdat de ingestelde temperatuur is bereikt.
H	Keuzeschakelaar (onderste of bovenste zone) Zodra de betreffende temperatuurzone is geselecteerd, knippert de ingestelde temperatuur. 5 seconden later wordt automatisch de werkelijke binnentemperatuur van de kast weergegeven, net zo lang tot de ingestelde temperatuur is bereikt
I	Druk op de knop om het alarm op te heffen, één keer om het alarm te wissen. Voor wijziging 5 seconden lang ingedrukt houden. Celsius of Fahrenheit
J	AAN/UIT-schakelaar van de verlichting, voor het in- en uitschakelen.

Temperatuurinstellingen

Het apparaat heeft twee afzonderlijke temperatuurzones. De temperatuurinstelling van de bovenste zone ligt tussen 5-12°C, wat ideaal is voor de opslag van mousserende en witte wijnen.

De onderste temperatuurzone is ideaal om witte en rode wijn te bewaren bij een insteltemperatuur van 12 °C tot 20 °C.

OPMERKING

De temperatuur in beide zones kan worden ingesteld op 12°C en ze zijn tegelijkertijd functioneel.

Voor optimale prestaties raden wij echter aan om, zodra een bepaalde zone op 12°C is ingesteld, de andere zone met een verschil van minstens 3°C anders in te stellen (voorbeeld: 5°C boven en 8°C onder).

Het maximale temperatuurverschil tussen de twee zones bedraagt 10°C. Stel altijd de koelere temperatuur in het bovenste compartiment in en de warmere temperatuur in het onderste compartiment in (voorbeeld: 5°C boven en 15°C onder).

Gebruik de '+' (C) en '-' (B) toetsen om de temperatuur voor de geselecteerde zone in te stellen.

De temperaturen verschijnen in de voor de bovenste en onderste zone gekenmerkte displays.

Wanneer het apparaat voor het eerst op de netspanning wordt aangesloten, geven de LED-indicatoren de eerder ingestelde, oorspronkelijke temperatuur aan.

Gebruik de '+' (C) en '-' (B) toetsen in elk display om de temperatuur voor de geselecteerde zone in te stellen.

De temperatuur die u wilt instellen, stijgt met 1°C of 1°F wanneer u één keer op de '+' knop (C) drukt en daalt met 1°C of 1°F wanneer u op de '-' knop (B) drukt.

Temperatuurdisplay

Om de ingestelde temperatuur in beide zones op elk gewenst moment te kunnen bekijken, dient u op de H-knop te drukken, waarna de ingestelde temperatuur gedurende 5 seconden knipperend verschijnt.

Het display toont dan weer de huidige binnentemperatuur.

OPMERKING

Als u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt of als u het na een lange periode van stilstand weer gaat gebruiken, kunnen er verschillen optreden tussen de gekozen temperatuur en de op het display weergegeven temperatuur.

Dat is volkomen normaal en pas na een paar uur komen beide temperaturen weer overeen.

Om overmatige condensatie te vermijden wanneer de omgevingstemperatuur boven de 28°C ligt, mag de temperatuur niet lager dan 7°C worden ingesteld.

BELANGRIJK

Nadat de stekker uit het stopcontact werd getrokken, na het uitschakelen of na een stroomstoring is het noodzakelijk om 5 minuten te wachten, voordat u het apparaat weer inschakelt.

Temperatuuralarm

Het alarm klinkt en de temperatuurweergave knippert als:

- de temperatuur in een van de zones boven of onder het temperatuurbereik (5-12°C of 12-20°C) uitkomt.
- als de temperatuur in het apparaat sterk afwijkt van de ingestelde temperatuur na 7 uur gebruik (+/- 4°C). Schakel het apparaat in.
- er te veel voorwerpen tegelijk in het apparaat gelegd zijn en de temperatuur in het apparaat sterk verschilt (+/- 4°C) van de ingestelde temperatuur na 7 uur gebruik:
- de deur niet goed gesloten is.

Deuralarm

Als de deur langer dan 60 seconden niet correct wordt gesloten, wordt een alarm geactiveerd.

Zodra de ingestelde temperatuur is bereikt, stopt het alarm en het display knippert niet meer.

In geval van geluidsoverlast door het alarm kunt u dit ook afzetten door één keer op de toets I te drukken. Het alarm wordt gestopt.

De betreffende temperatuurweergave knippert verder, totdat de ingestelde temperatuur is bereikt.

De weergave brandt dan constant en het alarmsysteem is weer volledig actief.

Binnenverlichting

De binnenverlichting vergemakkelijkt het zicht op uw wijnetiketten en ondersteunt de presentatie van uw collectie.

Door de lichtknop (J) aan te raken, schakelt u tussen twee binnenverlichtingsmodi:

- Functiemodus (standaard):
het licht gaat alleen aan als de deur geopend is, dit is de zuinigste modus.
- Vitrinemodus:
de verlichting brandt, ongeacht of de deur geopend is of niet. Om deze continue lichtmodus uit te schakelen en terug te keren naar de standaardmodus, dient u nogmaals op de lichtknop (J) te drukken.

Dynamische klimaatmodus / rustmodus

Wijnklimaatkasten zijn ontworpen om uw wijnen gedurende lange tijd onder perfecte omstandigheden en in absolute veiligheid op te slaan.

Geventileerde koelsystemen kunnen echter soms geluidshinder veroorzaken en daarom staat het apparaat standaard in de rustmodus.

U kunt vanuit de rustmodus de dynamische klimaatmodus selecteren voor optimale opslag van uw wijnen. Houd hiervoor de '+' knop (C) 5 seconden lang ingedrukt.

Er klinken 5 waarschuwingssignalen die de omschakeling naar de geventileerde koelmodus aangeven.

Om de geventileerde koelmodus uit te schakelen en terug te keren naar de standaardmodus, dient u de '-' toets (B) 5 seconden ingedrukt te houden.



Er klinken 3 waarschuwingssignalen die de omschakeling naar de rustmodus aangeven.

Sabbatmodus

De sabbatmodus is beschikbaar voor bepaalde religieuze feestdagen.

In deze modus zijn de displays, de binnenverlichting en de akoestische alarmen uitgeschakeld en wordt tevens verhinderd dat ze opnieuw worden ingeschakeld.

De normale koeling blijft echter intact.

Om de sabbatmodus te starten, dient u gedurende tenminste 5 seconden tegelijkertijd op de knoppen Power  (A) en licht  (J) te drukken.

Het indicatielampje knippert vier keer en bevestigt dat de sabbatmodus is ingeschakeld.


De sabbatmodus kan worden gestopt door de bovenstaande procedure te herhalen.

De sabbatmodus wordt na 96 uur automatisch beëindigd.

ECO DEMO MODUS

De Eco-Demo-modus kan worden geactiveerd wanneer het apparaat wordt gepresenteerd op beurzen, tentoonstellingen of in showrooms.

In de Eco-Demo-modus zijn de compressor en alle ventilatormotoren uitgeschakeld.

Door tegelijkertijd de '+'- en '-' knoppen (C en B) en de lichtknop  (J) gedurende minstens 5 seconden ingedrukt te houden, knippert het indicatielampje vijf keer om de invoer te bevestigen. Daarna werkt het apparaat in de Eco-Demo-modus.

De Eco-Demo-modus kan worden verlaten door de bovenstaande procedure te herhalen, maar houd er rekening mee dat de compressor en ventilator pas 5 minuten later worden geactiveerd (om redenen van compressorbeveiliging).

4 Uitrusting

Klimaatregelingsysteem

Volgens specialisten is de ideale temperatuur voor het bewaren van wijn ongeveer 12°C, in een bereik van 10 tot 14°C. Dit mag niet verward worden met de daadwerkelijke serveertemperatuur van de wijn, die, afhankelijk van de aard van de wijn, tussen de 5 en 20°C ligt.

Het is bijzonder belangrijk om plotselinge temperatuurschommelingen te vermijden.

Dit door wijnspecialisten ontwikkelde apparaat houdt, in tegenstelling tot een eenvoudige koelkast, rekening met de gevoeligheid van Grand Cru wijnen voor plotselinge temperatuurschommelingen door het waarborgen van een nauwkeurige controle van een constante gemiddelde temperatuur.

Bevochtigingssysteem

Wijnklimaatkasten die niet met een houtskoolfilter zijn uitgerust, beschikken over een handmatig systeem voor het instandhouden van een juist vochtigheidsniveau.

- Is de vochtigheid te laag, zet dan het kunststofbakje op de bovenste aflegplank.
- Vul het reservoir voor maximaal $\frac{3}{4}$.
- Controleer regelmatig het waterpeil en voeg indien nodig water toe.

De door professionals ontworpen wijnklimaatkast is goedgekeurd voor een maximale opslagperiode van 2 maanden.

Een jaargang heeft ervoor gezorgd dat de kurk gevoelig reageerde op de vochtigheid.

Daarom moet het kunststofbakje op de bovenste aflegplank worden geplaatst om een minimale vochtigheidsgraad te garanderen.

Zorg ervoor dat u het waterpeil controleert wanneer u uw wijnen voor een langere periode bewaart.

Zorg ervoor dat het waterbakje goed recht staat, zodat er geen water uit lekt.

Antitrilsysteem

De koelcompressor is uitgerust met speciale dempers (Silentblocks) en het interieur is geïsoleerd van de behuizing door een dikke laag polyurethaanschuim.

Deze eigenschappen voorkomen de overdracht van trillingen op uw wijnen.

Wintersysteem

De winterkit is een vorstbeveiligingssysteem dat het apparaat in staat stelt om te werken bij omgevingstemperaturen tussen 5 en 32°C. Een sensor in het apparaat activeert een elektrisch element met een laag vermogen wanneer de binnentemperatuur van de wijnklimaatkast 3°C onder de ingestelde temperatuur ligt.

Dit element met een laag vermogen voorkomt een plotselinge temperatuurstijgingen van de wijn en daarmee temperatuurschokken die de conservering van de wijn schaden.

De kit is ontworpen om de interne temperatuur van de wijnklimaatkast te verhogen voordat de warmte-uitwisseling met de flessen plaatsvindt.

Hij is dusdanig ontworpen dat hij de binnentemperatuur van de wijnklimaatkast nog voor de warmte-uitwisseling met de flessen opwarmt.

Het wintersysteem houdt de temperatuur in de wijnklimaatkast op hetzelfde niveau als bij de geprogrammeerde temperatuur.

Wanneer het systeem geactiveerd wordt en de binnentemperatuur de ingestelde temperatuur bereikt, stopt het systeem.

Anti-UV-systeem

Licht versnelt de rijping van wijn.

De solide deuren van onze wijnklimaatkasten beschermen de wijn natuurlijk, maar alleen als de deur niet te vaak wordt geopend.

Het model met glazen deuren werd speciaal behandeld, filtert schadelijke ultraviolette straling en zorgt zo voor een perfecte afscherming van uw wijnen.

Ontdooiing

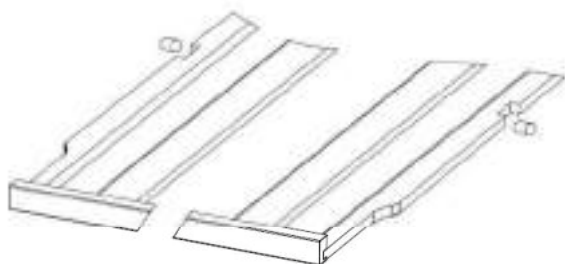
Uw apparaat is uitgerust met een automatische ontdooicyclus.

Na beëindiging van een koelcyclus worden de koeloppervlakken van het apparaat automatisch ontdooid. Het smeltwater wordt naar een condensaatverdampingsbak geleid, die zich aan de achterkant van het apparaat in de buurt van de compressor bevindt.

De door de compressor opgewekte warmte verdampt vervolgens het in de bak opgevangen condensaat.

De opbergmogelijkheden

1. Open de deur helemaal opdat de deurpakking niet wordt beschadigd.
2. Trek het rek er zover uit dat de zijdelingse uitsparingen zich ter hoogte van de kunststofarreteringen bevinden.
3. Til het rek op en verwijder het. Zorg ervoor dat u de rekken bij het inzetten weer op hun juiste plaats steekt.



5 Reiniging en onderhoud

Vóór het schoonmaken moet u het apparaat van het elektriciteitsnet nemen (stekker uittrekken) of de zekering van het apparaat openen.

Verwijder alle rekken enz. uit het interieur.

Wij adviseren om de wijnklimaatkast voor het eerste gebruik en daarna regelmatig van binnen en van buiten (voorkant, zijkanten en bovenkant) met een zachte, lauwarme wasmiddeloplossing schoon te maken. Met helder water afspoelen en volledig laten drogen vooraleer u het apparaat weer in gebruik neemt.

Gebruik geen oplosmiddelen of schurende producten.

Maak de roosters met een zachte wasmiddeloplossing schoon en droog ze met een droge, zachte doek af. Bij het eerste inschakelen van de wijnklimaatkast kunnen nog geurresten bestaan. Laat het apparaat in dat geval enkele uren zon- der flessen op de laagste bedrijfstemperatuur lopen. Door de koude verdwijnen eventuele geurtjes.

6 Wat te doen bij problemen?

Ongekwalificeerde ingrepen en reparaties aan het apparaat zijn gevaarlijk omdat er gevaar voor stroomstoten en kortsluiting bestaat. Vermijd deze om lichamelijk letsel en schade aan het apparaat te voorkomen. Daarom mogen dergelijke werkzaamheden alleen door een elektrotechnicus, bijv. van de technische klantenservice, worden uitgevoerd.

Denk eraan

Als er aan uw apparaat storingen optreden, controleer dan eerst aan de hand van deze gebruiksaanwijzing of u de oorzaken niet zelf kunt verhelpen.

PROBLEEM	MOGELIJKE OORZAAK	OPLOSSING
De wijnklimaatkast schakelt niet in.	<ul style="list-style-type: none"> • Het apparaat is niet aangesloten op een voeding. • De Aan-/Uit-knop staat op Uit. • De betreffende zekering van uw elektrische installatie is doorgebrand. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sluit het apparaat aan. • Schakel het apparaat in. • Vervang de zekering.
Het apparaat is niet koud genoeg.	<ul style="list-style-type: none"> • De temperatuur is niet juist ingesteld. • De buitentemperatuur in de kamer overschrijdt de gebruikstemperatuur van de wijnklimaatkast. • De deur werd te vaak geopend. <p style="margin-left: 20px;">De deur was niet volledig gesloten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • De deur is niet hermetisch gesloten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Controleer de ingestelde temperatuur. • Stel een andere temperatuur in. <p style="margin-left: 20px;">Doe de deur niet vaker dan nodig open.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sluit de deur zoals het moet. • Controleer de deuropakking en reinig of vervang die laatste.
Het apparaat schakelt zichzelf vaak in en uit	<ul style="list-style-type: none"> • De kamertemperatuur is hoger dan gemiddeld. • Er werd een grote hoeveelheid flessen toegevoegd aan het apparaat. • De deur wordt te vaak geopend. • De deur was niet volledig gesloten. • De deurafdichting sluit niet af zoals het moet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zet het apparaat in een koelere ruimte. • Laat het apparaat een tijdje werken tot de ingestelde temperatuur is bereikt. • Doe de deur niet vaker dan nodig open. • Sluit de deur zoals het moet. • Controleer de deuropakking en reinig of vervang die laatste.
De lamp brandt niet	<ul style="list-style-type: none"> • Het apparaat is niet aangesloten op een voeding. • De stroomverbreker werd ingeschakeld of er is een zekering doorgeslagen. • De lamp werd uitgeschakeld op het bedieningspaneel 	<ul style="list-style-type: none"> • Sluit het apparaat aan. • Vervang de zekering. • Schakel de lamp in.
Trillingen	<ul style="list-style-type: none"> • Het apparaat staat niet goed waterpas. 	<ul style="list-style-type: none"> • Maak het apparaat waterpas met behulp van de verstelbare voeten.

<p>De wijnklimaatkast lijkt overmatig luidruchtig te werken.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Een geluid zoals circulerend water wordt veroorzaakt door het koelgas en is normaal. • Aan het einde van de compressorcyclus hoort u af en toe een geluid van stromend water. • Het krimpen en uitzetten van de binnenwanden kan leiden tot krakende geluiden. • De wijnklimaatkast staat niet waterpas. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zorg er in elk geval voor dat de wijnkast volledig recht staat.
<p>De deur sluit niet volledig.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • De deurafdichting is vuil of defect. • De deur werd omgedraaid en niet netjes gemonteerd. • De aflegplanken zijn slecht gepositioneerd. • De wijnklimaatkast staat niet waterpas. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinig de deurafdichting. • Controleer de deurscharnieren en bevestig ze correct. • Controleer de inlegvakken en breng ze op de juiste wijze in. • Maak het apparaat waterpas met behulp van de verstelbare voeten.
<p>Weergave „E0“, „E1“, „E2“, „E3“, „E4“, „E5“, „E6“ of „E7“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • "E0" geeft een communicatiefout aan voor modellen met 3 zones • "E1" of "E2" geeft aan dat de luchttemperatuursensor het heeft begeven. • "E3" of "E4" geeft aan dat de ontdooisensor in de verdamper het heeft begeven • "E5" geeft aan dat de ontdooiwarming het heeft begeven. • "E6" geeft aan dat de elektromagnetische klep het heeft begeven. • "E7" geeft aan dat de deurschakelaar het heeft begeven. 	<ul style="list-style-type: none"> • Neem contact op met de klantenservice.
<p>Het alarm weerklinkt</p>	<p>Heeft de deur van het apparaat meer dan 60 seconden opengestaan? Is dat niet het geval, dan is de temperatuur tot boven de ingestelde temperatuur gestegen of tot onder de ingestelde temperatuur gedaald. Dat kan de volgende oorzaken hebben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • De deur van het apparaat werd te vaak geopend. • De ventilatieopening is bedekt of te stoffig. • Een langdurige stroomonderbreking • Er werd een grote hoeveelheid flessen toegevoegd aan het apparaat. 	<p>Is dat zo, sluit dan de deur.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Doe de deur niet vaker dan nodig open. • Verwijder de versperringen en het stof. • Laat het apparaat een tijdje werken tot de ingestelde temperatuur is bereikt.
<p>Het pictogram "--" brandt en knippert op het temperatuurdisplay</p>	<ul style="list-style-type: none"> • De weergavetemperatuur ligt buiten het bereik 	<p>Alleen temperaturen binnen het weergavebereik 16~99 °F / -9~37 °C kunnen worden weergegeven. Als de temperatuur niet binnen dat bereik ligt, zal in plaats daarvan het pictogram "--" worden weergegeven. Dat is normaal.</p>



Küppersbusch

Küppersbusch Hausgeräte GmbH

Postfach 10 01 32, D-45801 Gelsenkirchen,
Küppersbuschstraße 16, D-45883 Gelsenkirchen
Telefon: (0209) 401-0, Telefax: (0209) 401-303
www.kueppersbusch.de

